

## Canada und die Londoner Konferenz

### Die Probleme der Zusammenkunft der britischen Vertreter

#### Die überragende Bedeutung der außenpolitischen Fragen

#### Welchen Standpunkt wird der canadische Premier zu den Locarno-Verträgen einnehmen?

Einen Vorbericht von George Gambleton, dem Korrespondenten der "Canadian Press", über die am 19. Oktober in London stattfindende britische Konferenz entnehmen wir folgende Darlegungen:

Aus den vier Himmelsrichtungen des Reiches werden Vertreter der Dominions, Indiens, der Kronkolonien und Schutzgebiete zur Konferenz nach London kommen. Es werden damit die üblichen gesellschaftlichen Festlichkeiten verbunden sein und wiederum jene Fragen besprochen werden, die auf die Tagesordnung aller bisherigen Konferenzen gesetzt worden sind. Aber außerdem werden heute zwei Fragen ganz besonders im Vordergrund des Interesses stehen, von denen die eine politischer Natur ist. Einerseits wird die Beipredung der verfassungsmäßigen Beziehungen unter andern dem Mechanismus der auswärtigen Politik aufs Neue bringen — ob nämlich eine gemeinsame Außenpolitik für das britische Reich gangbar ist und welche Rolle die Dominions bei der Formulierung einer solchen Politik spielen sollen. Andererseits wird die "Leberfeste", das Bandagenproblem innerhalb des Reiches, eine hervorragende Frage wirtschaftlicher Art darstellen. Der Fortschritt der (britischen) Reichsregierung ist augenblicklich in höchst unzulänglichem Maße. Um das Problem zu fördern, werden der Konferenz wahrnehmlich zwei Vorschläge unterbreitet werden: 1. Die Dominions sollten ihre Einwanderungsbeschränkungen mildern, und 2. die Dominions sollten sich mit der britischen Regierung in die Kosten für die Umstellung städtischer Bevölkerungsstellen für die Vandalarbeit teilen.

Drei Jahre sind seit der letzten Reichskonferenz in London verstrichen. In der Zwischenzeit ist das Rad der großen Politik nicht stille geblieben; neue Stoffe sind aufgetaucht und neue Probleme sind entstanden. Vor drei Jahren nahmen die wirtschaftlichen Fragen vor den rein politischen den Vorrang ein. Die Baldwinregierung hat für gewisse Produkte der Dominions die auf die britischen Märkte geliefert werden, weitere Vorzugsrechte angefordert. Die damalige Konferenz begründete das britische Angebot. Premier Baldwin folgte, indem

er sich als Protektionist erklärte. Auf Grund der Schutzstarke appellierte er an die Wählerchaft und wurde geschlagen. Infolgedessen trat nur ein Teil seines Angebots in Kraft. Die Vorzugsstarke werden zwar ohne Zweifel wieder auf der Konferenz angesprochen werden, aber nicht jene Rolle spielen, die sie vor drei Jahren gespielt haben.

Auch die Geschäfte haben gewechselt. Nach zwei Wahlen ist Baldwin wieder Premierminister von Großbritannien und er wird daher auch wieder auf der Konferenz den Vortritt führen. Aber seine Kollegen sind nicht mehr dieselben. Winston Churchill wird als Schatzminister in Finanzfragen ein gewichtiges Wort mitzureden haben. Anstelle von Lord Curzon wird diesmal Sir Austen Chamberlain, der am Zustandekommen der Locarno-Verträge mitgewirkt hat, die außenpolitischen Angelegenheiten der Konferenz unterbreiten. Amern wird als Staatssekretär für Dominionangelegenheiten zugegen sein. In den Dominions haben sich ebenfalls, einige Änderungen vollzogen. Premier King ist nach zwei Wahlen wieder Herr der Lage in Canada. General Smuts von Südafrika, der in Krieg und Frieden in gleicher Weise berühmt war, mußte dem Premier Herzog, dem nationalpolitischen Führer, weichen, dessen freimütige Erklärungen oftmals Aufsehen erregt haben. Woffen von Neuseeland ist dahin. An seine Stelle ist Premier Coates getreten. Von Australien wird wieder Premier Hughes kommen, der vor drei Jahren ein Projekt zur Entwicklung des Handels innerhalb des britischen Reiches unterbreitete. Der irische Freistaat wird durch Desmond Fitzgerald, den Minister für auswärtige Angelegenheiten, vertreten sein. Die indische Abordnung wird durch den Earl von Piffenhead geführt werden. Unter den neuen Persönlichkeiten der Konferenz wird Premier Herzog von Südafrika besonders im Mittelpunkt des allgemeinen Interesses stehen. Er ist der Führer der nationalpolitischen Partei, die in ihrer Verfassung die Forderung nach Kostrennung vom britischen Reich enthält. Vor zwei Jahren hat Herzog gemeinsam mit der Arbeiterpartei unter Col. Cresswell, den General Smuts geschlagen.

Seitdem haben die Erklärungen des Premier Herzog über internationale Unabhängigkeit sowie der Vorschlag einer nationalen südafrikanischen Flagge unter Ausschaltung des "Union Jack" in den reichstreuen Kreisen viel Widerspruch gefunden. Herzog will nur so lange beim britischen Reich verbleiben, als diese Beziehungen für Südafrika vorteilhaft sind und bis die englischsprechenden und holländischsprechenden Bewohner Südafrikas darüber eine Meinung finden.

Die vollständige Tagesordnung der Konferenz wird folgende Punkte umfassen:

1. Einleitende Bemerkungen über allgemeine Fragen von gemeinsamem Interesse.
2. Berichte über die Entwicklung der auswärtigen Angelegenheiten seit der letzten Konferenz mit Diskussionen über die einzelnen Fragen.
3. Die Stellung der Dominions zu den Verträgen von Locarno.
4. See-, Land- und Luftverkehr.
5. Leberfeste.
6. Allgemeiner Überblick über den Handel innerhalb des britischen Reiches, einschließlich einer Beipredung der Arbeit des Reichswirtschaftskomitees und der Stellung des Reichsvermerkungsamtes.
7. Reichsverschiffen, einschließlich der Arbeit des Schiffsverkehrsausschusses und Beipredung der Frage des Handelsverkehrs.
8. Fortschrittsberichte.
9. Fortschrittsberichte von solchen Mitgliedern, welche innerhalb des Reiches hergeheftelt worden sind.
10. Die Frage der Besteuerung von staatlichen Unternehmungen.

Besonders Interesse wird natürlich die Frage der Beteiligung der Dominions an den Locarno-Verträgen beanpruchen. Alle Seiten der Verträge wie auch ihre Bedeutung für das gesamte Reich und für die einzelnen Dominions werden eingehend besprochen werden. Canada ist natürlich an dem Abkommen interessiert, das als der reimeichliche Sicherheitspakt bezeichnet wird. Es handelt sich um den gegenseitigen Garantievertrag zwischen Deutschland, Belgien, Frankreich, Großbritannien u. Italien. Durch ihn werden die bestehenden Grenzen zwischen Deutschland und Frankreich einerseits und zwischen Deutschland und Belgien andererseits anerkannt. Keine der britischen Dominions ist bis jetzt dem Vertrag beigetreten; jeder steht frei, sich anzuschließen oder fernzubleiben. Neuseeland soll für Annahme des Vertrages sein. Südafrika und Irland sind dagegen, Australien soll zum Beitritt bereit sein, wenn Canada mittelt. Premier Mackenzie King hat keine Entscheidung getroffen. Welche Entscheidung die Londoner Konferenz auch treffen mag, in Canada wird die Entscheidung beim Parlament liegen.

Nach einer weiteren Mitteilung des bereits erwähnten Korrespondenten soll Premier Mackenzie King für die Anerkennung folgender Grundzüge eintreten:

1. Weder Großbritannien noch die Dominions sollten sich in auswärtige Angelegenheiten einmischen, welche in erster Linie Canada allein angehen.
2. Canada sollte sich nicht in auswärtige Angelegenheiten einmischen, welche Großbritannien in erster Linie betreffen.
3. Alle Regierungen des Reiches müssen miteinander über alle Angelegenheiten konferieren, welche in elementarer Weise alle Teile des Reiches angehen.

Das gemeinsame Vorgehen in Fragen der auswärtigen Politik zwischen Großbritannien und den Dominions ist hauptsächlich durch den Krieg verurteilt worden und trat in Erscheinung im Reichskriegsministerium. Bei den Friedensverhandlungen und bei der Abrüstungskonferenz in Washington. Seitdem hat sich das Bild geändert. In Locarno waren die Dominions überhaupt nicht vertreten, weil man die Paris der gemeinsamen Aktion in diesem Falle als ungangbar erachtete. Die weitere Frage ist nun, ob die Dominions ebenfalls in einem Streitfall hineingezogen werden könnten, der sich aus der Durchführung der Locarno-Verträge unter Umständen ergeben könnte.

Frankfurt a. M., 2. Okt. — Das Wolff-Büro, eine halbamtliche deutsche Nachrichtenagentur, sagt, es sei bekannt geworden, daß nur 3000 Mann der Befestigungsstruppen in der Gegend von Mainz und Koblenz zurückgezogen werden sollen, anstatt der erhofften 6000.

(Siehe auch Editorialartikel "Neue Standarten im besetzten Gebiet" auf Seite 2.)

## Fortschritte im Straßenbau von Saskatchewan

### Aus dem Jahresbericht des Ministeriums

#### Große Aufwendungen für neue Provinzialstraßen.

Regina, Sask. — Nach dem Jahresbericht des Straßenbauministeriums für das Jahr bis zum 30. April 1926 wurden \$352,026 für die Verbesserung von Hauptmarktstraßen aufgewendet. Der Betrag für den Bau von provinziellen Straßen belief sich auf \$466,890.46 im letzten Fiskaljahr. Seit dem Beginn dieser Arbeit im Jahre 1919 bis heute wurden \$4,996,952.64 dafür verausgabt. Das Bauprogramm konnte infolge unangünstiger Witterungsverhältnisse im letzten Bericht nicht ganz durchgeführt werden. Zusammen wurden 392.9 Meilen fertiggestellt, jedoch sind jetzt das provinzielle Straßennetz auf 2000.8 Meilen erstreckt.

Die canadische Regierung hat bis zum 31. Dezember 1925 an den Provinzialbehörden Zuschüsse in Höhe von \$1,684,394.07 geleistet. Während des Berichtsjahres sind allein \$163,966.25 eingelaufen.

Ferner wurde ein großes Programm hinsichtlich des Baues und der Reparatur von Brücken ausgeführt. Insgesamt wurden 172 neue Brücken gebaut, deren Gesamtlänge sich auf 5,694 Meilen erstreckt oder auf etwas mehr als eine Meile.

Die Fährverbindungen begannen zu Beginn des Monats März und während

der Saison wurden 46 Fährten unterhalten, darunter eine neue auf dem Süd-Ostastachewanlauf an einem Punkt nördlich von Weldon und ebenso eine temporäre Fährte auf dem Red Deer-Fluß südlich von Hudson Bay Junction.

## Der neue Generalgouverneur

Quebec. — Am Samstag traf Lord Bellingdon, der neue Generalgouverneur von Canada, in Quebec ein und wurde als Vertreter des Königs mit allen Ehren empfangen und unter Aufwand aller möglichen Prunkes festlich empfangen. Darauf erfolgte im Sitzungssaal des Legislativgebäudes von Quebec die feierliche Vereidigung des neuen Generalgouverneurs. Lord Bellingdon ist der Nachfolger von Lord Buns von Birm. Dessen Amtsgeschäft abgelauten ist.

## Pilsudski neuer polnischer Premier

Warschau, 3. Okt. — Marschall Joseph Pilsudski übernahm das Amt des Premiers von Polen, nachdem das Kabinett von Charles Bartel juridisertretet ist. Marschall Pilsudski wird den früheren Premier Bartel als Vizepremier beibehalten und selbst das Kriegsministerium weiterführen. Bis auf drei werden alle übrigen Mitglieder des früheren Kabinetts dem neuen Kabinett angehören.

Ein Tausend uniformierte Polizisten drangen in die Wohnung des früheren Finanzministers Bierdomski ein, schlugen ihn mit dem Revolverknopf über den Kopf und misshandelten ihn noch auf andere Weise. Die Angreifer, die unbekannt entkommen waren, wie man glaubt, durch eine Rede des Finanzministers vor dem Landtag in Aufregung gebracht worden, in welcher er das Budget kritisiert hatte.

## Orkanshäden in Mexiko

Vera Cruz, 3. Okt. — Ein Orkan richtete in Vera Cruz und den umliegenden Gebieten großen Schaden an.

Dauer wurden abgedeckt, mehrere Schiffe wurden zerstört, ein Dampfer wurde zerstört, und schwere Regen drangen in die Stadt ein und zwangen die am Waller lebenden Menschen zur Flucht. In der Stadt kamen keine Menschen ums Leben. Der Wind erreichte zeitweilig eine Geschwindigkeit von 125 Meilen die Stunde.

Viele nach den Ver. Staaten bestimmte Waren wurden vernichtet, als das Wasser in die Lagerhäuser einbrach. In mehreren kleineren Fabriken mußte die Arbeit wegen Mangel an elektrischer Kraft eingestellt werden.

Acca del Rio in der Nähe von Vera Cruz litt beträchtlichen Schaden. In Cordoba wurden zahlreiche Häuser abgedeckt und die Dächer Teile des Mado und Solobad wurden stark beschädigt. Die Ernte in der Nähe von Vera Cruz wurde vernichtet.

Bei Jalisco, der Hauptstadt des Staats Vera Cruz, trat der Fluß Sanjaago über seine Ufer und beschädigte das Eigentum. Ein großer Teil der Stadt wurde überflutet und zwei Personen ertranken.

## Eine Hinrichtung mit Hindernissen

Butte, Mont., 1. Okt. — Tony Bettore, ein verurteilter Mörder, wurde heute hingerichtet. Nach einem Angriff auf Beamte, welche ihn zum Galgenrößel führen wollten, war er vorher durch Tränengas übermäßig worden. Der Verurteilte überließ eine Bittschrift, die ihn in seiner Zelle aufbarte, sich für den Todesmarsch bereit zu machen. Er trieb den Beamten mit einem vertrieht gehaltenen Stielhölzer aus der Zelle und folgte ihm den Gang hinab. Am Ende des Ganges sprang der Verurteilte durch eine Tür, die ein anderer Beamter schloß. Der Verurteilte wurde dann mit Tränengas nach seiner Zelle getrieben und nach dem Galgen getragen. Er erhob sich dort genügend, um Schmähdungen gegen Beamte und den Richter, der ihn verurteilt hatte, zu wiederholen. Verurteilter beteuerte handschriftlich seine Unschuld an der Ermordung von Antonio Sowers, die zu seiner Verurteilung führte.

## Canadische Alkoholausfuhr in die Ver. Staaten

### Getränkemuggel vermutlich ebenso umfangreich

#### Canadische Regierung will amerikanischen Prohibitionschutz unterstützen.

Ottawa, 2. Okt. — Das canadische statistische Regierungsbüro hat amtliche Ziffern veröffentlicht, die zeigen, daß in den eben zu Ende gegangenen 12 Monaten Canada auf gleichmäßigem Wege für \$27,852,408 Schnaps, Bier und Ale ausgeführt hat. Spirituolen im Werte von \$24,690,470 sind hiervon nach den Ver. Staaten gegangen. Während den letzten Wahlen in Canada hat der Getränkemuggel zwischen Canada und den Ver. Staaten eine wichtige Rolle in den Reden der führenden Politiker gespielt.

Gleichzeitig mit der Aufwindigung, daß General Andrews, der Leiter der amerikanischen Prohibitionskräfte, in der canadischen Hauptstadt Unterdrückung gegen den Getränkemuggel zwischen den beiden Ländern unwillig, sind der Zeitung "The Tribune" Regierungszustatistiken zugegangen, die zeigen, daß in den letzten 12

Monaten der Wert von Schnaps, der von Canada nach den Ver. Staaten ausgeführt wurde, \$5,186,065 betragen hat und daß in Amerika von dem gleichen Lande Bier und Ale im Wert von \$19,604,405 auf gleichmäßigem Wege eingeführt worden sind. Der Wert des auf ungesetzliche Weise eingeführten Alkohols dürfte sich auf den gleichen Wert stellen, wenn nicht höher sein und man kann annehmen, daß von dem Rest der \$27,852,408 ebenfalls viel nach den Ver. Staaten auf dem Umwege über Mexiko und die lateinamerikanischen Länder gegangen ist.

Die neue canadische Regierung hat erklärt, daß sie den amerikanischen Prohibitionskräften alle mögliche Hilfe leisten will, um den Getränkemuggel zwischen Canada und der ihr betreuenden amerikanischen Nation zu unterdrücken.

## Eigenmächtige Handlungen der Meighen-Regierung

### Premier Mackenzie King macht Kontrakte rückgängig.

#### Unabhängige Veranagebung von Regierungsgeldern.

Ottawa. — Die liberale Regierung von Premier Mackenzie King unterzieht die von der konservativen Regierung vorgenommenen Handlungen einer Revision, die sich insbesondere auf die Erneuerung der Carillon Power Leas und auf die Vergebung eines Kontrakts ohne öffentliches Ausschreiben für die Erbauung eines Canadian National Hotels in Vancouver bezieht. Beide Kontrakte sind aufgehoben worden; die von der Meighenregierung veranfaßten Ausgaben, zu denen eine parlamentarische Genehmigung vorlag, werden dem Unterhaus unterbreitet und müssen von ihm nachträglich genehmigt werden.

Nach einer Erklärung von Premier King hatte die Meighenregierung überhaupt kein Recht, Regierungshandlungen zu unternehmen, die weit über die Rahmen ihrer Befugnisse und über das Dringendnot

menzige hinausgingen. Das Mißtrauensvotum, das der Meighenregierung vom Parlament vor dessen Auflösung ausgesprochen wurde, sprach zugleich der konservativen Verwaltung jegliche Befugnis ab, besondere Ausgaben zu machen. Die Wahlen haben die Auffassung des Parlaments bestätigt. Deswegen wurden auch gewisse Kontrakte und andere Verfügungen der Meighenregierung von Premier King einfach zurückgenommen.

Eine Prüfung der von Meighen und seinen Ministern erlassenen Verordnungen zeigt, daß Herr Meighen sich tatsächlich über die Rolle eines Ministerpräsidenten und sich einfach damit begnügte, mit Zustimmung des Generalgouverneurs seine Anordnungen zu treffen.

Die liberale Regierung hat erklärt, daß sie die von der Meighenregierung vorgenommenen Handlungen einer Revision, die sich insbesondere auf die Erneuerung der Carillon Power Leas und auf die Vergebung eines Kontrakts ohne öffentliches Ausschreiben für die Erbauung eines Canadian National Hotels in Vancouver bezieht. Beide Kontrakte sind aufgehoben worden; die von der Meighenregierung veranfaßten Ausgaben, zu denen eine parlamentarische Genehmigung vorlag, werden dem Unterhaus unterbreitet und müssen von ihm nachträglich genehmigt werden.

Nach einer Erklärung von Premier King hatte die Meighenregierung überhaupt kein Recht, Regierungshandlungen zu unternehmen, die weit über die Rahmen ihrer Befugnisse und über das Dringendnot

menzige hinausgingen. Das Mißtrauensvotum, das der Meighenregierung vom Parlament vor dessen Auflösung ausgesprochen wurde, sprach zugleich der konservativen Verwaltung jegliche Befugnis ab, besondere Ausgaben zu machen. Die Wahlen haben die Auffassung des Parlaments bestätigt. Deswegen wurden auch gewisse Kontrakte und andere Verfügungen der Meighenregierung von Premier King einfach zurückgenommen.

Eine Prüfung der von Meighen und seinen Ministern erlassenen Verordnungen zeigt, daß Herr Meighen sich tatsächlich über die Rolle eines Ministerpräsidenten und sich einfach damit begnügte, mit Zustimmung des Generalgouverneurs seine Anordnungen zu treffen.

## Danzig fördert Auswanderung nach Canada

### Arbeitslosigkeit und Finanznot zwingen zu Maßnahmen

#### Man erwartet, daß die Deutschen in Canada gut aufgenommen werden.

Danzig, 2. Okt. — Befanlich geöffnete Deutschland in Genf als neueingetretenes Mitglied des Völkerbundes keine Anregungen für Wiltberung der großartigen Härten des Verlailler Vertrags mit einer Hilferforderung des Reichsministers des Auswärtigen, Dr. Stresemann, für die vom Reich abgetrennten Ostgebiete deutschen Stammes, namentlich für Memel und für Danzig, wo die Regierung in eine arge Finanzklemme geraten ist, weil sie für die große Zahl der beschäftigungslosen Arbeiter Notstandsarbeiten hat einführen müssen. Dr. Stresemann wies dabei auf die traurigen Folgen hin, die der Völkrieg zwischen Deutschland und Polen für den Freistaat Danzig im Gefolge hat, und verlangte die Beendigung dieser unerwünschten Zustände. Dr. Stresemann legte dem Völkerbund ans Herz, aber mittlerweile ist die Regierung des Freistaates Danzig selbst auf einen Ausweg verfallen, welcher eine Erleichterung der Bürde der Unterhaltung seiner notleidenden Beschäftigungslosen und gleichzeitig ihrer Finanznöte herbeiführen angat. Sie hat nämlich ihre Arbeit abgegeben, die Auswanderung ihrer Beschäftigungslosen, die nicht unterzubringen sind, amtlich zu ermutigen und eventuell finanziell zu fördern; besonders die Auswanderung nach den südamerika-

nischen Ländern und den verschiedenen Provinzen Canadas, wo die reichhaltigen, fleißigen deutschen Arbeiter mit offenen Armen willkommen heißen und gebührend gewürdigt werden. Eine solche direkte Förderung der Auswanderung steht bislang in Ländern deutscher Zunge vereinzelt da.

## Bedeutung deutsche Industrieentwicklung

Der Garten-Trust hat die Mehrzahl der Aktien der Erdöl-Gesellschaft übernommen.

Die Vereinigung wird, wie man annimmt, nicht nur genügend Feuerkraft liefern, um Deutschland unabhängig von dem Rest der Welt zu machen, sondern auch einen Überfluß für die Ausfuhr produzieren.

## Die Schiffe von Gernersheim

### Eindrucksvolle Kundgebung gegen die Befehlswillkür

#### Gesamte deutsche Presse in lebhafter Erregung.

Gernersheim, 3. Okt. — Die Verdringung des am 27. September von dem französischen Leutnant Rouvier hier getöteten Zivilisten Emil Müller gestaltete sich zu einer eindrucksvollen Kundgebung. Alle Geschäftsbauer waren geschlossen und Trauerflor trugte die Straßen ein, durch die der Leichenzug sich bewegte. Das Trauergeklänge aller Klagen der Stadt erklang während der Trauerfeierlichkeiten. Schulfinder, die Feuerwehr, die rote Kreuz-Aktionen und verschiedene Vereine der Stadt marschierten hinter der Leiche. Die franz. Befestigungstruppen wurden während der Verdringung von den Straßen ferngehalten.

Rouvier, der beschuldigt ist, am Montag Müller erschossen und zwei andere Männer, einen davon lebensgefährlich, verurteilt zu haben, wurde nach einem Vorbericht vor einem französischen General aus Koblenz gerufen nach Bandau und dann nach Rancan als Flüchtling gebracht.

Herr Volkmann, einer der von dem französischen Leutnant Rouvier verurteilten Deutschen, wurde von dem französischen Beschuldigten verhaftet. Er ist beschuldigt, Rouvier während des Streits geschlagen zu haben. Die Verhaftung erfolgte nach einem Vorbericht von Volkmann und dem Leutnant in Rancan. Die Bevölkerung von Gernersheim ist über die Verhaftung erbittert.

Berlin, 2. Okt. — Die deutschen Zeitungen jeder politischen Richtung betrafen den Gernersheimer Vorfall als einen Beweis, daß das militärische Vorgehen des größten Hindernis für eine französisch-deutsche Verständigung bilde.

Solange fremde Truppen auf deutschem Boden stehen, laagen sie werden Janz und Zwiespalt sich ereignen, und eine Solae könnte sein, daß die ganze Arbeit der Verdringung, die von den Außenministern Briand und Stresemann mit ihren Unterhandlungen in Genf und Thoirn begonnen wurden, zerstört werden wird.

Die Verbehaltung der Befestigung wird als besonders erniedrigend empfunden, da Deutschland nun in dem Völkerbund ein Teilhaber mit seinen früheren Feinden ist. Die Presse in der Pfalz ist in der Forderung besonders nachdrücklich, daß Maßnahmen getroffen werden sollten, die mit dem Geiste der Locarno-Verträge im Einklang stehen.

Frankfurt a. M., 2. Okt. — Das Wolff-Büro, eine halbamtliche deutsche Nachrichtenagentur, sagt, es sei bekannt geworden, daß nur 3000 Mann der Befestigungsstruppen in der Gegend von Mainz und Koblenz zurückgezogen werden sollen, anstatt der erhofften 6000.

(Siehe auch Editorialartikel "Neue Standarten im besetzten Gebiet" auf Seite 2.)

Anderer Vorschläge auf dem Gebiete

Der Courier

Ein Organ deutschsprachiger Kanadier. Erschienen jeden Mittwoch. Herausgegeben von der 'WESTERN PRINTERS' ASSOCIATION, LIMITED'.

Die britische Reichskonferenz

Ohne Zweifel wird die am 19. Oktober in London, England, stattfindende britische Reichskonferenz ihre Vorgängerinnen hinsichtlich der allgemeinen Bedeutung wie auch bezüglich der zur Verhandlung stehenden Fragen in den Schatten stellen.

gängen noch die neuen geschaffenen Reden des französischen Premier Poincare (siehe unter 'Frankreich') auf dieser Seite) hinzu, so muß man sich mit lebhaftem Bedauern fragen, ob erlitten Deutschland wirklich als gleichberechtigtes Mitglied in den Völkerbund aufgenommen worden ist, und ob zweitens die gutgemeinten Besprechungen zwischen dem deutschen und französischen Außenminister in London zu einer Annäherung und friedlichen Verständigung der beiden großen Nachbarländer führen werden.

Günstiges Urteil über Deutschland

Herr Jacob Gould Schurman, der Vorkochter der Ver. Staaten in Berlin, traf mit kurzem Urlaub zur Erledigung persönlicher Angelegenheiten in New York ein.

Weltanschauung

Deutschland. Auslandsminister Stresemann hat nicht die Absicht, die kürzliche Rede von Premier Poincare zu beantworten, in der er auf Deutschlands Schuld an dem Krieg bestand.

Reichspräsident von Hindenburg hat Außenminister Dr. Stresemann offiziell seinen Dank für die von diesem befolgte 'Lobenswerte Politik' ausgesprochen und zugleich der Hoffnung Ausdruck gegeben, daß alle schwelenden Eifererzeugnisse mit Frankreich rasch ausgeglichen werden und das Rheinland bald frei sein möge.

Unterhandlungen, die in letzter Zeit von verschiedenen deutschen Zeitungen angezettelt wurden, haben ergeben, daß sich der allgemeine Verbrauch der Bevölkerung erheblich zu steigern beginnt.

Neue Schandlatten im besetzten Gebiet

Aus Gernersheim in der Pfalz wird gemeldet, daß zwei französische Offiziere der Besatzungsarmee mit einem Deutschen in Streit gerieten und ihn mißhandelten.

Nach Mitteilungen des Handelsstatistischen Amtes des Bundesministeriums für Handel und Verkehr ist das Postum der österreichischen Handelsbilanz wieder im Wachsen begriffen.

einen dauernden Frieden in Europa aus und betonte dabei in höchst anerkennenden Worten die Bemühungen Deutschlands um die Sicherung des europäischen Friedens und die Harmonie unter den europäischen Nationen.

Deutschland ist jetzt der Führer zum Frieden, zur Harmonie und zum guten Willen der Völker in Europa, und die Aussichten auf einen dauernden Frieden sind drüben niemals so günstig als jetzt gewesen, sagte Herr Schurman.

Finanziell und wirtschaftlich ist Deutschland ein starkes und prosperierendes Land, seine republikanische Regierungsform ist fest etabliert und es hat Revolutionen weder von rechts noch von links zu fürchten.

Mit ganz besonderer Genugtuung und Freude kann ich konstatieren, daß die Beziehungen zwischen den Ver. Staaten und Deutschland die denkbar besten sind und nicht der geringste Grund vorliegt, daß sie nicht so bleiben sollten.

Weltanschauung

Deutschland. Auslandsminister Stresemann hat nicht die Absicht, die kürzliche Rede von Premier Poincare zu beantworten, in der er auf Deutschlands Schuld an dem Krieg bestand.

350 'Revolutionäre' haben sich am 2. Oktober in Wien, aus dem der republikanischen Regierung dem Verband der Weltkrieger abgetreten wurde, beschließen niedergelassen, um dort 'Reinhalten' für Beschäftigungslosigkeit zu errichten, und mit Gebahren bewaffnete Ladungen aufzustellen, um sich zu wehren, falls die Kriegsbündler oder gar die Staatsgewalt etwas gegen sie unternehmen sollte.

Die holländische Regierung hat die Abnahme der Bevölkerung in den Provinzen der Niederlande festgestellt, was auf einen erheblichen Rückgang der Bevölkerung hindeutet.

Ungarn

Wie an zehnjähriger Stelle erklärt wird, soll das neue Metallgeld in Ungarn gleichzeitig mit dem Pengo-Roten gegen Ende dieses Jahres in Verkehr gebracht werden.

Frankreich

Premier Poincare hielt in St. Germain seit der Abnahme der Premierminister und der Leitung des Finanzministeriums seine letzte Rede über internationale Angelegenheiten.

Ein Unglücksprophet für das britische Reich

Canadas Zukunft als 'problematisch' bezeichnet.

In dem neuesten in New York auf den Büchermarkt geworfenen Band der Serie 'Die Moderne Welt', deren Einzelbände verschiedene Verfassungen tragen, konstatiert Dechant Inge von der St. Pauls-Kathedrale in London, mit einer lang und breit begründeten Prophezeiung zu Wort, daß die Lage des britischen Weltreichs gefährdet sei und sein Untergang sehr bald bevorstehe.

Die Hauptgefahr, sagte er, liegt im Innern des Reichs. Alle Vorgehen sind da gegenwärtig ungenügend. Alles deutet auf eine kommende Heimtückung der Nation und des Reiches hin.

Sollten wir von einer Koalition europäischer Mächte angegriffen werden, dann werden uns die Ver. Staaten wahrscheinlich unseren Schicksal überlassen, es sei denn, daß eine schwarze Armee in unser Land einfallen sollte.

An anderer Stelle erklärt der Verfasser: 'Die Amerikaner haben es dadurch, daß sie auf der Rückkehr von uns für Frankreich eingekommene ungenügende Schuldenlast bestanden, zugezogen gebracht, daß wir ihnen dauernd 'Schuldigkeit' blieben.'

Die holländische Regierung hat die Abnahme der Bevölkerung in den Provinzen der Niederlande festgestellt, was auf einen erheblichen Rückgang der Bevölkerung hindeutet.

Nach allgemeiner Ansicht sind die Äußerungen Poincares eine Antwort auf die vom Reichsaussenminister Dr. Stresemann nach der Aufnahme Deutschlands in den Völkerbund in Genf geäußerte Rede.

Der Kongress nahm in der Schlussitzung eine Resolution an, in der alle Mitglieder aufgefordert werden, sich zu weigern, ihre Stimme für einen parlamentarischen Abkommen mit London und Washington in ihrer jetzigen Form einzuwerfen zu erklären.

In einer weiteren Ansprache an den Generalrat des Departements Waas sagte Premier Poincare, daß Frankreich noch nie die Zahlung ausländischer Schulden verweigert habe und daß es entschlossen sei, alle Schuldverpflichtungen in Übereinstimmung mit seiner Leistungsfähigkeit einzulösen.

Die Mailzeitung einer Erweiterung dieser Luftlinie nach Madinetoff und Shangai soll auf den Pekinger Flughafen eröffnet werden.

Berlin-Peking

Der vor acht Wochen unternommene Fernflug von Berlin nach Peking, der durch die Rückkehr der Kaiserin erfolgreich vollendet ist, hat sich als bemerkenswert erwiesen.

Die Mailzeitung einer Erweiterung dieser Luftlinie nach Madinetoff und Shangai soll auf den Pekinger Flughafen eröffnet werden.

Premier Mussolini empfing den britischen Auslandsminister Chamberlain an Bord der 'Hast' Cuihana im Hafen von Livorno.

Wir werden vermutlich unsere gegenwärtige Regierungsform beibehalten, weil eine Alternative dafür nicht erfindlich ist.

Englands gegenwärtige Entwicklung, sagt er weiter, beweist sich in der Richtung des britischen eingeleiteten Sozialismus.

Unter den heftigen 'Problemen' des Britenreichs führt er die Behinderung der Einwanderung auf, die nur mit Gewalt durchgegriffen werden könne, und nur solange diese Gewalt ausreicht, ferner nennt er die Treue der britischen Kolonien geringer als die Engländer es sich wünschen, der Mangel einer starken Reichsregierung sei das größte Demerit der Stiefel des Reichs.

Canada's Zukunft nennt er 'problematisch', kein Kaiserreich bestehe darin, daß die Ver. Staaten kein Interesse daran hätten, das Land zu erobern.

Von Südafrika sagt er, eine Eroberungsgefahr läge dort kaum vor, aber die Republik selbst bildet für die Briten ein schweres Problem.

Die französischen, deutschen, belgischen und luxemburgischen Stahl-Interessen unterzeichneten in Brüssel ein Abkommen über die Errichtung eines großen Stahlkonzerns.

Die britischen amtlichen Nachrichten zufolge sind bei den kürzlichen Kämpfen um Bantuan am 1. Januar 1926 300 Chinesen getötet oder verwundet worden.

Belgien

Die französischen, deutschen, belgischen und luxemburgischen Stahl-Interessen unterzeichneten in Brüssel ein Abkommen über die Errichtung eines großen Stahlkonzerns.

Die britischen amtlichen Nachrichten zufolge sind bei den kürzlichen Kämpfen um Bantuan am 1. Januar 1926 300 Chinesen getötet oder verwundet worden.

China

Die britischen amtlichen Nachrichten zufolge sind bei den kürzlichen Kämpfen um Bantuan am 1. Januar 1926 300 Chinesen getötet oder verwundet worden.

Die britischen amtlichen Nachrichten zufolge sind bei den kürzlichen Kämpfen um Bantuan am 1. Januar 1926 300 Chinesen getötet oder verwundet worden.



Großer Herbst-

# Eröffnungs-Verkauf



Der ganze Laden ist renoviert und vergrößert worden. Neue Ware ist hinzugekommen und in jeder Abteilung werden Sie finden, daß die Ware echt ist.



Eine moderne Fleischerei haben wir eingerichtet und wird am Samstag eröffnet. Die Preise sind in allen Abteilungen herabgesetzt worden

<p><b>Neue Abteilung</b></p> <p>Am Samstag, den 9. Oktober, werden wir unsere moderne, hochklassige Fleischerei eröffnen. Was erstklassiges Fleisch und Würste anbetrifft, werden Sie bei uns finden. Sie sind herzlich eingeladen, diese neue Abteilung zu besuchen.</p> <p>Anmerkung: Wir kaufen No. 1 Rindfleisch, geschlachtete Schweine, Kühe und anderes Fleisch. Wir kaufen auch lebendes Geflügel. Solt euch unsere Preise ein.</p>	<p><b>Groceries</b></p> <p>500 Kisten <b>Tomaten</b> große Büchsen Verkaufspreis 7 für <b>\$1.00</b></p>	<p><b>Flannelette-Decken</b></p> <p>Grau und Weiß Spezial-Preis <b>\$1.95</b> per Paar</p>	<p><b>Eisenwaren</b></p> <p>Nur 50 Kupfer Wasch-Boiler Verkaufspreis <b>\$3.95</b></p>	<p><b>Neue Abteilung</b></p> <p>In einigen Tagen werden wir eine moderne Drogerieabteilung in unserem Laden eröffnen. Irigendwas, das Sie in Drogerien und Schreibmaterial haben wollen, werden Sie im Maple Leaf Drug Store vorfinden. Wir werden nur erstklassige Waren auf Lager führen. Unsere Preise und Bedienung werden Sie zufriedenstellen.</p>
<p><b>Anzüge für Herren</b></p> <p>Alle Farben und Muster Verkaufspreis <b>\$17.95</b></p>	<p>200 Kisten <b>Apfel</b> Verkaufspreis per Kiste <b>\$1.75</b></p>	<p><b>Spezial in Gingham</b></p> <p>36 Zoll breit Neue Muster Verkaufspreis per Yard <b>25c</b></p>	<p>500 Duzend weiße Tassen u. Untertassen Verkaufspreis per Duzend <b>\$1.20</b></p>	<p><b>Heberzieher für Männer</b></p> <p>Braun, Blau und Grau Verkaufspreis <b>\$14.95</b></p>
<p><b>Unterwäsche für Männer</b></p> <p>Feine Woll-Combinations alle Größen Verkaufspreis <b>\$2.95</b></p>	<p>G. &amp; W. Heberhosen Blau und Schwarz Verkaufspreis <b>\$1.95</b></p>	<p><b>Canadischer Druckkalun</b></p> <p>Neue Muster Ehle Farben Verkaufspreis per Yard <b>25c</b></p>	<p>Seidenstrümpfe für Damen 15 verschied. Farben alle Größen das Paar zu <b>39c</b></p>	<p><b>Abteilung in fertigen Kleider für Damen</b></p> <p>im zweiten Stock Neue Damenmäntel Neue Kleider Neue Hüte</p>
<p><b>Knabensweaters</b></p> <p>Keine Wolle alle Größen Verkaufspreis <b>\$1.95</b></p>	<p><b>Kleiderstoff und Seide</b></p> <p>54 Zoll breiter Flannelette alle Farben Verkaufspreis <b>\$1.49</b> per Yard</p>	<p><b>Schuhwaren</b></p> <p>Hauschuhe für Damen Schwarz, Braun, Rot per Paar <b>95c</b></p>	<p>Ganzwollene Socken für Männer 4 Paar für <b>\$1.00</b></p>	
<p>500 Feine Hemden für Männer per Stück <b>\$1.25</b></p>	<p><b>THE MAPLE LEAF</b> <b>DEPARTMENT STORE LTD.</b></p>			
<p>Ecke Halifax Str. und Elfte Ave., Regina.</p>				

# Blumen vertreiben die Einsamkeit

Während den langen kalten Winternächten, wenn die Natur in ein weißes Kleid gehüllt ist, bringt ein Blumentopf mit blühenden Blumen mehr Freude ins Haus.

Wir haben jetzt auf Lager für das Pflanzen im Hause —  
Papierweiße Narzissen — Römische Hyacinthen — Oster-Lilien  
Chinesische heilige Lilien — Calla Lilien — Frezias  
— Anemollen und Cyzils.

Eine große Sendung holländische Hyacinthen, Tulpen, Dahlien, Gladiolen usw., direkt aus Holland angekommen.

Für volle Beschreibung, schreiben oder telefonieren. Unser neuer Katalog auf Verlangen zugelandt.

**Steele, Briggs Seed Co., Limited**  
146 6th. und 10th St. Regina, Sask.  
Telephon 4634-7304.

## Saskatoon und Umgegend

Von unserm Spezialkorrespondenten.  
Unsichtbar geworden.

Seit Juni haben hier Autodiebe eine ganze Anzahl von Autos gestohlen und 14 derselben sind unsichtbar geworden. Würden die Diebe, selbst wenn sie nur auf kurze Zeit die Autos stehlen lassen, die Malchins glücklich, würde es den Eigentümern schwerer gemacht, ihrem Handwerk nachzugehen. Besonders sollten Leute, die von kleinen Städten oder vom Lande nach hier kommen, nicht vergessen, die Autos zu sichern; denn meistens sind sie es, die den Verlust ihres Fortdes zu beklagen haben, weil sie nicht gewohnt sind, die Vorsicht des Schließens zu üben.

Der Lehrkörper der Prince Albert-Schulen wird in dieser Woche seine jährliche Versammlung in Saskatoon abhalten statt in Prince Albert. Der Hauptzweck dieser Versammlung ist die Einrichtung der Klassen hier zu studieren und die Schulen während des Unterrichts zu besuchen. Sie hoffen auf diese Weise neue Anregung für ihre Arbeit zu erhalten. Es ist gleichzeitig eine Anerkennung der Tüchtigkeit der hiesigen Schulleitung.

**Unfälle.**  
Eine ganze Reihe von Unfällen ereignete sich in der Verdichtungswoche. Zum Teil waren sie zu vermeiden gewesen, hätte man mehr Vorsicht geübt.

Eine Fordcar überfuhr sich, als sie eine weiche Stelle in der eben hergestellten Gravelroad der 11. Straße traf. Die beiden Antriebe kamen glücklicherweise ohne schwere Verletzungen davon.

In hiesigen Krankenhäusern befinden sich mehrere Personen, die infolge von Unfällen dorthin gebracht wurden. Willm Green von Connaught wurde von einem Auto überfahren. Er erlitt nur einen Bruch des Oberarms und eine Schnittwunde über dem rechten Auge und andere leichtere Verletzungen.

In St. Paul befindet sich der 16-jährige George Steinhilber, aus Boniton. Er brachte Getreide zum Elevator und ging neben dem Wagen, um warm zu werden, als die Pferde ausbrachen; der Knabe fiel vor, um die Pferde zu stoppen und so um Unfällen des Wagens zu verhüten, als er stolperte und fiel. Der schwere Wagen ging über den Kopf des Knaben.



## Sind Sie mit Kohlen versorgt?

Wir verkaufen Drumheller, Saunders Grief, und Vetterliche Lump und Kochofengasche. Auch Dampfkohle und Brennholz.

- Nacht-Phone 7224 — W. Dotter, Drumheller, \$10.50 per Tonne
- Bei 2 Tonnen \$10.00 per Tonne
- Saunders Grief \$13.50 per Tonne
- Bei "Road" \$13.00 per Tonne
- Lehrbridge \$11.00 per Tonne
- Ofen Gröbe \$9.00 per Tonne

Rogers Lumber & Supply Co., Ltd.  
Telephon 3675.

Jungen hinweg, sein Bein schwer verlegend. Er befindet sich jetzt den Umständen nach wohl.

Im selben Krankenhause liegen zwei Männer von Grandora. Sie hatten verführt, ein Feuer mittelst Petroleum anzufachen, wobei eine Explosion stattfand. Die Männer erlitten schwere Brandwunden, während das Haus mit Inzucht ein Raub der Flammen wurde.

Auf der Rückfahrt von hier nach Koffern begriffen, wurden 5 Leute aus der Car ge schleudert, als diese zwischen Sague und Koffern umschlug; sie wurden hierbei nicht schwer verletzt.

**Todesfälle.**  
Frau Caroline Herrmann, die im Doulain-Distrikt wohnte und eine der ersten Anwohnerinnen hier war, starb 86 Jahre alt. Die Beerdigung fand am Dienstag in Doulain statt. Möge ihr die Erde leicht sein!

Ein schwerer Schlag traf die Familie S. Gunderlon, Linlath. Gunderlon und Frau hatten ihr Heim verlassen, um ihre siebenjährige Tochter über zu beerdigen. Während die Eltern fort waren, wurde ihre vierjährige Tochter Olga vom Tode abberufen. Als ihre sieben Geistesmiter waren in der Sterbestunde ihr Beistand und Hilfe. Der Herr tröste die armen Eltern!

**Schul affairs.**  
Am Mittwoch begann das neue Schuljahr im Lutherischen College, zu dem sich eine große Zahl neuer Schüler und Schülerinnen eingeschrieben hatten. Das Seminar jedoch beginnt den Kursus erst am 7. Oktober.

**Kirchweih in Killaley**  
Am Sonntag, den 17. Oktober, wird die ev.-luth. St. Johannes-Gemeinde zu Killaley, Sask., in Gott will, ihr neuerebautes und nun vollendetes Gotteshaus dem Herrn der Kirche weihen.

Am Vormittagsgottesdienst, beginnend um 11 Uhr, wird Herr Walter Deneben von Neudorf, Sask., die deutsche und im Anschluss daran Herr Pastor C. Schmal die englische Festpredigt halten.

Am Nachmittagsgottesdienst, der um 3 Uhr beginnt, wird Herr Pastor C. G. Herr, Präses des Canada-Districts der Ohio-Synode, von Melville, Sask., die Festpredigt halten.

Alle Freunde von nah und fern sind als herzlichste von der Gemeinde eingeladen, die Festpredigt mit ihr zu teilen.  
S. Deneben.

**Uhrmacher und Optiker**  
Alle Arbeit absolut garantiert.

Hauptsprungfeder ..... \$1.50  
Reinigen ..... 2.00

Alle Arbeit, die per Post zugelandt wird, prompt ausgeführt. Ich bin ein registrierter Optiker, unterlasse Augen und passe Brillen an. Alles zu ermäßigten Preisen. Deutsches und Englisch.  
**DANIEL ROSCHE**  
1766 Hamilton St. Regina, Sask.

## Frei an Rheumatismus-Leidende.



Sie haben eine neue Methode der Behandlung von Rheumatismus, welche mit jedem dieser dieser Methoden verbunden ist, die Sie sofort im Hause liefern können. Wenn Sie Schmerzen in den Gelenken und Muskeln haben, schreiben Sie sofort an die Adresse unten, um eine kostenlose Broschüre zu erhalten, die Ihnen die Vorteile dieser Methode zeigt. Sie werden sofort sehen, dass diese Methode die besten Ergebnisse erzielt hat.

**Pleasant Method Co.,**  
2124 N. 14th Ave. Regina, Sask.

**Melville, Sask.**  
Wer weiß, wie nahe mir mein Ende,  
Sich geht die Zeit, der kommt der Tod.  
Ach wie geschwind, ach wie behende  
Kann kommen auch meine Todesnot!

Mögen auch wir Gehenden wohl bedenken, was diese Worte lauten!  
Am Donnerstag Abend, 30. Sept., war Frau Phil. Heppeler noch gesund und munter bei Nachbarn. Um 9 Uhr lagte sie mit frohlicher Miene „Gute Nacht!“ und sie sollte zu ihren Kindern gehen und zuleben, doch sie bald ins Bett kommen. Am Freitag Morgen fand sie zur gewöhnlichen Zeit auf, und beim Ankleiden erlitt sie der Schmitter Tod. Sie war halb angeleidet, da besam sie ein Herzschlag, legte sich um und verschied innerhalb ein paar Minuten.

Frau Phil. Heppeler war eine geb. Maria Böhn und kam als 7 Jahre altes Kind nach Canada. Sie hat ein Alter von 30 Jahren, 1 Monat und 4 Tagen erreicht. Sie verheiratete sich im Jahre 1912 mit ihrem nun verstorbenen Gatten. Kinder hatte das Ehepaar sechs und einen Sohn aus erster Ehe. Der Trauerort war deutsch: Der 27. H.; englisch: Tob. 11, 25. Herr Taylor Kräfte leitete den Trauergottesdienst.

**Aufgehobener Auktionsverkauf**  
Wegen Regen und dem schlechten Zustande der Wege waren wir gezwungen, den großen Karmanntionsverkauf von J. und M. Kleininger, 15 Meilen nördlich von Regina an der Winnipeg-Graße, zu verschieben. Er findet jetzt statt am

**Freitag, den 8. Oktober**  
16 Stüd Pferde

Dollstein Sub; doppelte Ausattung von Baummaschinen; Schmelzausrüstung; Scharmühle, Geflügel und 12 verschiedene Arbeitsgeräte.  
Zeit: 11 Uhr morgens  
Wittageßen um 12 Uhr  
Bedingungen: Bar.  
J. und M. Kleininger, Eigentüner.  
J. W. Killham, Auktionator.

**Zwei Schneider gesucht — Art Diers & Cleaners, 1760 Hamilton Str., Telephon 4166.**

**Gesucht ein mit allen Formarbeiten vertrauter Mann, muß etwas melken können. Offerten mit Lebenslauf zu richten an Anton Walzer, Lumden, Sask.**

**Suche einen Schlafrum für ersten November, möglichst Erdgesch., sauber, warm und ruhig, mit Paddenheizung. Invidien St. John und Scarth Street, 17-21 Nord. Bitte um Preisangabe. Offerten an J. C. Weidens & Son, 1516 6fte Avenue.**

**Zwei Schneiderinnen gesucht — Art Diers & Cleaners, 1760 Hamilton Str. Telephon 4166.**

**Die Schule**  
in der das erste Mal in Regina Geschäftskursus erteilt wurde.

Wo alle Lehrer praktisch ausgebildet sind, und nicht nur Theorie lehren.

Wo der Schüler fortwährend unter persönlicher Aufsicht ist.

Wo gutausgerüstete Klassenzimmer, tüchtige Lehrer und die freundliche Umgebung die ersten Studien zum Vergnügen gestalten.

— und —  
die einzige Schule in dieser Stadt, wo die Schüler angeleitet werden dem Rekord der Lehrer in der Stenographie gleichzukommen.

Unsere Katen sind geringer, weil unsere Auslagen geringer sind. Ein jeder Schüler bekommt persönliche Aufsicht.

**FEDERAL BUSINESS COLLEGE**  
Phonetic Temple Building,  
2127 Eleventh Ave.,  
R. M. Houston, J.C.S.

**Canadian Pacific Dampfer**  
Sichere und schnelle Dienstleistung auf unseren großen und hochmodernen Passagierdampfern zu billigen Katen.

Die Canadian Pacific kann die notwendigen Einreiseunterlagen nach Canada ausstellen, wenn alle Verpflichtungen des Gesetzes erfüllt sind und die einwandernde Person körperlich gesund befunden ist.

Die Canadian Pacific unterhält ihre eigenen Büros in Hamburg, Bremen, Wien, Danzig, Moskau, Kiew, Bagdad, Suez und allen anderen wichtigen Orten der europäischen Länder.

Um weitere Auskunft schreiben an den nächsten C.P.R. Agenten oder schreiben in eigener Sprache direkt an  
**W. C. CASEY,**  
372 Main St. A. Winnipeg, Man.

## Aus dem Weizenpool

Die Jahresversammlung der Weizenpool-Delegaten von Saskatchewan wird in der Provinzhauptstadt Regina am 27. Oktober abgehalten werden.

437 neue Mitglieder sind dem Saskatchewan-Pool in der Woche die mit dem 30. September zu Ende ging, beigetreten. Knäbernd 45.000 Aker von Weizen sind damit dem Pool beizubringen worden.

Die Nominationspapiere zum Zwecke der Erwählung der Pooldelegaten von Saskatchewan sind jetzt vom örtlichen Poolsekretär erhältlich. Diese müssen spätestens am Dienstag, den 9. November, abends 6 Uhr in der Hauptgeschäftsstelle in Regina eingetroffen sein.

Es dürfte von Interesse sein, einmal die Durchschnittserträge für den 1. November des Monats Oktober während der letzten 15 Jahre zusammenzustellen: 1910 90c; 1911 \$1.00; 1912 90c; 1913 80c; 1914 \$1.12; 1915 97c; 1916 \$1.74; 1917 \$2.21; 1918 \$2.24; 1919 \$2.30; 1920 \$2.31; 1921 \$1.15; 1922 \$1.01; 1923 97c; 1924 \$1.55; 1925 \$1.27.

**Manitoba-Elevatoren und der Pool.**  
Zwischen den Gesellschaften, welche in der Provinz Manitoba Elevatoren betreiben, und dem Manitoba-Weizenpool ist bezüglich des Poolgetriebs für die letzte Saison ein Abkommen getroffen worden. Alle Elevatoren in Manitoba sind in dieses Abkommen eingeschlossen und die Poolmitglieder können daher ihr Getreide überall in der nördlichen Weite wie im letzten Jahre abgeben, entweder gegen Bargzahlung oder Lagerforten oder nach Wagenladungen oder Wagenladungen. Das Abkommen gilt bis zum 20. Mai 1927. Nach jenem Datum kann von der einen oder anderen Partei bis zum Ende des Erntejahres das Abkommen gegen 14-tägige Stundung rückgängig gemacht werden.

**Pool-elevatoren brechen alle Rekorde.**  
Die Pool-elevatoren von Saskatchewan haben sich jetzt trotz des ungünstigen Wetters mehr als 20 Millionen Pfd. Weizen gehandelt. An einem Tage der letzten Woche haben die Pool-elevatoren allein insgesamt nahezu 1 1/2 Millionen Pfd. Weizen verkauft. Der Saskatchewan-Weizenpool hat 575 Elevatoren in Betrieb und weitere 35 sollen im Laufe der Saison noch gebaut werden, von denen sechs bereits im Bau begriffen sind.

**Starkes Wachstum in der Zahl der Poolmitglieder.**  
Ein vom Saskatchewan-Weizenpool unter dem 21. September herausgegebener Bericht besagt, daß seit 11. Juni 1926 neue Weizenkontrakte, die 670.164 Aker umfassen, unterzeichnet worden sind, wodurch die Mitgliederzahl sich auf 77.547 und die Akerzahl sich auf über 10 Millionen erhöht. Während der nämlichen Zeit sind 1449 neue Kontrakte für den Futtergetreidepool unterzeichnet worden, wodurch sich die Mitgliederzahl auf 37.052 und die Akerzahl für Hafer, Gerste, Haas und Roggen auf insgesamt 2.600.000 erhöht.

Wenn der Fabel aller Sorten Lasset um die goldenen Halber, halt! Ich hab' noch von Leben Tod am Ende nur dich selber!

Wenn Liebe zum Beruf durchdringt,  
Denn er sich selbst erforschen,  
Denn geht, auch wenn er glücklich ringt,  
Doch nie ein Tag verloren.

**Starke Wachstum in der Zahl der Poolmitglieder.**  
Ein vom Saskatchewan-Weizenpool unter dem 21. September herausgegebener Bericht besagt, daß seit 11. Juni 1926 neue Weizenkontrakte, die 670.164 Aker umfassen, unterzeichnet worden sind, wodurch die Mitgliederzahl sich auf 77.547 und die Akerzahl sich auf über 10 Millionen erhöht. Während der nämlichen Zeit sind 1449 neue Kontrakte für den Futtergetreidepool unterzeichnet worden, wodurch sich die Mitgliederzahl auf 37.052 und die Akerzahl für Hafer, Gerste, Haas und Roggen auf insgesamt 2.600.000 erhöht.

Wenn der Fabel aller Sorten Lasset um die goldenen Halber, halt! Ich hab' noch von Leben Tod am Ende nur dich selber!

Wenn Liebe zum Beruf durchdringt,  
Denn er sich selbst erforschen,  
Denn geht, auch wenn er glücklich ringt,  
Doch nie ein Tag verloren.

**Starke Wachstum in der Zahl der Poolmitglieder.**  
Ein vom Saskatchewan-Weizenpool unter dem 21. September herausgegebener Bericht besagt, daß seit 11. Juni 1926 neue Weizenkontrakte, die 670.164 Aker umfassen, unterzeichnet worden sind, wodurch die Mitgliederzahl sich auf 77.547 und die Akerzahl sich auf über 10 Millionen erhöht. Während der nämlichen Zeit sind 1449 neue Kontrakte für den Futtergetreidepool unterzeichnet worden, wodurch sich die Mitgliederzahl auf 37.052 und die Akerzahl für Hafer, Gerste, Haas und Roggen auf insgesamt 2.600.000 erhöht.

Wenn der Fabel aller Sorten Lasset um die goldenen Halber, halt! Ich hab' noch von Leben Tod am Ende nur dich selber!

Wenn Liebe zum Beruf durchdringt,  
Denn er sich selbst erforschen,  
Denn geht, auch wenn er glücklich ringt,  
Doch nie ein Tag verloren.

**Starke Wachstum in der Zahl der Poolmitglieder.**  
Ein vom Saskatchewan-Weizenpool unter dem 21. September herausgegebener Bericht besagt, daß seit 11. Juni 1926 neue Weizenkontrakte, die 670.164 Aker umfassen, unterzeichnet worden sind, wodurch die Mitgliederzahl sich auf 77.547 und die Akerzahl sich auf über 10 Millionen erhöht. Während der nämlichen Zeit sind 1449 neue Kontrakte für den Futtergetreidepool unterzeichnet worden, wodurch sich die Mitgliederzahl auf 37.052 und die Akerzahl für Hafer, Gerste, Haas und Roggen auf insgesamt 2.600.000 erhöht.

Wenn der Fabel aller Sorten Lasset um die goldenen Halber, halt! Ich hab' noch von Leben Tod am Ende nur dich selber!

Wenn Liebe zum Beruf durchdringt,  
Denn er sich selbst erforschen,  
Denn geht, auch wenn er glücklich ringt,  
Doch nie ein Tag verloren.

**Starke Wachstum in der Zahl der Poolmitglieder.**  
Ein vom Saskatchewan-Weizenpool unter dem 21. September herausgegebener Bericht besagt, daß seit 11. Juni 1926 neue Weizenkontrakte, die 670.164 Aker umfassen, unterzeichnet worden sind, wodurch die Mitgliederzahl sich auf 77.547 und die Akerzahl sich auf über 10 Millionen erhöht. Während der nämlichen Zeit sind 1449 neue Kontrakte für den Futtergetreidepool unterzeichnet worden, wodurch sich die Mitgliederzahl auf 37.052 und die Akerzahl für Hafer, Gerste, Haas und Roggen auf insgesamt 2.600.000 erhöht.

Wenn der Fabel aller Sorten Lasset um die goldenen Halber, halt! Ich hab' noch von Leben Tod am Ende nur dich selber!

Wenn Liebe zum Beruf durchdringt,  
Denn er sich selbst erforschen,  
Denn geht, auch wenn er glücklich ringt,  
Doch nie ein Tag verloren.

**Starke Wachstum in der Zahl der Poolmitglieder.**  
Ein vom Saskatchewan-Weizenpool unter dem 21. September herausgegebener Bericht besagt, daß seit 11. Juni 1926 neue Weizenkontrakte, die 670.164 Aker umfassen, unterzeichnet worden sind, wodurch die Mitgliederzahl sich auf 77.547 und die Akerzahl sich auf über 10 Millionen erhöht. Während der nämlichen Zeit sind 1449 neue Kontrakte für den Futtergetreidepool unterzeichnet worden, wodurch sich die Mitgliederzahl auf 37.052 und die Akerzahl für Hafer, Gerste, Haas und Roggen auf insgesamt 2.600.000 erhöht.

Wenn der Fabel aller Sorten Lasset um die goldenen Halber, halt! Ich hab' noch von Leben Tod am Ende nur dich selber!

Wenn Liebe zum Beruf durchdringt,  
Denn er sich selbst erforschen,  
Denn geht, auch wenn er glücklich ringt,  
Doch nie ein Tag verloren.

**Starke Wachstum in der Zahl der Poolmitglieder.**  
Ein vom Saskatchewan-Weizenpool unter dem 21. September herausgegebener Bericht besagt, daß seit 11. Juni 1926 neue Weizenkontrakte, die 670.164 Aker umfassen, unterzeichnet worden sind, wodurch die Mitgliederzahl sich auf 77.547 und die Akerzahl sich auf über 10 Millionen erhöht. Während der nämlichen Zeit sind 1449 neue Kontrakte für den Futtergetreidepool unterzeichnet worden, wodurch sich die Mitgliederzahl auf 37.052 und die Akerzahl für Hafer, Gerste, Haas und Roggen auf insgesamt 2.600.000 erhöht.

**Stadium** Donnerstag, 14. Okt.  
Gemütlich gehezt nur einen Abend.  
Das größte Ereignis dieses Jahres  
Madame Amelia  
**GALLI-CURCI**  
die berühmteste Sängerin der Gegenwart.  
Noch nie in der Geschichte der Stadt hat es eine hervorragende Künstlerin Regina besucht.  
Vorbereitungen werden jetzt entgegenzunehmen.  
Adressiert alle Ueberweisungen an Regina Concert Co., c/o Geitzman Piano Company Schliche adressierten Umschlag ein für die bestellten Wiles.  
\$1.10, \$1.50, \$2.12, \$2.65  
Steuer miteingelassen. Plan angefertigt im Heintzman Store

**Spezialzüge**  
— an die Schiffsseite für die —  
**Fahrt nach der alten Heimat**  
Besondere Schlafwagen  
Von Vancouver, Edmonton, Calgary, Saskatoon, Regina.  
Die mit den Sonderzügen an die Schiffsseite gebracht werden für die verschiedenen Weihnachtsfahrten wie folgt:  
Der erste Zug verläßt Winnipeg für Montreal um 10 Uhr morgens, den 22. November, für die Fahrt der „Athens“ am 25. November nach Belfast, Liverpool und Glasgow.  
Der zweite Zug verläßt Winnipeg um 10 Uhr morgens, den 27. November, nach Liverpool und Glasgow.  
Der dritte Zug verläßt Winnipeg um 10 Uhr nachmittags, den 2. Dezember, nach Halifax, für die Fahrt des Dampfers „Benland“, am 6. Dezember, nach Plymouth, Cherbourg, Antwerpen.  
Der vierte Zug verläßt Winnipeg um 10 Uhr morgens, den 9. Dezember, nach Halifax, für die Fahrt des Dampfers „Gentia“, am 12. Dezember, nach Belfast, Liverpool, Glasgow, Dampfer „Palma“, am 13. Dezember, nach Lucanston, Liverpool.  
Der fünfte Zug verläßt Winnipeg um 10 Uhr morgens, den 10. Dezember, nach Halifax, für die Fahrt des Dampfers „Antonia“, am 13. Dezember, nach Plymouth, Cherbourg, London.  
Durchgehende Transit-Schlafwagen.  
werden arrangiert (falls genügend Passagiere sind) von Vancouver, Edmonton, Calgary, Saskatoon, Regina, für „Stockholm“, am 5. Dezember, von Halifax nach Oslo, Copenhagen, „Gentia“, am 9. Dezember, von Halifax nach Copenhagen, „Frederik VIII“, am 10. Dezember, von Halifax nach Christiania, Oslo, Copenhagen.  
Jedem Agent der Canadian National Eisenbahnen wird Ihnen gerne volle Auskunft geben.  
Oder schreibt an **Wm. Stapleton**, District Passagier-Agent, Saskatoon.

**CANADIAN NATIONAL RAILWAYS**

Wir sind alleinige Agenten für  
**Star Lump Kohlen**  
Telephonieren Sie Ihre Bestellungen an  
**Beaver Lumber Co.**  
Phone 4904.

Nach der  
**Alten Heimat**  
auf Weihnachten und Neujahr  
Spezielle Weihnachtsfahrten  
7. Dez. — Montreal — Liverpool  
11. Dez. — Regina — Glasgow-Liverpool  
15. Dez. — Montreal — Liverpool  
15. Dez. — Winnipeg — Cherbourg-Southampton Antwerpen.  
Besondere Schlafwagen  
gehen direkt bis an das Schiff in West St. John, für die obigen Fahrten.  
Bucht frühzeitig für beste Unterkunft  
Verlangt volle Auskunft vom Agenten der  
**CANADIAN PACIFIC**

**Ye Olde Firme**  
**HEINTZMAN & CO. PIANO**  
Gutgehehen von Schulen, Kollegen, Konservatorien, Instituten und Persönlichkeiten von höchstem Rang in Musik, die den unübertrefflichen Ton und unbefriedigende Ausdauer im Heintzman Piano schon lange erkannt haben.  
Es gibt ein Heintzman Piano, das genau in Ihre Heim steht — ein Flügelpiano, Orgelmodell oder auch ein automatisches Piano.  
Der Name ist Ihre Garantie.  
Sold on Easy Terms  
**Heintzman & Co.**  
1859 Scarth St. Regina, Sask.  
The Name is your Guarantee



# Verkauf ist jetzt in vollem Schwunge

## Riesiger Waren-Verkleinerungs-Ausverkauf

Die Ware ist so tief im Preise herabgesetzt, daß die Menschenmengen Stundenlang sich in den Läden drängen mußten. Das Einkaufen von diesen so preiswerten Waren, auf unserem Ausverkauf steigt von Tag zu Tag. Es ist auch kein Wunder, denn solche rare Angebote kann man nur in unserem Laden finden.

# THE GREAT WEST STORES, Limited

1915 South Railway Street

Across from C. P. R. Depot

Regina, Saskatchewan

**Hauskleider aus Percale**  
Einfache und verzierte Mustern, nur 2 an einen Kunden. **75c**  
Ein echter Kauf für nur

Schwere Baumwolle Anabenstrümpfe.  
Regulär 40c. **25c**  
Verkaufspreis

Korsette. — Aus feinstem Brocade und  
Coutil. Lang und Mittellang. **95c**  
Berte bis zu \$6.00, 1/2t

Abiele aller Art  
In Seide, Wolle oder Baum-  
wollfabrikat. Halbe Preise.

**Seal-Mäntel für Damen**  
Hier ist ein echtes Pelzangebot, daß Sie in  
keinem anderen Laden finden werden. Diese  
Pelzmäntel kosten überall \$200.00. Aus feins-  
ten, gut passenden Fellen mit gutem Brocade  
ausgefüttert. **Spezialpreis**  
**\$129.00**  
**Mink-Marmot-Mäntel**  
Süßlich ausgefüttert mit bestem Tuch. In  
diesem Klima wo das Wetter so schnell wechselt,  
ist ein Pelzmantel eine Nowendigkeit und waren  
wir noch nie im Stand ein solches Angebot zu  
machen. Dieser Mantel kommt allen Moden  
gleich. Auch der Qualität und dem Werte.  
Regulärer Preis \$125.00. **Spezialpreis**  
**\$59.50**

**Damenmäntel  
aus feinstem Suedine**  
Marbella und Needle Point, verziert mit  
Tibet, Mufflohn, Fuchs, Eichhorn und Zable.  
Reguläre Berte \$12.50. **Verkaufspreis**  
**\$24.95**  
**Pelzmäntel**  
aus persischem Lammsfell, elek-  
trischem Seal, Mink-Marmot  
Verziert mit Zable und Sealfragen, in neu-  
em Shantl und Rulbroom Stil. Nur 3 Seal-  
Mäntel und diese sind aus vollen Fellen herge-  
stellt, in einfachen oder „wrap-around“ Mustern.  
Schönheits ausgefüttert mit Brocade und einfa-  
chem Satin. Reguläre Berte bis zu \$150.00.  
Verkaufspreis nur  
**\$79.50**

**Damenmäntel, mit Pelz verziert**  
Hier ist der schönste Handverfertigte Mantel, den Sie für diesen Winter  
wählen können. Aus extra schwerem rein-wollenen Material. Einfach oder  
mit 2 oder 3 Taschen. Großer Shawlfragen und guter schwerer Pelzbesatz  
an Ärmelenden und unterm Kanti. Ganz ausgefüttert mit gutem Material.  
Ein ausgezeichnetes Angebot das \$25.00 regulär wert sein  
sollte. Alle Größen in dieser Auswahl. **Spezialpreis** ..... **\$9.95**  
**Schönste Auswahl in Damenkleidern**  
Bergestellt aus Materialien wie Flanel, Crepebat  
Satin, Flat Crepe, Poiret Twill, Charmin und anderen  
populären Materialien.  
Süßlich verziert in den neuesten Moden. Einfach oder  
vielfarbig. Sie können es sich nicht leisten, eine solche  
Gelegenheit zu verpassen.  
**Flanellkleider für Damen**  
Aus reinwollenen Flanel in hübschen neuen Streifen  
oder einfachen Mustern. Neue Herbstmode. Reguläre  
Berte bis zu \$7.50. **Verkaufspreis** ..... **\$3.95**  
**Feine Wollkleider für Damen**  
Alles neue Herbstmode aus feinstem Poiret Twill  
Charmine, Gabardine und anderen populären Materi-  
alien. Regulär wert bis zu \$17.50. **Verkaufspreis** nur ..... **\$6.95**  
**Feine Seidenkleider für Damen**  
Aus feinstem Crepe de Chine und feinstem Crepe.  
Alle gewünschten Farben, auch schwarz. Regulär \$30.00. **Verkaufspreis** ..... **\$9.95**

**Heberschuhe  
für Männer**  
Heberschuhe mit einer  
Echtnalle, Verken Oberteil  
und Sohlen aus bestem  
Gummi. Regulär \$2.75.  
Verkaufspreis, per Paar  
**\$1.85**  
**Budfin Pullover  
Handschuhe**  
für Männer  
Reg. \$1.50 bis \$2.00.  
Verkaufspreis  
**98c**

**Fliesgefütterte  
Schuhe  
für Männer**  
Aus feinstem schwarzen  
Kilbder, Größen 6 bis  
11. Regulär \$5.00.  
Spezialpreis  
**\$3.75**  
**Filtschuhe  
für Männer**  
Mit Leder oder Filz  
Sohlen und Absatz. Grö-  
ßen \$3.95. Spezialpreis  
von 6 bis 11. Regulärer  
**\$2.65**

Eine große Anzahl  
**Wollene  
Männerfocken**  
In verschiedenen Far-  
ben mit verfertigten Ab-  
satz und Jochenteil. Reg.  
35c. **Verkaufspreis**  
**19c**  
**Arbeitshemden**  
für Männer  
Aus schwerem Wolltuch.  
Braun und Grau. Reg.  
\$1.50. **Verkaufspreis**  
**89c**

**Unterkleider  
für Knaben**  
Extra schwere Fleece Kom-  
binationen. Größe 22 bis 32.  
Ein echtes Unterkleid für diese  
kalten Tage. Regulär \$1.50.  
Verkaufspreis  
**98c**  
**Kombinations  
für Damen**  
300 zur Auswahl. Tuch,  
Red, fursie Kermel, und alle an-  
derer Arten. Regulär \$8.75.  
Verkaufspreis  
**98c**  
**Damenwesten**  
Wintergewicht, leichter Flies.  
Ohne Kermel, mit fursie oder  
langen Kermeln, Cream Farbe.  
Regulär \$1.00. **Verkaufspreis**  
**39c**  
**150 Dubend Män-  
ner-Unterkleider  
in zwei Teilen**  
Benman's Marke. Schwere  
Flies. Regulär zu \$1.25.  
Verkaufspreis  
**75c**  
**Merino Zwei-Teile  
Unterkleider  
für Männer**  
Benman's Marke. Ein echter  
Kauf für diejenigen, die noch  
Unterkleider in zwei Teilen tra-  
gen. Regulär \$1.50.  
Verkaufspreis  
**98c**  
**Schwere Fliesgefüt-  
terte Kombinations  
für Männer**  
Benman's Marke. wunder-  
barer Bert. Regulär \$2.50.  
Verkaufspreis  
**\$1.49**



**Pelze für Herren**  
Ausstalgan Wieber. Doppeltes Fut-  
tertuch. Regulär \$59.00.  
Verkaufspreis ..... **\$39.50**  
**Feine  
Herrenanzüge**  
aus Tweed und Wor-  
sted, extra Qualität.  
Große Auswahl in Mo-  
den und Mustern. Re-  
gulärer Wert bis zu  
\$20.00. **Verkaufspreis**  
**\$9.85**  
**Serge-Anzüge  
für Männer**  
300 extra schwere  
Herrenanzüge aus ganz  
wollenen Serge. Grö-  
ße 34 bis 44, in blauer  
und grauer Farbe.  
Regulär zu \$25.00  
Verkaufspreis  
**\$12.95**  
**Herrenhosen**  
Aus feinstem, reinwollenen  
Serge, Novelty Tweed und hübs-  
chem Worsted. Größen von 30  
bis 42. Berte bis zu \$3.50.  
Verkaufspreis  
**\$1.95**  
**Feinste Herrenhosen**  
Eine große Auswahl der  
feinsten Herrenhosen aus Tweed  
und Worsted bester Qualität.  
Alle Größen. Regulär \$4.00  
bis \$4.50. **Verkaufspreis**  
**\$2.95**

**Oxfords und Slippers  
für Damen**  
In Patent, Kall- und  
Kilbder, einfachem Kil-  
bde, hoher und niedriger  
Absatz. Schwarz oder Braun.  
Reg. \$6.50. **Verkaufs-  
preis** ..... **\$2.95**

**Oxfords und Slippers  
für Damen**  
Aus Patent, Suede und  
Kilbder, Oxford oder Ein-  
riemen-Slipper. Reg. \$5.50  
Verkaufs-  
preis ..... **\$1.95**



**Niedere Gummischuhe  
für Damen**  
In Schwarz oder Braun, mit hohem  
oder niedriger Absatz. **49c**  
**Feine Herrenschuhe**  
Alles in neuer Mode und in  
den verschiedenen Leisten. In  
Schwarz und Braun. Regulär  
\$6.50. **Verkaufspreis**  
**\$3.95**

**Arbeitschuhe  
für Männer**  
Echte Lederohlen, Abätze  
und Kappen. Traumes Kalbs-  
leder oder geräuchertes Källeder.  
Ein garantierter Schuh.  
**Verkaufspreis**  
**\$2.95**



**Knabenschuhe**  
Mücher Stil, in erstklassigem Ein-  
leder, biegsame Goodhear wasserfeste  
Sohlen. Größen 5 bis 10.  
Regulär \$2.50. **Verkaufspreis**  
**\$1.49**

**Arbeitschuhe  
für Männer**  
Echte Lederohlen, Abätze  
und Kappen. Traumes Kalbs-  
leder oder geräuchertes Källeder.  
Ein garantierter Schuh.  
**Verkaufspreis**  
**\$2.95**

**Knabenschuhe**  
Mücher Stil, in erstklassigem Ein-  
leder, biegsame Goodhear wasserfeste  
Sohlen. Größen 5 bis 10.  
Regulär \$2.50. **Verkaufspreis**  
**\$1.49**

**Herren-Heberzieher und  
Anzüge**  
Werden noch wie vorher zu sehr niedrigen  
Preisen verkauft. Wir haben dieselben zu  
Tausende auf Lager und alle sind garantiert  
aus erstklassigem  
Material hergestellt  
und von den besten  
Fabrikanten.  
**\$1.85**  
**Heberzieher für Männer**  
Hier ist ein ausgezeichneter Mantel für den  
Kauf, der sich viel draußen aufhält. Aus sehr schwe-  
rem Leberziebertuch, 34 Zoll Futtertuch aus weichem Leder,  
Kermel ausgefüttert mit Chamoflette, 45 Zoll lang.  
Mit Pelz- oder einfachem Kragen. Reg. \$29.50. **Verkaufspreis** ..... **\$14.85**  
**Herren-Heberzieher**  
Ein echter Heberzieher aus schwerem ganzwoll-  
nen Leberziebertuch, 34 Zoll Futtertuch, aus bestem  
Leder. Shawlfragen aus Beaverette, oder anderem  
Tuch. Regulär \$35.00. **Verkaufspreis** ..... **\$19.50**



**Herrenhemden**  
Aus bestem Material.  
Alle neue Mustern. Reg.  
\$1.75. **Verkaufspreis**  
**75c**  
**Merino  
Kombinations  
für Männer**  
Benman's Marke. Re-  
gulär \$2.75. **Verkaufs-  
preis**  
**\$1.85**  
**Lederjaden für  
Männer**  
Aus sehr weichem Leder, gefrit-  
tert Kragen und Ärmelenden.  
Mit Dichtung ausgefüttert. Reg.  
\$15.00. **Verkaufs-  
preis** ..... **\$8.95**

# aus Canadischen Provinzen

## Saskatchewan

### Tödlicher Verkehrsunfall

Swift Current, 29. Sept. — Der junge Oliver Jack Roen hatte auf der Farm seiner Großeltern im Beaver Flats-Distrikt vor einer Woche das Vieh heimgeführt und seinen Pony, auf dem er geritten war, in den Stall gebracht. Als er noch auf dem Vieh saß, überfuhr ihn ein Lastwagen, der auf dem Wege zum Stall fuhr. Der junge Mann wurde durch den Zusammenstoß schwer verletzt und starb nach kurzer Zeit an seinen Verletzungen.

### Von Wagen überfahren

Winnipeg, 29. Sept. — Chas. Winger, der erst kürzlich aus Schweden hier angekommen ist und beim Drehen von Holz einen schweren Unfall erlitten hatte, wurde von einem Lastwagen überfahren. Der Fahrer des Lastwagens wurde durch die Verletzung schwer verletzt und starb nach kurzer Zeit an seinen Verletzungen.

### 14 Pferde verbrannt

Winnipeg, 29. Sept. — Im Stall von Mrs. J. H. Smith wurden 14 Pferde durch einen Brand verbrannt. Der Brand entstand durch einen Defekt an einer Lampe, die in dem Stall brannte. Die Pferde wurden schwer verletzt und starben nach kurzer Zeit an ihren Verletzungen.

### Wegen Raubs verurteilt

Winnipeg, 29. Sept. — Jim McFadden wurde wegen Raubs verurteilt. Er wurde für einen Zeitraum von drei Monaten in den Gefängnis verurteilt. Die Verurteilung erfolgte nach einem Prozess, bei dem er sich schuldig bekannte.

### Lehrerin des Diebstahls schuldig

Winnipeg, 29. Sept. — Frau Wand Jones, eine Lehrerin an der St. Marys-Schule, wurde wegen Diebstahls verurteilt. Sie wurde für einen Zeitraum von drei Monaten in den Gefängnis verurteilt. Die Verurteilung erfolgte nach einem Prozess, bei dem sie sich schuldig bekannte.

### Beim Dreieck verunglückt

Winnipeg, 29. Sept. — John Brown, ein Farmer von Tisdale, erlitt einen schweren Unfall, als er beim Überqueren eines Dreiecks verunglückte. Er wurde schwer verletzt und starb nach kurzer Zeit an seinen Verletzungen.

### 28 deutsche Baptistenfamilien von Ausland kommen

Winnipeg, 29. Sept. — Nach einer Mitteilung von Rev. J. A. Widdow von Winnipeg, dem Einwanderungsbeauftragten der deutschen Baptisten, werden 28 deutsche Baptistenfamilien von dem Ausland nach Saskatchewan erwartet. Die Familien werden in den nächsten Wochen einreisen.

### Italienische Handorgeln

Winnipeg, 29. Sept. — Die italienischen Handorgeln sind ein beliebtes Instrument in der Provinz. Sie werden oft bei Festen und Veranstaltungen gespielt. Die Orgeln sind von verschiedenen Herstellern gefertigt und unterscheiden sich in ihrer Bauweise und ihrem Klang.

### Manipulation gegen Bären

Winnipeg, 29. Sept. — In der Provinz Saskatchewan wird gegen Bären eine Kampagne durchgeführt. Die Bären werden durch Fallen getötet, um die Wälder vor Schäden zu schützen. Die Kampagne wird von den Behörden unterstützt.

### Verlangt

Winnipeg, 29. Sept. — Deutsche Regierungs-Bonds sind im Moment gefragt. Die Bonds werden für den Kauf von Immobilien und anderen Zwecken verwendet. Die Preise der Bonds sind in den letzten Wochen gestiegen.

### Schiffskarten von und nach Europa und Russland

Winnipeg, 29. Sept. — Die Schiffskarten von und nach Europa und Russland sind im Moment gefragt. Die Karten werden für den Kauf von Immobilien und anderen Zwecken verwendet. Die Preise der Karten sind in den letzten Wochen gestiegen.

### H. SCHUMACHER

H. SCHUMACHER, Schiffskartenagent, Deutscher Notar, Gießereimeister u. Auktionator. Office Phone 5790 — Hand Phone 6068. 1607-11th Ave. Regina, Sask.

## British Columbia

### Minister gewinnt Beleidigungs-klage

Ranimo, 28. Sept. — Hon. William Sloan, der Bergbau-Minister von British Columbia, hat eine Klage gegen den Generalmajor A. D. McKee gewonnen. McKee hatte Sloan wegen einer Äußerung in der Zeitung beleidigt. Sloan hat sich erfolgreich verteidigt und die Klage abgewiesen.

### Auf dem Schiffswege getötet

Tisdale, 28. Sept. — Der 11-jährige Sohn Bernhard des Farmarbeiters Georg Creswell wurde auf dem Wege zur Schule getötet. Er wurde von einem Lastwagen überfahren und starb nach kurzer Zeit an seinen Verletzungen.

### Pratt nach zwei Stunden Opfer eines Autoausfalls

Vancouver, 26. Sept. — Frau James Bonner, die vor ihrer Verheiratung Mrs. Marie Scouler von Victoria, B. C., war, wurde zwei Stunden lang in einem Auto gefangen. Das Auto hatte einen Ausfall und wurde von einem Bergarbeiter gerettet.

### Mannegeklärter Nord

Cuesnel, 29. Sept. — Mary Kott wurde unter der Anklage verhaftet, ihren 65-jährigen Mann, Maurice Kott, mit dem sie nicht auf gutem Fuß stand, ermordet zu haben. Die Polizei hat die Frau inhaftiert und sie wird weiter befragt.

### Bei Autosunfall getötet

Winnipeg, 28. Sept. — Der 70-jährige Melville Bond wurde bei einem Autosunfall getötet. Er wurde von einem Lastwagen überfahren und starb nach kurzer Zeit an seinen Verletzungen.

### Ontario

### Alte Frau durch Zug 65 Fuß weit geschleudert

Stratford, 29. Sept. — Die 70-jährige Frau Lorenzo Kearney wurde von einem Zug überfahren und 65 Fuß weit geschleudert. Sie wurde schwer verletzt und starb nach kurzer Zeit an ihren Verletzungen.

### Beide Beine abgenommen

North Bay, 29. Sept. — Als der Konditor eines Hinterzuges, der aus der Station Woman River herausfuhr, Schiene überfuhr, wurden ihm beide Beine abgenommen. Er wurde schwer verletzt und starb nach kurzer Zeit an seinen Verletzungen.

### Quebec

### Wieder ein Generalgouverneur abgedampft

Quebec, 29. Sept. — Unter dem Döner der Schiffe der alten Flotte und unter dem Strömung der neuen Flotte, die in den Hafen von Quebec einlief, wurde ein Generalgouverneur abgedampft. Die Flotte wird von der Regierung unterstützt.

### Manitoba

### Zürer für Schlangengebisse fällt auf Arbeiter

Glendora, 30. Sept. — Zwei Arbeiter aus Winnipeg waren in der Zweigstelle der Royal Bank damit beschäftigt, eine 1000 Pfund schwere Tür für das Schlangengebisse anzubringen. Die Tür fiel auf einen Arbeiter und verletzte ihn schwer.

### Selbstmörderfamilie

Roblin, 28. Sept. — Am 13. September hatte sich eine Frau, die ihren Mann James Monroe erschossen und ihn verbrannt hatte, durch Selbstmord getötet. Die Frau wurde von einem Lastwagen überfahren und starb nach kurzer Zeit an ihren Verletzungen.

### Ver. Staaten

### Gattenmörderin von jeder Schuld freigesprochen

Chicago, 24. Sept. — Frau Marguerite Delbeau, die ihren Gatten erschoss und dann auf der Polizeistation erklärte, dass sie die Mordtat nicht begangen habe, wurde von jeder Schuld freigesprochen. Die Jury hat sie für unschuldig erklärt.

### Anleihe von \$24,000,000

New York, 28. Sept. — Eine Anleihe für die deutschen Siemenswerke in Höhe von \$24,000,000 ist hier bekannt geworden. Die Anleihe wird von der Bankfirma Dillon, Read & Co. garantiert.

### Vorsitzer Schmarum von Heiligkeit der deutschen Republik überzeugt

New York, 21. Sept. — Dr. Jacob Schmarum, der amerikanische Vorsitzende für Deutschland, ist heute in Nord des Camps George Washington zu längerem Aufenthalt hier eingetroffen. Er wird die Heiligkeit der deutschen Republik betonen.

### Regier erwidert seinen Ankläger

Washington, 24. Sept. — Der 79-jährige alte John Crumley wurde heute früh von dem Regier George Standard vor dessen Haus erschossen. Crumley, der den Regier wegen Diebstahls von \$27,500 beschuldigt wurde, wurde auf dem Weg zum Gericht getötet.

### Ontario

### Alte Frau durch Zug 65 Fuß weit geschleudert

Stratford, 29. Sept. — Die 70-jährige Frau Lorenzo Kearney wurde von einem Zug überfahren und 65 Fuß weit geschleudert. Sie wurde schwer verletzt und starb nach kurzer Zeit an ihren Verletzungen.

### Quebec

### Wieder ein Generalgouverneur abgedampft

Quebec, 29. Sept. — Unter dem Döner der Schiffe der alten Flotte und unter dem Strömung der neuen Flotte, die in den Hafen von Quebec einlief, wurde ein Generalgouverneur abgedampft. Die Flotte wird von der Regierung unterstützt.

### Manitoba

### Zürer für Schlangengebisse fällt auf Arbeiter

Glendora, 30. Sept. — Zwei Arbeiter aus Winnipeg waren in der Zweigstelle der Royal Bank damit beschäftigt, eine 1000 Pfund schwere Tür für das Schlangengebisse anzubringen. Die Tür fiel auf einen Arbeiter und verletzte ihn schwer.

### Selbstmörderfamilie

Roblin, 28. Sept. — Am 13. September hatte sich eine Frau, die ihren Mann James Monroe erschossen und ihn verbrannt hatte, durch Selbstmord getötet. Die Frau wurde von einem Lastwagen überfahren und starb nach kurzer Zeit an ihren Verletzungen.

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

Der einzige canadische Kleiderfabrikant, der das Verdienstzeugnis erhalten hat von der International Association of Garment Manufacturers auf der Kleiderausstellung und dem Wettbewerb in Chicago im Mai 1925. Die Kinder haben diese gern, weil sie keine Angst zu haben brauchen, dass sie ihre Kleider verlieren. Die Freude der canad. Kinder.

### Manitoba

### Zürer für Schlangengebisse fällt auf Arbeiter

Glendora, 30. Sept. — Zwei Arbeiter aus Winnipeg waren in der Zweigstelle der Royal Bank damit beschäftigt, eine 1000 Pfund schwere Tür für das Schlangengebisse anzubringen. Die Tür fiel auf einen Arbeiter und verletzte ihn schwer.

### Selbstmörderfamilie

Roblin, 28. Sept. — Am 13. September hatte sich eine Frau, die ihren Mann James Monroe erschossen und ihn verbrannt hatte, durch Selbstmord getötet. Die Frau wurde von einem Lastwagen überfahren und starb nach kurzer Zeit an ihren Verletzungen.

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

noch verschiedene Abschiedsessen und ähnliche Festlichkeiten bereitet, um ihm wahrhaftig die letzten Stunden zu verhelfen, nachdem das canadische Volk ihm bei den Wahlen eine deutliche Antwort auf seine vorkriegswidrige Haltung in der letzten canadischen Regierungserklärung gegeben hatte.

### Ver. Staaten

### Gattenmörderin von jeder Schuld freigesprochen

Chicago, 24. Sept. — Frau Marguerite Delbeau, die ihren Gatten erschoss und dann auf der Polizeistation erklärte, dass sie die Mordtat nicht begangen habe, wurde von jeder Schuld freigesprochen. Die Jury hat sie für unschuldig erklärt.

### Anleihe von \$24,000,000

New York, 28. Sept. — Eine Anleihe für die deutschen Siemenswerke in Höhe von \$24,000,000 ist hier bekannt geworden. Die Anleihe wird von der Bankfirma Dillon, Read & Co. garantiert.

### Vorsitzer Schmarum von Heiligkeit der deutschen Republik überzeugt

New York, 21. Sept. — Dr. Jacob Schmarum, der amerikanische Vorsitzende für Deutschland, ist heute in Nord des Camps George Washington zu längerem Aufenthalt hier eingetroffen. Er wird die Heiligkeit der deutschen Republik betonen.

### Regier erwidert seinen Ankläger

Washington, 24. Sept. — Der 79-jährige alte John Crumley wurde heute früh von dem Regier George Standard vor dessen Haus erschossen. Crumley, der den Regier wegen Diebstahls von \$27,500 beschuldigt wurde, wurde auf dem Weg zum Gericht getötet.

### Ontario

### Alte Frau durch Zug 65 Fuß weit geschleudert

Stratford, 29. Sept. — Die 70-jährige Frau Lorenzo Kearney wurde von einem Zug überfahren und 65 Fuß weit geschleudert. Sie wurde schwer verletzt und starb nach kurzer Zeit an ihren Verletzungen.

### Quebec

### Wieder ein Generalgouverneur abgedampft

Quebec, 29. Sept. — Unter dem Döner der Schiffe der alten Flotte und unter dem Strömung der neuen Flotte, die in den Hafen von Quebec einlief, wurde ein Generalgouverneur abgedampft. Die Flotte wird von der Regierung unterstützt.

### Manitoba

### Zürer für Schlangengebisse fällt auf Arbeiter

Glendora, 30. Sept. — Zwei Arbeiter aus Winnipeg waren in der Zweigstelle der Royal Bank damit beschäftigt, eine 1000 Pfund schwere Tür für das Schlangengebisse anzubringen. Die Tür fiel auf einen Arbeiter und verletzte ihn schwer.

### Selbstmörderfamilie

Roblin, 28. Sept. — Am 13. September hatte sich eine Frau, die ihren Mann James Monroe erschossen und ihn verbrannt hatte, durch Selbstmord getötet. Die Frau wurde von einem Lastwagen überfahren und starb nach kurzer Zeit an ihren Verletzungen.

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

Der einzige canadische Kleiderfabrikant, der das Verdienstzeugnis erhalten hat von der International Association of Garment Manufacturers auf der Kleiderausstellung und dem Wettbewerb in Chicago im Mai 1925. Die Kinder haben diese gern, weil sie keine Angst zu haben brauchen, dass sie ihre Kleider verlieren. Die Freude der canad. Kinder.

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

Der einzige canadische Kleiderfabrikant, der das Verdienstzeugnis erhalten hat von der International Association of Garment Manufacturers auf der Kleiderausstellung und dem Wettbewerb in Chicago im Mai 1925. Die Kinder haben diese gern, weil sie keine Angst zu haben brauchen, dass sie ihre Kleider verlieren. Die Freude der canad. Kinder.

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

Der einzige canadische Kleiderfabrikant, der das Verdienstzeugnis erhalten hat von der International Association of Garment Manufacturers auf der Kleiderausstellung und dem Wettbewerb in Chicago im Mai 1925. Die Kinder haben diese gern, weil sie keine Angst zu haben brauchen, dass sie ihre Kleider verlieren. Die Freude der canad. Kinder.

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

Der einzige canadische Kleiderfabrikant, der das Verdienstzeugnis erhalten hat von der International Association of Garment Manufacturers auf der Kleiderausstellung und dem Wettbewerb in Chicago im Mai 1925. Die Kinder haben diese gern, weil sie keine Angst zu haben brauchen, dass sie ihre Kleider verlieren. Die Freude der canad. Kinder.

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

### Playalls

### Ein Verdienstzeugnis

### Canada's Champion

### Kiddies Suits that Suit the Kiddies and Mothers too!

**Hudson's Bay Company**  
 INCORPORATED 27th MAY 1870  
**Drei Millionen Acker**  
 Manitoba, Saskatchewan und Alberta  
 Farmländereien zum Verkauf  
 Weideland zum Verpachten  
 Holz- und Heuländer-Permits ausgestellt  
 In nächster Beilage  
 Im Einzelheiten und Bedingungen des Verkaufs schreiben man an  
**MUDSON'S BAY COMPANY, Land Department, Winnipeg or Edmonton.**

## Räuberunwesen in Rumänien

Wenn im Sommer die wohlhabenden Bewohner des Mittelmeeres vor der Hitze die über der Donau liegenden Gegenden aufsuchen, dann ist auch für die zahlreichen Räuberbanden, die sich in den Wäldern und Schluchten der Karpathen verbergen, die Saison angebrochen. Die Sommerferien sind ihnen ein willkommenes Jagdgebiet, da sie reiche Beute an Geld und Schmuck erheben lassen und mit unheimlicher Regelmäßigkeit berühen die Blätter gerade in der Ferienzeit von den Überfällen der Beutegläubiger. Der rumänische Räuber ist aber meist nicht blutdürstig; er greift sich lieber nur dann, wenn er sein Opfer einschüchtern will oder wenn er sich seiner Verfolger erwehren muß. Der gefährlichste dieser Banditen ist heutzutage der berühmte Räuberhauptmann Karalamb mit seiner militärisch ausgebildeten Räuberbande, die in den nördlichen Karpathen, im Komitat Marmarosh, ihr Unwesen treibt. Die besondere Spezialität Karalambs sind Überfälle auf Automobile und Wagen, wobei er die Beute durch die erkrankten Menschen mit verdorrten Früchten zu seinen verdreckten Händen abgibt.

Vor einigen Tagen fuhr ein Automobil, in welchem sich ein Grenzerhauptmann, ein Forstingenieur, ein Kaufmann und noch andere Reisende befanden, von Kiriloba nach Borla, als sich plötzlich ein bis zu den Knien hoch gewachsener Gendarm näherte und mit zum Schuß erhabenen Gewehr auf sie losbrach. Der Autoführer sah dem Geschehen mit großer Besorgnis zu. Erst später bemerkten die Reisenden, daß in einer kleinen Entfernung

## Habt ihr einen Bandwurm?

Es ist ein fieser, aber auch ein gefährlicher Parasit, der sich in den Menschen findet. Er ist ein Bandwurm, der sich in den Menschen findet. Er ist ein fieser, aber auch ein gefährlicher Parasit, der sich in den Menschen findet. Er ist ein fieser, aber auch ein gefährlicher Parasit, der sich in den Menschen findet.

## Die Schwiegermutter.

Es war ein Sonntag, als ich mich mit meiner Schwiegermutter auf den Weg machte. Sie war eine alte Frau, die mich sehr liebte. Wir gingen durch den Park, der vor dem Haus lag. Die Blumen waren noch im vollen Blüte. Ich dachte an meine Eltern, die ich nicht mehr sah. Die Schwiegermutter sprach von den alten Zeiten, von der Jugend, die sie hinter sich ließ. Sie war so glücklich, mich zu sehen. Ich wollte sie nicht trösten, sondern nur zuhören. Sie erzählte mir von ihrer eigenen Jugend, von den Freuden und Sorgen, die sie erlebt hatte. Ich dachte an meine eigene Zukunft, an die Kinder, die ich noch nicht hatte. Die Schwiegermutter bemerkte meine Gedanken und sagte: „Nicht trübe dich, mein Kind. Die Zukunft ist noch vor uns. Du wirst alles bekommen, was du dir wünschst.“ Ich lächelte und dankte ihr für ihre Worte. Wir gingen weiter, bis wir zum Haus kamen. Die Schwiegermutter umarmte mich und sagte: „Gute Nacht, mein Kind. Ich werde dich morgen früh wieder sehen.“ Ich ging ins Bett und dachte an die Worte der Schwiegermutter. Ich wusste, daß sie recht hatte. Die Zukunft war noch vor uns.

## Ja, ein sonderbarer Zufall, doch es

ausgerechnet der Punkt, Schwiegermutter war, um den sich die Sache einzig noch drehte. Eine Schwiegermutter wollte ich nicht, unter keinen Umständen. Viel lieber auf alle verzichten. Und ausgerechnet über diesen Punkt hat sich Erika — so heißt meine Annoncenbraut — ausgeprochen. Ich wußte also nicht, ob ich sie noch eine Mutter oder nicht? Die Tatsache, daß sie, so jung noch, schon nach einem Mann angetraut war, löste mir eine gewisse Hoffnung ein.

Ich setzte mich also auf die Bahn, um mich an Ort und Stelle zu überzeugen.

Sie im Coupé drehte sich das Gesicht nun gerade wieder um den mir so unangenehmen Punkt. Aber die beiden Herren stiegen doch endlich aus; die Lehrerin war eingeschlossen. Und mir gegenüber sah einzig und allein die blonde, entzückende Dame. Sie mochte in der Mitte der Dreißiger stehen, sah aber noch wie eine Zwanzigjährige aus.

Ich verfuhr den unübersehbaren Drang, mit ihr ein Gespräch anzuknüpfen. Das Wetter dot, wie immer eine willkommene Gelegenheit dazu. Worauf sie ihrerlei eine Bemerkung über die oben gehörigen Worte einzufließen ließ.

„Es ist empörend“, sagte sie, „dass man die Schwiegermutter auf solche Weise immer falsch machen muß. Der haben Sie etwa auch eine Antipathie dagegen?“

„Offen gestanden, ja“, erwiderte ich, „Wenn ich allein das Wort schon vernahm, tauchten vor meinem geistigen Auge Geheul und Schreie auf. Schwiegermutter sind Geheul und Schreie im Vorgesang. Eine Dame mit einem Vorgesang ist immer so eine Schwiegermutter, darauf ist Gift zu nehmen. Na — überhaupt —“

Wir tritten lange über diesen Punkt hin und her. Dabei geht sie in Eifer und war reizend in ihrem Ton. „Ja, in meiner blauen Kleidung, aber ich nicht wieder verhalten, aber den zwei meiner Neugier offenbaren, das ist nämlich gerade sehr schön, ob ich mit mir erarbeiten müßte, und daß ich dann nach allen Umständen den Versuch machen würde, — als ich sie plötzlich empörte und mit blühenden Zähnen erklärte:

„Ich kenne das Mädchen — es wohnt in meiner Heimatstadt, und ich kann Ihnen versichern, daß sie noch eine Mutter besitzt, eine richtige, dazu noch manuelle Mutter!“

„Ja, glaube, mich rühre der Schick.“

„Meine Welt brach zusammen. Ich ging schnell fort.“

## Hier ist etwas Süßes das heißt geschmackvoll und nahrhaft

**BENSON'S GOLDEN SYRUP**  
 THE CANADA STARCH CO. LIMITED - MONTREAL

starrte durchs Fenster hinaus, so melancholische Berge vorüberzogen. Da fühlte ich ihren Blick. Sie sah mich geradezu mitleidig an. Ich glaubte in ihren Augen etwas zu lesen.

Und da kam ein Tunnel, 350 Meter lang. Das Land draußen angelehrt. Und der Zug fuhr sehr langsam, aufsteigend, weil die Strecke hier steil.

Das sich im Innern dieses Tunnels abspielte, hat, will ich veranschaulichen. Nur so viel sei hier vermerkt: ich war mit der schönen blonden Frau verlobt, nachdem sie mir ins Ohr geflüstert, ihre Mutter sei vor zwei Jahren gestorben.

Und wachte sie zu meinen Jahren nicht auch viel besser als so ein grüner angebotener Nachfahre?

Ich fuhr also weiter mit meiner Braut bis zum Ziel ihrer Reise, es war dieselbe Stadt, die auch auf meiner Fahrkarte stand. Ich sollte gleich einmal mit ihr nach Hause kommen; um ihr Todestag, das ja nun auch das meine werden sollte, kamen zu lernen.

Wir blieben vor einem schönen großen Hause, durch dessen wohlgeputzten Flur gingen wir in den feinen, nach dem Abendessen im Wohnzimmer. Die Schwiegermutter sah mich an und sagte: „Sie sind ein sehr hübscher Junge.“

„Sag mal, mein Liebling, — hier habe ich dir einen neuen Papa mitgebracht, — was sagst du denn dazu?“

„Nicht erst kenne ich das Mädchen, — die Schwiegermutter.“

## Der Stein in braunem Papier.

Erzählung von A. D. Peters.

„Entschuldigen Sie“, sagte Henry, „aber dort ist ein Stein, warum ist der Stein in braunem Papier eingewickelt?“

„Die Frage galt einem Manne, der neben ihm auf einer Bank auf der Serpentine lag. Er war ein ruhiger, schlanker Mann, der sich in der Hand einen Zigarren rauchte.“

„Der Stein“, sagte Henry, „ist ein Stein, der in braunem Papier eingewickelt ist.“

„Ich habe diesen Stein in braunem Papier“, sagte er melancholisch, „weil es so sehr auffallen würde, wenn ich ihn ohne dieses braune Papier zeigen würde.“

„Es war soweit eine genügende und logische Antwort, aber Henry schien sie nicht zu befriedigen. Er sagte:

„Ja, natürlich“, sagte er, „natürlich — ich verstehe Sie. Sie sind so — wie nennt man das doch? Nein, nicht Ornithologe — Gott, ich meine — Geologe?“

„Nein, das bin ich nicht“, sagte der Mann, „wenn ich es wäre, hätte ich die Steine, die Sie mir zeigen, nicht viel Interesse für mich.“

„Das finde ich auch“, antwortete Henry bereitwillig. „Aber wissen Sie, was ich Ihnen zeigen möchte? Ein solches Stein, das einen Stein enthält, der in braunem Papier eingewickelt ist.“

„Das war ein Zufall“, sagte Henry.

der Fremde und verbotene. Die Serpentine und sein Paket sorgfältig. Henry mußte nicht erst, ob die Bemerkung keinen Anstoß oder den Witzhaftigkeit galt. Aber das Problem des braunen Papiers war noch ungelöst. Henry war beherzigt.

„Ich verstehe“, sagte er, „Sie nehmen den Stein mit nach Hause in Ihr Anwesen oder wollen sich eine kleine Probe lassen oder so etwas?“

„Ich habe kein Anwesen. Ich habe mir auch keine Steinplatten.“

„Ich nehme ihn auch nicht mit nach Hause, weil ich kein Zuhause habe, wohin ich gehen könnte.“ Diese Worte wurden mit einer stillen Bestimmtheit gesprochen, die Henry unangenehm aufmerkte. Der Mann geriet in Hitze.

„Wollen Sie wirklich wissen, was ich mit diesem braunen Paket machen will?“

„Ja — ich denke — ganz gern“, stotterte Henry.

„Schön, dann werde ich es Ihnen zeigen.“ antwortete der Fremde, drehte sich gegen Henry und starrte ihm in die Augen. „Ich mache mit diesem Paket folgendes: Entweder werde ich damit das Schaufenster eines Juweliers ein, ich werde, was ich kann, und renne fort — oder ich gehe nach Paris, wo, wie Sie wissen, ein Stein ist und wartet, bis ich verpackt werde.“

„Oh“, sagte Henry, „er möchte Sie sehen, um seine Gedanken zu sammeln.“ Im Park Kane wohnt angeblich niemand“, sagte er schließlich. „Sie würden nur Zeit verschwenden und mühen Sie sich umsonst.“

„Sie denken wohl, ich mache Spaß“, sagte der Fremde müde. „Aber nicht doch, ich finde nur Ihre Politik ein bisschen veraltet.“

„Weine Gründe sind persönlicher Natur, nicht politischer.“

„Verständlich.“

Der Fremde schaute schwer. „Verstehen Sie denn nicht? Ich bin am Ende, das ist alles. Niederzugehen. Ich habe die Wahl zwischen Diebstahl oder Hunger oder wenn Sie das besser gefast finden, zwischen Gefängnis und Arbeitshaus. Hebräisch kann ich, Gefängnis ist besser.“

„Großer Gott!“

Henry wurde sofort ernst und ließ den Mann mit tiefem Interesse an. „Ich — das tut mir leid — das wußte ich nicht. — Sie sehen gar nicht so heruntergekommen aus.“

„Ich habe auch nicht die Absicht, schließlich in h es mir doch erlaubt sein, meine Selbstachtung zu bewahren. Ich hatte eine gute Erziehung — vielleicht so gut wie Sie.“

„Dann konnten Sie keine schlechte

tere haben!“ sagte Henry mit Überzeugung.

„Der Mann leuchtete.“

„Das habe ich auch gefunden — Vater.“

Dann rief er sich mit einer nicht brauen Anstrengung zuhören, ich hab das Paket unter meinen Arm und stand auf, um zu gehen. Henry streckte schnell einen Arm aus.

„Hören Sie mal“, sagte er zifrig. „Sie wollen doch nicht — Sie können doch nicht.“

„Ich kann nicht“, sagte der Mann, „was sonst soll ich tun? Wollen Sie mich nicht helfen? Außerdem, vielleicht geht mir der Kopf, und ich kann so viel erzählen, daß ich über Wasser komme, bis ich wieder Beschäftigung finde.“

Wieder wandte er sich zum Gehen und wieder hielt ihn Henry zurück.

„Hören Sie“, sagte Henry, „ich verstehe Sie, aber hier ist eine Rüstung, und hier ist eine Rüstung. Betrachten Sie das als ein Geschenk und gehen Sie es zurück, wenn Sie können. Es muß ja wieder mal besser werden.“

Der Mann sah Henry in das Gesicht und las das Mitleid in seinen Augen. Mit einem dumpfen Knallen das braune Papierpaket auf die Erde, er setzte sich auf die Bank und begrub seinen Kopf in seinen Händen.

Henry, tief gerührt durch die Szene, die das Geschenk seiner Wohlthätigkeit auf den einfaches Gefühlsregener ausübte, schob die Rüstung und die Rüstung in die Hand des Mannes, wusch seinem Mund und ging schnell fort.

Der verlorbene Abt Bernhard Raunon erzählt: „Gelegentlich einer Abendgesellschaft führte ich die Frau eines höheren Offiziers zu Tisch. Das Gespräch kam auf mein Studium aus, ich erzählte, daß ich auf allen möglichen Univeritäten herumgekommen sei.“

„Ja“, fragte die Dame, „wo haben Sie denn aber das Examen gemacht?“

„Belgisch Examen?“

„Nun, als Professor!“

„Als Professor macht man kein Examen?“

„Nicht möglich? Professor wird man ohne Examen?“

„Ja, gewiß!“

„Das ist ja famos! Oder doch, rief sie ihrem Gemahl schweigend über den Tisch hinweg. Professor Raunon sagt: Professor kann man ohne Examen werden! Das wäre doch endlich was für unseren Otto.“

— Entsetzliche Freuden (zu seinem Anfel, einem Studenten, bei einer Abendgesellschaft): Anfel, mach' doch, daß jetzt Tag wird!

Student: „Das kann ich doch nicht!“

Freuden: „Aber Papa sagt doch, du machst immer die Nacht zum Tage!“

— Das Einzige, Frau H. (zu Frau B.): Dein Mann ist sehr brav und gut und teilt mit dir Freude und Leid.

Frau B.: Alles teilt er mit mir, nur die Müdigkeit hat er allein für sich in Anspruch genommen!

## ROBIN HOOD FLOUR

Seine Vorbehalte bei dieser Geldzurückstellungsgarantie.

Die Geldzurückstellungsgarantie mit jedem Sack.

Robin Hood Mehl ist garantiert, bessere Zufriedenstellung zu geben als irgend ein anderes in Canada gemahlenes Mehl. Ihr Händler ist berechtigt, den vollen Kaufpreis mit 10 Prozent Vergütung zurückzuerstatten, wenn es nach zweimaligem Baden nicht zufriedenstellt und nicht verbrauchten Rest zurückbringen.



**Schiffskarten**  
 von und nach allen Weltteilen

Gener., Unfall-, Lebens-, Unfall-, Versicherungs-, Nachlass-Verwaltung

Kollektion — Kauf und Verkauf von Staats- und Fern-Gütern. Nichtstaatliche Dokumente aller Art.

Für zuverlässige Auskunft in Ein- und Auswanderungs-Angelegenheiten wenden man sich an:

**JOHN J. SIDLER**  
 Oeffentlicher Notar und Finanz-Agent. Regina, Sask.  
 20 Jahre am Platz.  
 Telephone: Office 6756 — Residenz 5737.

Frankbilder, Gruppenbilder, Familien- und Einzel-Bilder Billig und gut bei

**Royal Photo Studio**  
 (über Boonmoth)  
 Regina Sask.

Telephon 3962

**Kohlen**

Telephon 6434

Vertreibe alle Unbequemlichkeiten aus deinem Hause.

Kaufe gute Kohle. Wenn Sie Ihre Kohle von uns bestellen — ob es jetzt für den Kamin, die Heizung oder Heizöfen ist, können Sie schnelle Bedienung — Günstiges Gewicht — Keine Kohle erwarren.

Wir spezialisieren in Jewel Kohle und bester Greenhill Dampfkohle.

**Armstrong Coal Co.**  
 G. E. Robinson, Mgr. Ottawa Str.

**SCHIFFSKARTEN**  
 von und nach allen Ländern.

Alle für die Auswanderung nach den Ver. Staaten notwendigen Dokumente angefertigt.

In irgend einer Angelegenheit, schreiben Sie an

**Simon & Oberhoffner**  
 Schiffskarten-Agentur und Reisebüro — Notare — Real Estate, Versicherungen — Geldanweisungen sowohl in Europa — Amerika.  
 1717-11. Ave. Phone 8034 REGINA, Sask

# Regina und Umgegend

## Die feierliche Einweihung der Ersten deutschen Baptistenkirche.

Die erste deutsche Baptistenkirche in Regina, die an der Ecke von Victoria Avenue und Toronto Straße erbaut worden ist und eine Zierde des Ortes darstellt, wurde am letzten Sonntag in feierlicher Weise und unter sehr starker Beteiligung aus Regina und Umgegend, eingeweiht. Von auswärtigen Gemeinden waren Gäste aus Edenwald, Southey, Kofomis, Nemberg, Ebensee und Horton erschienen.

Die Veranlassung am Vormittag stand unter Leitung von Rev. Adolf Johann Willner. Die Weisepredigt wurde gehalten von Rev. F. A. Bladon, der 12 Jahre lang Missionsekreter der deutschen Baptistenkirchen in Canada war und jetzt als Einwanderungsinspektor für Canada tätig ist. Das Weisegebet sprach Rev. S. J. Jure von Ebensee, Sask. Er wird auch in den nächsten zwei Wochen jeden Abend Evangelisationsveranstaltungen in der neuen Kirche halten.

Am Nachmittag beehrten Rev. R. S. Rabies, A. A. D. D., von der Ersten englischen Baptistenkirche und Rev. William Surman von der Cameron Memorial Baptistenkirche die Festgemeinde durch ihren Besuch, überbrachten die Glückwünsche ihrer Gemeinden und hielten ermunternde und tiefdurchdachte Ansprachen. Herr B. Schweizer von Southey erfreute die Anwesenden durch ein Cello solo. Herr Long von Southey durch ein Violin solo und Fr. J. Wolf von Regina durch ein Geleitslo. Rev. Watterlon von der Vereinigten Kirche in Grand Coulee leitete das Schlußgebet.

Die Abendveranlassung stand unter der Leitung von Rev. Reichle von Southey. Rev. Tatter von Kibling hielt eine kurze ungarische Ansprache und seine Frau sang ein ungarisches Lied. Rev. Jure hielt nochmal eine ergreifende Predigt über „Die ewige Liebe unseres Gottes“. Rev. Bladon dankte im Namen der Mission und die Veranlassung kam dann zum Abschluß.

Die Teilnehmer an der Einweihungsfeier stellten ihrer Opferwilligkeit ein ehrenvolles Zeugnis aus, indem sie \$1019 für den Kirchenbau opferten. Besondere Verdienste um die Feier erwarben sich der noch verhältnismäßig junge Reginaer Gemeindevorstand unter Leitung von Rev. Willner, der Geleitschor von Edenwald unter Leitung von Herrn Eduard Frense und die Musiktruppe von Edenwald unter Leitung von Herrn Emil

## Bruder.

Das Innere der Kirche macht einen recht freundlichen Eindruck, der besonders gehoben wird durch das Wandgemälde in der Chornische, das die Kirchenbenediktion an die Ufer des Jordans verlegt und der kunstfertigen Hand des Herrn Reinhold Gehl, 2055 Montreal Straße, sein Entfalten verdankt.

Sofort gestiftet wurde William Puschelberg, 2337 Kofe Straße, als er von einem Gerüst 11 Fuß tief auf einem Zementboden fiel. Er war als Zimmermann beim Bau der neuen Bremerkirche an der Ecke der Albert Straße und der 14. Avenue beschäftigt. Er lag an einem dicken Seil und legte seine ganze Kraft ein, wobei der Strick riß und Puschelberg abfiel. Mit seinem Hinterkopf fiel er auf den Boden und ein Teil von ihm fiel auf den Kopf. Er wurde sofort ins Krankenhaus verbracht. Puschelberg war 56 Jahre alt und hinterließ seine Witwe, einen Sohn, Harry, der bei der canadischen Handelsbank in Star City angestellt ist und eine Tochter Ruth, die zu Hause ist. Eine Untersuchung des Unglücksfalles ist in die Wege geleitet.

Fünf Patres aus dem Oblatenorden sind aus Deutschland in West-Canada angekommen. Einer von ihnen, S. S. Pater Schneider, blieb in der deutschen St. Josephsgemeinde in Winnipeg, während die vier anderen nach Regina weiterfahren. S. S. Pater Kels wird von Regina aus die Missionen in Chamberlain, Verner und Simpson versehen, während S. S. Pater Hubbert nach Kerrobert, S. S. Pater Schönwälder nach Prolate und S. S. Pater Bergmann nach Scaplon verlegt wurden.

Besucher des Courier waren Herr Anton Zug, Southey, und Herr David Reichle, Kofomis.

Deutscher Unterricht für die Geschäftsleute von Regina wird vom Collegiate Board in der Abendschule eingeführt, um auf diese Weise deutsche Konversation zu pflegen und den Verkehr mit deutschen Kunden zu erleichtern.

John Köhl, der 18jährige Sohn von Herrn Z. Köhl, Antlaw, Sask., ist im General Hospital zu Regina gestorben und von der hiesigen kath. St. Marienkirche aus beerdigt worden. Ihn betrauern seine Eltern, eine Schwester, Anna, in Regina und drei Brüder zu Hause. (Unter herzlichsten Beileid!)

Herr Rid Friedrich, ein altbekannter Einwohner von Regina, der in den letzten drei Jahren in den Ver. Staaten war, ist hierher zurückgekehrt und als Geschäftsführer für die Fleischereiabteilung des Maple Leaf Department Stores angestellt worden. Herr Friedrich hofft in seinem neuen Geschäft alle seine alten Freunde und Bekannten wiederzusehen.

J. A. M. Patrik, der konservativ-kandidat im Bundeswahlkreis Belleville, hat sein Deposit an Hon. B. A. Rotherwell, den erfolgreichen liberalen Kandidaten, verloren. Herr Rotherwell erhielt 7,946 Stimmen gegen 3,796 Patriks und errang damit eine Mehrheit von 4,150 Stimmen. 11,847 Stimmen wurden insgesamt abgegeben, wovon 105 un-gültig waren.

Herr Karlone Seierling und Herr Alois Wohlbau von Sedley sind vor einigen Tagen nach Toronto abgereist, wo sie in den Orden der Loreto-Schwester eintraten wollen.

Die Listen für die Stadtwahlen sind an verschiedenen Stellen der Stadt ausgehängt. Die Einwohner der Stadt, welche wahlberechtigt sind, mögen sich davon überzeugen, ob ihre Namen eingetragen sind. Ist das nicht der Fall, so mögen sie beim Stadtkleriker beantragen, daß ihre Namen auf die Wählerlisten gesetzt werden.

Ueber die Erweiterung der Stadt-halle zum Zweck der Schaffung eines 2500 Personen fassenden Auditoriums, was \$160,000 kosten würde, konnte in der Stadtratssitzung am letzten Donnerstag keine Einigung erzielt werden. Die Meinungen der Stadtväter gingen weit auseinander. Einige konnten nicht den Sinn des Anbaues einsehen, wenn ein vollstän-diger Neubau auch nicht viel mehr Geld verdrängen würde. Andere meinten, daß durch den neuen An-bau weitere Ansträume geschaffen werden könnten.

Professor Scott Wearing, ein führender Volkswirtschaftler aus den Ver. Staaten, sprach am letzten Mittwoch in der Trades Hall über den Generalstreik in Großbritannien im letzten Mai und über den englischen Gewerkschaftsbegriff. Seine Darlegung erwarman noch erhöhten Wert dadurch, weil er selbst soeben von einer Englandreise zurückgekehrt ist und die Streitfrage in Großbritan-nien eingehend studiert hat. Er erbrachte den Nachweis, daß der Ge-neralstreik des letzten Mai an der Unauverlässlichkeit der englischen Ar-beiterführer gelychert ist, wie er über-haupt die Meinung vertrat, daß es der Arbeiterkraft in Großbritannien an einer zielbewußten Führung fehle.

## Eine humoristische Abendunterhaltung

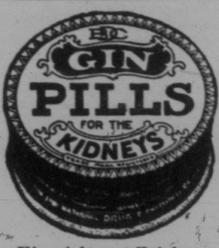
findet statt am 12. Oktober, abends 8 Uhr, in der St. Marienkirche, veranstaltet von der Ortsgruppe des Volksvereins. Wer sich gut unterhalten und herzlich lachen will, der komme hin. Zur Aufführung gelangt: 1. Der Wassergäse, Humoreske; 2. Der Tanz mit der Schwiegermutter; 3. Die schneidigen Jungens von der Firma Judds; 4. Dugo mit's Auto u. s. w.; 5. Das Unglück am Brunnen, u. s. w. Die Mitglieder aller fünf Vereine in der St. Marienkirche werden Zutritt. Eintrittspreis 35c. Für gute Musik und Erfrischungen ist ebenfalls bestens Sorge getragen. Das Komitee.

Die Diebstahlsanlagen gegen David Galloman und Jack Jampoloff, die aus einem Regierungsversteigerung in Regina Alkohol erworben haben, wurden vom King's Bench Court fallen gelassen. Der Richter erklärte, es liege kein Beweis dafür vor, wieviel Alkohol geschloßen worden sei. Die berechnete Polizei habe die beiden Männer in Verdacht gehabt, mit einem Alkoholhandel beschäftigt gewesen zu sein und habe daraus den Schluß abgeleitet, daß sie Alkohol aus dem Regierungsversteigerung hätten.

Fraulein Anna Madt, Schwester des Herrn Adam Madt, 1606 Toronto Straße, ist nach einem viermonatlichen Besuch dahier nach North Battleford am 29. September zurückgefahren. Mit ihr fuhr Fraulein Elisabeth Madt, die Cousine des Herrn Adam Madt, die zwei Wochen lang bei Herrn und Frau Adam Madt zu Besuch war.

Der Maple Leaf Department Store an der Ecke von Halifax Straße und Elfte Avenue hat eine Neuorganisation seines Geschäftes durchgeführt. Besondere Beachtung verdienen die neuangeordnete Fleischerei, die Erweiterung der Spezereiabteilung, der eine solche für Delikatessen angefügt wurde, und die der Vollendung entgegenstehende Drogen-Abteilung. Die Eisenwarenabteilung wurde vergrößert, während die Damenmoden-

25 Männer geübt die das Automobilgeschäft erlernen wollen. Nach dreijähriger Unterrichtung haben wir jetzt die beste Schule für Automechaniker, Traktorexperte, Bindung und Maschinenebauer, Friseurarbeiten, Cigarrenherstellung, Unter-Garage-Arbeiten mit 18 Jahre Erfahrung, hat die Kursschüler. Am weitere Einzelheiten schreiben man an Regina Cycle & Motor Co. 1956 Albert St., Regina.



## Ein sicheres Zeichen

von Nierenleiden, sind Schmerzen im Rücken, schweres Urinieren, unreiner Urin. GIN PILLS lindern Nierenleiden durch sanftes Abtöten und Reizen der entspannten Nieren, so die Schädlichkeit bei allen Drüsenleiden.

Abteilung in den ersten Stock verlegt wurde. Die Abteilungen für Herrenkleidung, Schuhe, Kurz- und Schnittwaren verbleiben auch weiterhin in den unteren Geschlechteräumen. Die Neuorganisation des Geschäftes brachte auch eine Vermehrung des Personals mit sich. Auch äußerlich kommen, die Veränderungen des Maple Leaf Stores in den neuen Schaufensterdekorationen zum Ausdruck. Die alten und neuen Freunde des von Herrn Beral und Fräulein geleiteten Geschäftshauses werden gewiß nicht veräumen, dem Maple Leaf Store ihren Besuch abzugeben.

Fraulein Minna Mohr, Tochter von Herrn und Frau Jacob Mohr, wurde in der lutherischen Kirche zu Neudorf, Sask., durch Herrn Pastor Dönebein mit Herrn B. Z. Armbruster getraut. Fraulein Ruth Dönebein war Blumenmädchen. Fraulein Dorothea Mohr Brautjungferin und Jack Döneritz Trauzeuge. Das Brautpaar fuhr nach Vancouver, Victoria und Vernon. Nach Rückkehr von der Hochzeitsreise werden Herr und Frau Armbruster in Neudorf wohnen. (Herzlichste Glückwünsche!)

Herr und Frau Nikolaus Gabriel wurden durch die Geburt eines Stammhalters erfreut. (Wir gratulieren!)

Herr J. C. Wehrens, 1516 Elfte Avenue, wurde von der Regierung von Saskatchewan zum öffentlichen Notar ernannt.

Joseph Walter, der Sohn von Herrn und Frau Karl Walter, 1954 Halifax Straße, ist ebenso wie Wilfried Schmann, Sohn von Herrn und Frau J. W. Schmann, Ecke Halifax und 15. Avenue, nach Kingston, Ont., abgefahren, wo beide ihre Studien in der Handelswissenschaft an der Queens-Universität fortsetzen.

Herr A. Quorn, der Besitzer des Capital Barber Shop, 1757 Hamilton Straße, hat sein Geschäft bedeutend vergrößert, indem er die Räumlichkeiten nahezu verdoppelt. 6 Hilfskräfte aufstellte und eine Abteilung für Damenköpfschneidung einrichtete.

## Winnipeg Getreidemarkt

Kaffapreise  
Winnipeg, 4. Oktober.

Weizen	
No. 1 Northern	140
No. 2 Northern	135 1/2
No. 3 Northern	133
No. 4	124
No. 5	112
No. 6	96
Roggen	
No. 1	58 1/2
No. 2	56
No. 3	54 1/2
Gerste	
No. 3	64
No. 4	59 1/2
Hafer	
No. 1	195
No. 2	191
No. 3	170
Wassermehl	
No. 2	93 1/2

Ortsgruppe Regina des D. C. F. S. Heute, Mittwoch, Abend um 8 1/2 Uhr, regelmäßige Veranlassung im Metro-pol Hotel. Zahlreicher Besuch seitens der Mitglieder sehr ermunternd. Gäste sind herzlich willkommen.



Madame Galli-Curci, wie sie beim Aufführen der Oper „Dinorah“ erschien.

# 95 Cents Tag

## Williams großer monatlicher Bargaintag

# 95 Cents Tag

### am Donnerstag, den 7. Oktober

<p><b>Für die Knaben</b></p> <p>Handschuhschuhe aus Pferdeleder. Regulär \$1.50, für ..... <b>95c</b></p> <p>Braune Lederhandschuhe. Elastisches Band. Reg. \$1.25, nur ..... <b>95c</b></p> <p>Gehrichte Handshuhe. Grün oder Grau. Reg. \$1.25, für ..... <b>95c</b></p> <p>Jackie Googan Hüten. Reg. \$1.25 bis \$1.50, für ..... <b>95c</b></p> <p>Ueberhoeh für Knaben. Blau oder gestreift. Knittel verstaft. Größen 2 bis 8 Jahren. Reg. \$1.25, für ..... <b>95c</b></p> <p><b>100 Heißwasser-Flaschen</b> Regulär \$1.75 ..... <b>95c</b> für nur</p> <p>Note Gummiflaschen ohne Saum. Eine jede Flasche garantiert neu und perfekt. Regulär \$1.75, für ..... <b>95c</b></p> <p><b>Photo-Albums</b> Dies sind die populären Albums mit losen Blättern. Größe 7 bei 11. Schöner Deckel. Ein wunderbarer Bargain. Am Donnerstag nur ..... <b>95c</b></p>	<p><b>Gute Bargains in Schuhware</b></p> <p>300 Paar Frauen- und Kinder-Oxford und Slippers in braunem oder Glasleder. Es sind alles neue lässliche Schuhe bester Qualität. Alle Größen bis 2. Am Donnerstag, der Paar ..... <b>95c</b></p> <p><b>300 Paar Gummischuhe für Männer</b></p> <p>Manche von diesen haben Luchernen Ober-teil, andere sind glatt. Verschiedene Moden und Mustern. Werte \$1.35 bis \$2.00 per Paar. Auf Verkauf am Donnerstag in der Männerabteilung auf dem ..... <b>95c</b></p> <p><b>Besen</b></p> <p>5 Schüre Besen aus extra langem, feinem Besenfort, 17 Zoll lang. Schöner polierter Stiel. Regulär \$1.25. Am Donnerstag ..... <b>95c</b></p> <p><b>30 Wollmatten zu 95c</b></p> <p>Diese sind 33 bei 24 Zoll groß, und in blauer, roter oder lila Farbe. Eine sehr feine Matte für Wohnzimmer und Badezimmer. Regulärer Preis \$1.25. Am Donnerstag ..... <b>95c</b></p>	<p><b>Leinwand- und Baumwollzeug zu Bargain-Preisen</b></p> <p>Geblickte Damastische Tischtücher. In geblühten Mustern. Satin-Fabrikat. Schöne ebene Fläche. 70 Zoll breit. Reg. \$1.50 per Yd., für ..... <b>95c</b></p> <p><b>Cream Kricklette.</b> Zum Herstellen von Bettüberdächer. Schönes gewebtes Fabrikat. Stark und dauerhaft. Leicht zu waschen, braucht nie gebügelt werden. 82 Zoll breit. Regulär \$1.50, für ..... <b>95c</b></p> <p>Geblickte Kissenüberzüge. Feine weiße Baumwoll-Überzüge in hübschem-weichen Gewebe. Nicht gefärbt. 40 Zoll. Reg. 30c. Am Donnerstag, 4 für ..... <b>95c</b></p> <p>Weiße Satin Planellett. Weich und fliegig. 27 Zoll breit. Regulär 25c per Yard. Am Donnerstag, 5 Yard für ..... <b>95c</b></p> <p>Note und weiße Geschirrtücher, aus weichem Material. Größe 20 bei 30. Regulär 25c per Yard. Am Donnerstag, 5 Yard für ..... <b>95c</b></p> <p>Geblickte Damastische Tischtücher. Aus gutem Material. Eingekäumt. Fertig zum Gebrauch. Größe 54 bei 54 Zoll. Regulärer Preis \$1.25. Am Donnerstag ..... <b>95c</b></p>	<p><b>Ein anderer großer Lingerie-Verkauf</b></p> <p>3000 Seidene Besten und Bloomers für Damen, zu nur 95c.</p> <p>Kanon Seide-Besten und Bloomers, schönste Qualität. Sie können sich ein extra Kleid leisten zu diesen Preisen. Weiß, Rosa, Sanna, Rosa, Rosa, Rosa, Sand, Sand, Sand, Sand, Schwarz. Alle Größen. Am Donnerstag nur ..... <b>95c</b></p> <p><b>Linoleum-Spezial für Donnerstag</b></p> <p>500 Yards schwerer gedruckter Linoleum in guter Auswahl von Mustern, geeignet für Küche, Halle oder Speisezimmer. 2 Yard breit. Auf Verkauf per Quadratyard ..... <b>95c</b></p>	<p><b>Ein besonderes Angebot</b></p> <p>25 Sannette Bloomers zu 95c</p> <p>Schönste Qualität, einfach und gestreift, zugeschnitten mit großem geräumigen Schnitt. Extra Farbige aller Art. Alle Größen. Extra Spezialer Wert ..... <b>95c</b></p> <p><b>Extra</b></p> <p>Manchette Nachthemden für Frauen und Mädchen</p> <p>Weiße Manchette Nachthemden im Stil über Mutter. Bergieri mit farbigen Was-Band, alle Größen. Besonders niedrig gepreist. Donnerstag nur ..... <b>95c</b></p> <p><b>Victor Gramophonplatten</b></p> <p>300 sehr gute Platten in dieser Auswahl. Der Preis ist sogar weniger als ..... <b>95c</b></p> <p>Musikabteilung 2. Stockwerk.</p>
<p><b>Bargain Basement Spezials</b></p> <p>Besuche immer das Basement</p> <p>Schwarze Cashmir-Socken für Männer, 3 Paar für ..... <b>95c</b></p> <p>Graue Wollsocken für Männer, 3 Paar für ..... <b>95c</b></p> <p>Wollene Jersey Arbeitshemden für Männer ..... <b>95c</b></p> <p>Reedleknit Kombinationen für Männer ..... <b>95c</b></p> <p>Wollstrümpfe für Knaben, 2 Paar für ..... <b>95c</b></p> <p>Feine Hemden und Blusen für Knaben. Alle Farben ..... <b>95c</b></p> <p>Seide- und Wollstrümpfe für Damen ..... <b>95c</b></p> <p>Boile-Blusen für Damen ..... <b>95c</b></p> <p>Seidenblusen und Bloomers für Damen ..... <b>95c</b></p> <p>Nottingham Race Vorhänge, 81 bei 30, das Paar ..... <b>95c</b></p> <p>Toscan Pannels, Ceru or Ivory ..... <b>95c</b></p> <p>Farbiges Boile Vorhangenge, 4 Yards für ..... <b>95c</b></p> <p>Rajama Planellette, assortierte Farben, 3 Yard für ..... <b>95c</b></p> <p>Cream Planellette, 27 Zoll breit, 5 Yards für ..... <b>95c</b></p> <p>Silk Madras, einfach Blau und Blau und Gold, per Yard ..... <b>95c</b></p> <p>Eingearbte Bilder, verschiedene Größen ..... <b>95c</b></p> <p>Bambus Einkaufskörbe ..... <b>95c</b></p> <p>Wassergläser, 8 für ..... <b>95c</b></p> <p>Düffeldecken, einfach weiß, 12 für ..... <b>95c</b></p>	<p><b>50 Dukend Taschentücher für Damen</b></p> <p>Werte bis zu 50c. Jetzt 6 für 95c</p> <p>Wir haben einen sehr glücklichen Einkauf gemacht von hübschen Taschentücher. Es sind Probe-Exemplare. In Farben und einfach Weiß. Auch figurierte Mustern. Eingekäumter Kant. Sie haben noch nie solche Werte gesehen. Kommt frühzeitig.</p> <p><b>Spezials in der Fleischerabteilung</b></p> <p>Bestellt bei Nummer</p> <p>Telephon 5631 — Offen um 8 Uhr morgens.</p> <p>No. 1.—3 Pfund netto, Eimer Schmalz ..... <b>95c</b></p> <p>1 Pfund Haddifillets</p> <p>No. 2.—4 Pfund Schulter-Fleisch ..... <b>95c</b></p> <p>1 Pfund Haddifillets</p> <p>4 Pfund Rappenfleisch, zum Kochen</p> <p>No. 3.—2 Pfund Rince Meat</p> <p>1 Pfund Cooled Corned Beef ..... <b>95c</b></p> <p>1/2 Pfund Goldenloaf Käse</p> <p>No. 4.—1 Pfund Domestic Shortening ..... <b>95c</b></p> <p>2 Pfund Hamburger Steak</p> <p>2 Pfund Round Steak ..... <b>95c</b></p> <p>2 Pfund Suppenfleisch</p>	<p><b>Hübsche seidene Schärfe</b></p> <p>Hergestellt um für \$2.00 verkauft ..... <b>95c</b></p> <p>zu werden, jetzt nur</p> <p>Extra große Schärfe, im einfachen oder doppelten Gewebe. Alle verschiedene Farben. Eine neue Schärfe verleiht Ihre Herbausrüstung. Auch sehr gut als Weihnachtsgeschenk geeignet.</p> <p>Rain Floor.</p> <p><b>95c Bargain-Tag für Männer</b></p> <p>Bequeme Arbeitssocken</p> <p>Schwere oder halbhäutere Wollsocken, in Stahlgrau oder Blau und Grau. Glatt oder gerippt. Reg. 50 das Paar, jetzt 3 Paar für ..... <b>95c</b></p> <p><b>Herren-Hüsen</b></p> <p>Aus Tweed bester Qualität in guter Auswahl von Farben und Mustern. Alle Größen. Reg. \$1.25 bis \$1.50, am Donnerstag nur ..... <b>95c</b></p> <p><b>Finger- und Handschuhschuhe</b></p> <p>Balkanische Marke. Keine Wolle in Braun, Grau oder gemischten Farben. Am Donnerstag, der Paar ..... <b>95c</b></p>		
<p><b>Williams Grocceria</b></p> <p>95c Spezialtage</p> <p>Sie können hier Geld sparen an Ihren täglichen Nah-rungsmitteln. Wir verkaufen alles etwas billiger.</p> <p>Zwiebeln, schön und trocken, 35 Pfund für ..... <b>95c</b></p> <p>Kepfel und Ob-Zam, 2 Büchsen für ..... <b>95c</b></p> <p>E. D. Smith's reiner Pflanzen-Ram ..... <b>95c</b></p> <p>4 Pfund Hülsen, 2 für ..... <b>95c</b></p> <p>Gold Standard Backpulver, 5 Pfund Büchse ..... <b>95c</b></p> <p>Magic Backpulver, 1/2 Pfund Büchse ..... <b>95c</b></p> <p>Büchse-Seife, Sunny Wobson, 20 Stück für ..... <b>95c</b></p> <p>Roger's Golden Syrup, 10 Pfund Büchse ..... <b>95c</b></p> <p>Sode Biscuits, Red Arrow, Holzstifte ..... <b>60c</b></p> <p>Weiße Bohnen, sehr gut zu kochen, 16 Pfund ..... <b>95c</b></p> <p>Ree Crisp, Schwedisches Gebäckbrot, Paket ..... <b>45c</b></p> <p>Kolled Cats, 20 Pfund Saß ..... <b>90c</b></p> <p>McIntosh Red Äpfel, beste Qualität ..... <b>\$2.60</b></p> <p>McIntosh Äpfel, 40 Pfund ..... <b>\$2.15</b></p> <p>Bealths Äpfel, 40 Pfund feste ..... <b>\$1.50</b></p>				



„Der Courier“ ist die führende deutsche Zeitung Canadas. Berichterstatter in allen größeren deutschen Angelegenheiten.

Der Courier

In unserer Druckerei sind nur Fachleute mit langjähriger Erfahrung angestellt. Wir können auch deshalb die besten Druckarbeiten zu niedrigen Preisen liefern.

Das Baltikum im Rahmen deutscher Ostpolitik

Von Dr. Volkmar Vöber, Berlin.

Wenn man in Deutschland heute von „Ostpolitik“ spricht, denkt man in erster Linie an das unter der Diktatur Beniger stehende Sowjetrußland. Und nicht mit Unrecht. Einmal ist das russische Reich auch heute noch unser größter östlicher Nachbar, und dann erfordert die sich besonders in der letzten Zeit in dem noch keineswegs organisch gefestigten Staat abspielenden innerpolitischen Ereignisse und die von allen anderen Staaten der Welt abweichende Wirtschaftsverfassung der Sowjetunion unsere volle Aufmerksamkeit.

Anders: Der Blick nur auf das heutige Rußland und seine Politik gibt noch kein umfassendes Bild der osteuropäischen Verhältnisse in der Gegenwart. Deutschland muß, um den im Vergleich zur Vorkriegszeit durchaus nicht einfacher gewordenen Verhältnissen in Osturopa gerecht zu werden, seine Ostpolitik nicht nur dem jetzigen Rußland gegenüber umstellen. Auf dem Gebiet, über das die Grenzlinie bis 1917 geht, sind eine Reihe mehr oder weniger bedeutsamer Nationalitäten entstanden, die wegen ihrer untereinander verschiedenen und auch wechselnden Einstellung besonders zu Rußland, aber auch zu Westeuropa, die deutsche Außenpolitik oft vor schwierige, zum mindesten aber vor eine außer Acht zu lassen die Aufgaben stellt. Grundlegend für die Beurteilung der heutigen Verhältnisse in Osturopa muß zunächst folgendes sein: Das Entstehen dieser Nationalitäten ist ein Zeichen dafür, daß das zaristische Rußland keineswegs ein einheitlicher Nationalstaat war, die Zarenherrschaft erstreckte sich vielmehr auch über Völker fremder Nationalität. Dann aber ist es als geschichtliche Tatsache und als bestimmend für die zukünftige Weiterentwicklung wichtig, daß es Rußland trotz seiner zum Teil jahrhundertelangen Herrschaft über die Gebiete und Völker, doch nicht gelungen ist, diese Völker mit der russischen Kultur auszufüllen. Im Gegenteil: das eigene Nationalgefühl und die Ablehnung der russischen Kultur waren so groß, daß mit Ausnahme der alten Zentralgewalt sich die Völker allerdings zum Teil mit Hilfe Deutschlands und der Bezeichnung durch deutsche Truppen — zu staatlicher Selbständigkeit erhoben und sich von Petersburg und Moskau loslösten.

Neben dem in seiner Haltung gegenüber Deutschland fasslich bekannten Polen, neben Litauen und dem Memelland, sowie Finnland, Lettland und Estland, sind in der Ostsee drei souveräne Staaten entstanden, Estland, Lettland und Litauen, benannt nach den aus der Ostsee hervorgehenden Völkern. Die heutige Republik Estland und die ehemalige Provinz Estland und der nördlichen Teil von Livland, der ebenfalls von Esten bevölkert wird. Auf Lettland entfallen die ehemalige Provinz Livland und der südliche und mittlere Teil von Livland. Beide Republiken um-

Schiffskarten HOLLAND-AMERIKA-LINIE. Direkter Passagierverkehr zwischen ROTTERDAM und HALIFAX. Die Holland-Amerika Linie beantwortet gerne jede Anfrage. Jeder Agent der Gesellschaft gibt Auskunft auf Anfragen oder wende man sich brieflich direkt an die HOLLAND-AMERIKA-LINIE, 673 Main Street, Winnipeg.

Allerlei Flickwörter in der deutschen Umgangssprache

Die deutsche Umgangssprache ist in den letzten Jahren arg heruntergekommen. Das läßt sich vor allem daran beobachten, daß kaum einer mehr fähig ist, ohne die nichtsagenden Floskeln auszukommen, die jede Rede verunzieren.

Sehen Sie mal, der Berliner, ich meine, der hat das offenbar vom Hamburger übernommen, nicht wahr? Ich meine, das ist eine große Unflut. Sehen Sie mal, ich habe doch eine achtundzwanzigjährige Nichte, nicht? Und die ist doch taubstumm, nicht?

Durch diese Flickwörter bekommt die deutsche Umgangssprache ein unheimliches, Zartendes, Jagartiges. Die Leute verhalten, wie wenn einer alles mit drei Fingern am Schluß herden würde. ... nicht? Ja, es gilt geradezu als unheimlich und wenig deutsch, einfach zu sagen, was man will. „Geben Sie mir, bitte, die Streichhölzer!“ — „Das ist eine ausgemachte Grobheit.“ „Geben Sie mir doch mal, bitte, einen Streichhölzer rüber!“ muß es heißen.

„Ach, dieses „doch“! — Sie hören es überall ein, und es bedeutet einmal das lateinische „inter omnes confat“ unserer deutschen „bekanntlich“. Dann aber wird durch die vielen Dicks die Sprache auch recht oberflächlich und ganz gegenständig. „Geh doch da weg!“ „Schreib doch mal an Tante Annchen!“ — „Wir wohnen doch schon lange da.“

Niemand denkt sich mehr etwas dabei, wenn er so dahinschlurft, und man kann die Flickwörter alle fortlassen, ohne daß der Sinn des Gesagten verloren ginge. Man muß einmal mitangehen haben, wieviel Satz der Nord- und Mitteldeutsche braucht, um auszusprechen, daß ihm etwas zu teuer ist. Ich dachte früher immer, dasu genüge einer „Das ist mir zu teuer.“ „Ja, das ist mir zu teuer.“ „Ja, das ist mir zu teuer.“

„Was? Drei Mark und achtzig?“ del Nutzen bringt, sondern wir müssen auch bedenken, daß — bei aller Berücksichtigung des deutsch-russischen Verhältnisses, bei dem nicht nur wirtschaftliche, sondern auch schwerwiegende politische Fragen große Bedeutung haben. — Eine kluge Politik mit dem geographisch uns so nahe gelegenen Estland und Lettland und Litauen unter den nordeuropäischen Staaten und damit zugleich unsere Stellung im allgemeinen nur festigen kann.

Das ist ja unerhört, was Sie für Preise verlangen! Drei Mark und achtzig? Vor einem halben Jahr hat es noch zwei Mark und fünfzig gekostet! Aber da übersteuern Sie die Leute, das ist ja der reine Wucher ist das! Ich meine, ich bin doch hier in einem besseren Geschäft, ich meine, da könnte man doch andere Preise verlangen, nicht?

Abrahams Stadt und Altar sind gefunden

Namen der ersten Ansiedlung in Palästina, dem Stammes des alten Testaments, die jiddischen, nachdem sich Abraham, der Stammvater der Israeliten und der Semiten, von seinen Neffen Lot getrennt hatte, sind von einer Forscher-Expedition, an deren Spitze Professor Ernst Sellin von der Berliner Universität steht, wie aus Jerusalem gemeldet wird, bei Kalkus dem Zeichen der Bibel — gefunden worden.

Bei den Ausgrabungen wurden in der Gegend der Wälle, Tore und Türme der Stadt aufgedeckt, in welcher Abraham dem einzigen unsterblichen Gott einen Altar errichtete, im hebräischen „El Ezer“, und in welcher Jakob die Gegebenheiten verarbeitete und Joseph der biblischen Sage nach bestattet liegt.

Es wurden aber auch Trümmer eines Tempels der Kanaaniten, nahe Kalkus, gefunden, die dem Kalkus zugehörig sind.

Polnischer Regierungsbeamter erlöschte seine Gattin und zwei Kinder und erhängt sich

Edmund Staffkiewicz, der frühere Direktor des Kredit-Departements des Finanzministeriums und Direktor eines Zweiges der Bank von Warschau, erlöschte seine Gattin und seine beiden jungen Söhne und erhängte sich später an einem Turm in seinem Hause. Die Polizei glaubt, daß er plötzlich geisteskrank geworden sei.

Indisches Dorfleben

Ein wahres Bild vom Ganges.

Ein klarer Morgen steigt über den im üppigen Grün verflochtenen Dächern herauf. Am Himmel perlend einladend der Polarstern. Ein erster Dämmerschimmer, dünneregeader, Vogelruf, Lautendimmig Antwort, auslösen, Vogelkollen erlängte Morgenjubil, ein seliges Tanzen der Schoopung.

In den Dauern des Dorfes wird es lebendig. Ah, es ist schwer, sich in dieser einzigen fühlenden Stunde des Tages, da die Sonne noch nicht über den verhängenen Strahlen entleert, so schnell als Morpheus Armen zu betören. Besonders die Männer, die am Tage in glühender Hitze lüften müssen, möchten gern die Stunden der ersten Morgenstunden in dem hier noch mehr als in den nördlichen Ländern geschäftigen Zustand der Ruhe genießen; denn die Nacht war heiß, und sie bracht wenig Schlaf. Aber es gilt als Sünde, in den Stunden da schon das Tagesgestirn die Erde erhellte, im Nichtsein zu verharren.

Und darum bittet die indische Dorf- frau im Frühlicht Gott um rechte Erkenntnis und für ihren Mann um Verzeihung aus den Tünden des Teufels, der ihn noch im Schlaf umfängt und die Saugthiere zu erkalten; nicht mehr zu suchen, das Eigentum anderer zu achten, treu ihrem Mann und ihrer Familie zu sein. — Ihr Gebet hat zunächst einen sichtbaren Erfolg: das Familienleben ist vom Schloße „vom Teufel“ befreit.

Und nun die Wasserpeise, die erste Morgenfrühe des soit so anmühsamen indischen Dorflebens!

Es ist fünf Uhr früh, das Mad im Ganges beim Sonnenaufgang. Die Weite des Tages wartet. Von allen Seiten strömen die Dorfbewohner dem heiligen Fluße zu, auf den Zinnen, die hinab zum Wasser führen, mit Anhauf dem Augenblicke entgegen, daß der rotglühende Sonnenball im Osten aus goldenem Gemisch hervortritt und die ersten feurigen Strahlenbündel entleert. — Gläubig steigt der fromme Hindu in die Hüften, mit dem Sädes Wasser schöpft und so dem Sonnengott, dem Eltern und Mutter Ganges zu opfern. Am Tempel am Fluß erort feuerliche Musik und Gebet. Kardas (Priester) sitzen auf den Stufen am Ganges unter Palmen und Sonnenschirmen und wahren ihres Amtes; als äußeres Zeichen, daß die Gläubigen der Morgenandacht, beimohnten, wird ihnen die Sturz mit flüchtigem Sandel bestrichen. Die Stufen

über seinen eigenen Arbeiten im Gange wohnen.

Gegen Abend legt der Regen für einige Stunden aus. Mit und jung verlammet sich vor den Häusern. Das Zusammengehörigkeitsgefühl der verschiedenen Familien wird besonders dadurch betont, daß ihre einzelnen Mitglieder stets ihre Häuser, zumal die Frauen, die Verwaltung des ganzen Gutes unterliegt dem Bestreben der Familie, dem „Ordnung“, „Ehre“, „Stimme“ schließt, wenn, was auch hier vorkommt, Meinungsverschiedenheiten den Frieden bedrohen. Da es bei dem sehr geringen Lohn der Landarbeiter nicht möglich ist, alle nötigen Anhaltungen für das eigene Auswaschen zu machen, so müllen „Sachverständigen“ des Ganges ausgedehnt werden. 2, 3 oder 4 Fässer für das eigene Waschen, Brennholz und auch Hauswasserte, fang 3, 4 die Errichtung eines Hauses nötig wird. Zu hochzeiten feiert der Gutsbesitzer freie Kierung von storn, Weib, Kinder u. a. bei, während die Gutsbesitzer die Ausstattung der Braut in der Quantität übernimmt.

Während nach der Abendmahlzeit (Mahlzeit, gewöhnlich Milch) von den Frauen die Tiere zur Nacht vorat werden — die Milche Kühe, Hyänen werden an Halsketten festgebunden, da sie im Freien übernachtet — kommt nach Sonnenuntergang die Stunde der Abendandacht.

An gleicher Feierlichkeit wie der Tag beginnt die Nacht, endet er mit einem Gebet im Tempel des Dorfes. Und während der Rollmond durch das Gemälde heraufsteigt und kein maßliches Licht ist in den Fluten des Ganges spiegelt, lenkt ihn der Friede der Nacht über das indische Dorf.

Ein Land mit einer einzigen Zeitung.

Ein Land das nur eine einzige Zeitung, und noch dazu eine sehr merkwürdige, hat in das Kaiserreich Afghanistan. Heber dieses einzigartige Erzeugnis steht es in der literarischen Welt einige Mittelungen. Die Zeitung heißt „Arabiana Sabah“, was Licht und Frieden bedeutet, und sie erscheint seit drei Jahren nördlich in Abdis-Ababa. Die Schrift ist die arabisch-afghanische, sie trägt die Signatur Z. M. des Regens-Regents. Den Hauptinhalt bilden neben der Ständekammer endlose Beschreibungen der Hof- und Kirchenverrichtungen, für die die bewußten Redakteure bei 150 Zeilen pro Jahr ja auch genügend Stoff haben; außerdem werden noch die Verleiche und Reflexe des Kaisers sowie Mitteilungen aus den einzelnen abessinischen Provinzen veröffentlicht. Da die Zeitung nur vier Seiten hat, bleibt für die Welt draussen nicht viel übrig. Die Abessinier mögen auch nicht allem viel Interesse dafür haben, da lämpliche Meldungen aus Europa durch die Kontrolle der halbtägigen Gendarmen gehen, die in Abdis-Ababa den einzigen Radiostandort bilden.

Teufliche Nachbarn. Eine Frau-Japanisch, eine Belgierin, die kürzlich in Kassa (Frankreich) eine Dorfstraße wegen Verkleumdung einer Nachbarin verurteilt hatte, taumelte aus dem Wince blutend, in die Polis gewandte. Eine Unterjüngung ergab, daß der Frau die Zunge ausgehauen worden war. Die Unterjüngung des scheinlichen Verbrechens wird dadurch erleichtert, daß die Frau, die durch diese Verurteilung der Sprache beraubt ist, weder lesen noch schreiben kann.

— „Tut ja, das ist fröhlich und gern, was man muß, so ist man zufrieden und glücklich.“ — „Tut ja, das ist fröhlich und gern, was man muß, so ist man zufrieden und glücklich.“ — „Tut ja, das ist fröhlich und gern, was man muß, so ist man zufrieden und glücklich.“

Aus dem Inhalt des Courierkalenders für 1927

Wie schon angekündigt, wird der nächstjährige Courierkalender, der Deutschcanadische Hausfreund für 1927, wieder außerordentlich spannende Erzählungen und interessante Artikel enthalten. Aus der Fülle der zu erwartenden Beiträge greifen wir nur die folgenden Proben heraus, die ohne weiteres allen unseren Freunden benehnen, wie sehr wir uns um die Beschaffung ganz vorzüglichen Lesestoffes bemüht haben.

- Belehrendes und Gemeinnütziges. Deutsche Presse in fremdem Land von Bernhard Post, Regina, Sask. Von der Herrlichkeit der deutschen Sprache von Ernst von Wolzogen. Aus der Geschichte des Bieres von Vertha Witt, Atlanta. Die Januare der vierproduktion in Canada. Durch die Fräuleinprovinzen nach Britisch-Kolumbien. Aus aller Welt. Im Reiche der Stürme von Dr. Rudolf Wegner. Alt-Schweden von Anna H. Jones. Die Gründung der deutschen Volksrepublik von Johannes von Hünichen. Palermo, die Kunst- und Gartenstadt von Anna H. Jones. Werkschanden in Annerastra. Eine Auswanderung aus dem biederlichen Schwaben nach Kanada von Dr. Georg Schröder, Winnipeg. Mit dem australischen Ueberlandexpress von Rudolf Große, Winnipeg. Die Cuellenstadt Schem von Dr. H. Hammer. Meine Salztinnen im Norden Canadas von Emil Frobenberg. Oberflächlich mit sechs Abbildungen.

Das sind, wie schon oben bemerkt, nur einige Proben aus unserem nächstjährigen Courierkalender. Noch weit mehr als die angeführten Artikel und Erzählungen wird geboten. Viel Glück werden den Kalendern verdienen. Für Freunde der edlen deutschen Sprache erscheinen gutausgestattete Kalender, die praktisch ausgestattete Kalendarien, verschiedene Tabellen, geographische Nassblätter und die beliebte Beilage „Aus der Geschichte des Kalenderstoffs“. Ein solcher Kalender ist sein Geld wert.

Darum könne niemand mit der Behauptung dieses edlen Hausfreundes unter deutschcanadischen Familien! Der Courierkalender für 1927 löst wie in früheren Jahren nur 50 Cent pro Stück und wird für diesen Preis (trotz der höchsten Postkosten) auch ins Ausland geliefert. Wer seinen Bekannten und Freunden in Europa, in den Bez. Staaten oder sonst irgendwo in der Welt eine Freude bereiten will, bestelle für sie den Courierkalender für 1927! Sie werden gewiß dankbar-dankbar sein.

Wer uns einen neuen Courierleser zuführt und für ihn das erste Jahresabonnement im Betrage von \$2.00 bezahlt, kann auf Wunsch einen Courierleser zur Belohnung seiner Bemühungen erhalten. Am besten ist es, wenn man das Halbjahresgeld (50 Cent) gleichzeitig mit dem Preisgeld für den „Courier“ einbeinhalt und zu diesem Zwecke den Belegzeitung in dieser Ausgabe beihält.

Wer frühzeitig bestellt, wird nach Erscheinen des Kalenders auch frühzeitig bedient. Man schreibe an „Der Courier“ 1835 Galtiaz Street, Regina, Sask.

KAUFMAN STATE BANK. Schiffskarten für alle Linien. Gute Kabinen auf allen Dampfern. GELDSENDUNGEN. Dollar-Aussahlungen überall. 3% auf Spareinlagen. 6% auf Mortgages. Vollmacht in allen Sprachen. 35 jährige Geschäftserfahrung. 124-126 N. La Salle Str.

# Sür unsere Farmer



## Die Lage der englischen Landwirtschaft

In England hat der Industrialismus seine schärfste Ausprägung gefunden. England hat im ganzen letzten Jahrhundert alle Kräfte bevorzugt in den Dienst von Handel und Industrie gestellt. Nicht unbedeutend ist daher die Stellung, welche die Landwirtschaft nunmehr in der gesamten Volkswirtschaft einnimmt. England war im Jahre 1924 in seiner Verfertigung an Weizen und Mehl zu 77 Prozent vom Ausland abhängig, an Fleisch zu 52 Prozent, an Milch und Milchprodukten zu 54 Prozent, an Butter zu 82 Prozent. Die Einfuhr in den genannten Lebensmitteln betrug im Jahre 1924 insgesamt 340 Millionen £ — \$1.700.000.000.

Vor dem Kriege konnte sich England mit einer geringen landwirtschaftlichen Erzeugung begnügen, weil es mit seiner Ausfuhr und aus seinen Kapitalerträgen die notwendige Einfuhr vollaus bezahlen konnte. Nunmehr aber ist England kapitalärmer und die Ausfuhrmöglichkeiten sind beschränkt, andererseits ist der Bedarf an Lebensmitteln bei wachsender Bevölkerung größer. Seit der industriellen Revolution der Landwirtschaft ist, bräut sich die Bedeutung der Landwirtschaft hat und vernachlässigt wurde, wieder in den Vordergrund. Diese Lage wird verschärft, weil die landwirtschaftliche Erzeugung gerade in den letzten Jahren stetig zurückgeht. Im Jahre 1911 waren 1.267.000 Personen — 8,1 Prozent aller Beschäftigten in der Landwirtschaft tätig, im Jahre 1921 nur noch 1.212.000 — 7,2 Prozent. Die Zahl der in der Landwirtschaft Beschäftigten ist seit der Zeit weiter gesunken. Im Jahre 1916 betrug England seinen Fleischbedarf zu 59 Prozent im Inlande, im Jahre 1924 nur noch zu 48 Prozent; es ist, auch wenn man die Bevölkerungszunahme in Erwägung zieht, eine Abnahme der Erzeugung festzustellen. Die gesamte landwirtschaftlich benutzte Fläche, die 1911 bis 1913 27,2 Millionen Acres betrug und im Kriege noch anwuchs, beläuft sich jetzt nur auf 25,7 Mill. Acres. Dabei ist die Ackerfläche härter zusammengegrumpft als die Weidfläche. Diese Erscheinung war schon vor dem Kriege für England kennzeichnend. England ist der um 1870—1880 aufstrebenden Agrarwelt (Getreidepreislage) dadurch ausgewichen, daß es sich auf extensive Viehwirtschaft umstellte. Diese Extensivierung, die fortwährende Umlegung von Ackerland in Weideland, war besonders in den letzten Jahren sehr ausgebreitet. Die Gründe für diese Erscheinung sind kurz folgende: Die Preise für tierische Erzeugung (Fleisch, Butter, Milch) haben sich besser im Preise gehalten als die Ackerfrüchte. Die Viehwirtschaft auf Grund intensiver Ackerkultur zu pflegen, ist aber wegen Mangel an Kapital, erhöhter allgemeiner Steuern und Erbschaftsteuern, aus Mangel an Arbeitskräften usw. wegen zu hoher Vöhrne unmöglich. Nach dem Jahrbuch der Landwirtschaftsvereinigung in Essex von 1925 schließen reine Ackerfarmen und gemischte Farmen, die 3,1 bzw. 2,6 Arbeiter je 100 Acres beschäftigen, mit einem Verluste ab, während reine Grasfarmen mit 1,1 Arbeitern je 100 Acres einen Gewinn von 2,7 Prozent vom investierten Kapital erbrachten. Die hohe Erbschaftsteuer kann nicht aus dem Ertrag, sondern nur durch Verkauf von Land aufgebracht werden. So, zwingen die wirtschaftlichen Bedingungen, das Land vermindern zu lassen oder zur „Prärie-Viehwirtschaft“ überzugeben.

Wo in der gesamten englischen Landwirtschaft weniger Personen beschäftigt sind als die Arbeitslosenzahl des Landes beträgt, lenken sich viele wieder auf die Landwirtschaft. Die Industrie und die Städte haben einen Bevölkerungsüberschuß, andererseits konnte die Landwirtschaft viel mehr Leute Nahrung und Beschäftigung geben. Wenn es möglich wäre, die Viehwirtschaft auf derselben intensiven Basis wie in Dänemark oder gar

wie in Holland zu betreiben, würde die englische Landwirtschaft 750.000 bzw. 1.750.000 mehr Arbeitskräfte benötigen. Zudem würde damit die landwirtschaftliche Erzeugung zunehmen und die Abhängigkeit vom Ausland, in der Lebensmittelversorgung abnehmen. Lord George bzw. ein Ausschuss der Liberalen Partei sind der Meinung, daß die Notlage der Landwirtschaft nur darin besteht, daß die Landlords bei der landwirtschaftlichen und industriellen Depression nicht mehr die notwendigen Geldmittel für eine intensive Bewirtschaftung aufbringen könnten. Die ganze Landwirtschaft müsse daher nationalisiert werden, und der Staat müsse die Finanzierung der Landwirtschaft übernehmen. Aus den oben kurz dargelegten Gründen für die Extensivierung geht aber ganz deutlich hervor, daß nicht nur die Kapitalfrage, sondern eine Reihe anderer Gründe und besonders das Fehlen billiger Arbeit dafür verantwortlich sind. Wenn man auf das Beispiel Dänemarks und Hollands hinweist, muß man auch gleich darauf hinweisen, daß dort der hohe Grad der landwirtschaftlichen und viehwirtschaftlichen Erzeugung auf der billigen und intensiven Familienarbeit in Mittel- und Kleinbetrieben beruht. Manche agrarpolitischen Maßnahmen sind von der englischen Regierung geplant. Ob es aber gelingt, die Landflucht rückgängig zu machen und die städtischen Arbeiterfamilien auf das Land zurückzuführen — und hier liegt das Hauptproblem, — ist mehr als zweifelhaft.

**Füttern der Milchkuhe im Winter**

Vielfach bringt die Viehzucht dem Farmer nicht ein, was bei guter Fütterung und Pflege von weniger Tieren — namentlich wenn Milchvieh gehalten wird — erreicht werden könnte. Bei einem Stall voll Vieh jeden Tag während der sechs Wintermonate die Strippen zweimal täglich mit Heu füttern, wird ein großer Heuboden verlagert, der von einem Ende bis zum andern gefüllt ist. Gewöhnlich wird nur eine oberflächliche Berechnung — oder auch gar keine — angestellt, die als Resultat ergibt: es wird wohl ungefähr stimmen. Das Wort „ungefähr“ hat fast immer einen großen Nachschleier im Wirtschaftsbetriebe zur Folge; denn es kommt stets anders und gewöhnlich schlechter, als man erwartete. Das ist gewiß keine neue Weisheit und doch, wie oft wird sie vergessen und werden alle bitteren Erfahrungen in den Wind geschlagen! Futternot ist für den Farmer, der ein Herz für sein Vieh hat, ein fürchtbares Wort. Das Vieh wird dann in die Felder getrieben, oft noch, wenn schon Schnee liegt, und nun geht's nach dem Redensart: „Vogel frei oder stirb.“ Zum Sterben ist's aber zu viel und zum Leben nicht genug; die Tiere kommen herunter, wenn sie nicht abends im Stalle gefüttert werden.

Auch Entlage darf nur als Futter gerechnet werden. Neben diesem eingesäuerten Futter darf Heu nicht fehlen; es muß davon den Tieren so viel gegeben werden, wie sie fressen wollen. Sind nicht viele Ab-

ren in der Entlage, so muß auch Kraftfutter verabreicht werden. Es sind Fälle vorgekommen, wo der Farmer nur Entlage seinen Kühen gab und hin und wieder auch mal ein wenig Heu. Die übermäßige Entlagefütterung, zumal wenn das Futter sehr lauer ist, zeitigt die üblichsten Folgen, und es ist vielfach darauf zurückzuführen, wenn manche Farmer von dem eingesäuerten Futter als „schlechtem Sauerkraut“ sprechen, das die Tiere krank mache. Sie haben recht, falls die Entlagefütterung hat — üble Folgen; gute Entlage dagegen in mäßiger Gabe — etwa 30 Pfund pro Tag für eine Kuh von 800 Pfund Lebendgewicht — verabreicht und neben Heu und gegebenenfalls auch Kraftfutter ist das notwendige Futter, ohne das die Kühe im Winter wenig Milch geben.

**Schutz des Geflügels vor Krankheiten**

Es ist leichter, Krankheiten vorzubeugen, als sie zu heilen. Wer sein Geflügel gesund und munter erhalten will, Sorge daher vor allem für einen einwandfreien Stall, füttere zur regelmäßigen Zeit und dann nur gutes Futter; von diesem wird weniger gebraucht als von schlechtem Futter. Trinkwasser muß immer rein und in sauberen Gefäßen zugänglich sein. Verderbliches und schimmeliges Futter ist schädlich und führt zu Verdauungsbeschwerden und Lärmerkrankungen. Reichliches, geeignetes Grünfutter — falls die Fühner freien Auslauf haben und solches selbst suchen können — fördert das Wohlbefinden. Schutz gegen Regen, zu starke Sonne, kalte, Schnee und Eis ist notwendig; daher ist ein guter, im Winter warmer Stall und ein gedeckter Laustraum notwendig. Will man die Futtergaben ändern, so verführe man es nicht plötzlich und halte eine Uebergangsperiode inne. Morgens gebe man gutes, mittags Grünzeug und abends Körnerfutter, und zwar abwechselnd Gerste, Weizen und Mais, dagegen wenig Roggen. Ab und zu gebe man auch Sonnenblumenkerne und etwas Hafer, die dem Geflügel schmecken und vertragen. Kleingeknetete Kartoffeln mit feingeschnittenem Magerfleisch — gleichviel ob vom Rind oder Pferd — wird von Fühnern gern genommen und bekommt ihnen vortrefflich. Es braucht wohl kaum darauf hingewiesen zu werden, daß im Stalle, im Laufraum und in den Geschirren peinlichste Sauberkeit zu herrschen hat, die auch das beste Vorbeugungsmittel gegen Ungeziefer ist. Wer so sein Geflügel behandelt, wird selten über Krankheiten beschließen zu klagen haben.

**Warum an Hautkrankheiten leiden**

wenn die Nichtigkeitsge Gema- und Hautkrankheitsmittel sofortige Linderung bringt und nicht einmal die empfindlichste Haut auch im geringsten verletzt. 50 Cents per Schachtel portofrei.

**MRS. E. NORTH**  
Box 452, Indian Head, East.

**Es lohnt sich, Ihr Getreide selber zu verladen**

und erhalten Sie gute Bedienung, wenn Sie Ihr Getreide und Frachtbriefe an

**ROBERT MACINNES & CO. LTD.**  
Getreide-Kommissionshändler und Option Makler  
745—757 Grain Exchange, Winnipeg.

Senden Sie Ihre unter Regierungsbond und Lizenz, finanziell gut gestellt und geben Ihnen einen reichlichen Vorstoß auf Ihre Frachtbriefe oder Storage Lizenzen, entweder durch Ihre Bank oder direkt.

Der Interessierte als Teilnehmer in erster Linie vorzuziehen, Grad und Ladung persönlich nachprüfen und stets versuchen, Ihnen den besten Marktpreis zu bekommen. Prompte Abrechnung und Aufwendung der Gelder gesichert. Wir verkaufen auch Saatgetreide und Aufwendung der Gelder gesichert. Wir verkaufen auch Saatgetreide und Aufwendung der Gelder gesichert. Wir verkaufen auch Saatgetreide und Aufwendung der Gelder gesichert.

Ihr Besuch in meinem Büro stets willkommen!  
Mit deutschem Gruß, Ihr  
Fris Bringmann, Geschäftsführer.  
Phone 89900

## Vom Zeitungswesen im neuen Rußland

Die Sowjetpresse hat sich nach einem schweren Niedergang in den ersten Jahren nach der Revolution allmählich wieder erholt und spielt heute eine sehr wesentliche Rolle nicht nur als Werkzeug der Sowjetregierung, sondern auch innerhalb der russischen Gesellschaft. Der Glaube an die Macht der Presse ist außerordentlich stark, und der Beruf der Journalisten hat dadurch eine gewisse Verklärung erfahren, daß Lenin sich selbst zeitweilen als „Literatur“ bezeichnete. Jeder Mann, der im politischen Leben etwas bedeuten will, muß sich auch als Journalist betätigen. Ja, man hat sogar versucht, die große Masse des Volkes zur Mitarbeit an der Zeitung heranzuziehen. Ueber diese eigentümlichen Zustände des russischen Pressewesens unterrichtet ein ausführlicher Aufsatz von Arthur B. Quitt in der Zeitschrift „Europa“. Er definiert das Wesen der Sowjetpresse folgendermaßen: „Die Presse des Sowjetstaates besteht aus einer planmäßig beeinflussten Anzahl von einzelnen auch in Umfang und Richtung festgelegten Verlagsunternehmen, die einzeln nach wirtschaftlichen Grundfragen geleitet, im Besitz von juristischen, von der Partei oder dem Staat oder von beiden kontrollierten Personen sind und dem Zweck haben, mit ihren Erzeugnissen im Rahmen der Weltanschauung der Partei in erster Linie propäandistische, organisierte und pädagogische, dann aber auch ökonomisch-kritische Aufgaben zu erfüllen. Von

Pressefreiheit ist also in Rußland keine Rede. Die eifrige Pflege des Zeitungswesens durch die Regierung hat ihm aber einen Aufschwung verliehen, der die Auflage der Zeitungen bereits über die Vorkriegszeit gesteigert hat. Gab es 1913 859 Zeitungen in Rußland, mit einer Auflage von 2,9 Millionen, so beträgt die Zahl jetzt 586 mit 7,7 Millionen. Die Anzahl der Zentralorgane ist der dünnen in Betracht kommenden Verleserschaft schon recht hoch. Man baut daher die Massenzeitung für den Arbeiter zu Berufszeitungen aus, die sich an die einzelnen Kategorien besonders wenden sollen. Bezeichnend für den gegenwärtigen Zustand ist der große Mangel an wirklich fähigen Journalisten, da die parteitreuen alten Pressearbeiter an wichtigeren Regierungsstellen gebraucht werden. Der Berufsverband der Pressearbeiter zählte noch 1924 84 Prozent parteitote Mitglieder. Man sucht daher durch die Bewegung der „Arbeiter- und Bauernkorrespondenten“, ein paar freiwilliger Mitarbeiter zu schaffen, und dies ist gelungen, indem sich gegen 250.000 Amateur-Journalisten betätigt und eine neue Art öffentlicher Meinung geschaffen haben. Eine gründliche Sachausbildung erfolgt im Staatlichen Institut für Journalistik in Moskau; doch ist die Zahl der Studenten bisher auf 150 beschränkt. Im Gegensatz zu der Presse aller übrigen Länder fällt jeder „Unterhaltungstoff“ fort, der nicht bestimmte Zwecke verfolgt. Zuerst gibt es eine Schachzeitung, eine Radiowecke und eine Art Feuilleton, in dem typische Geistesbeispiele aus dem aktuellen Leben geschildert werden.

Die hervorragenden Feuilletonisten der Moskauer Großpresse bilden eine bedeutende politische Macht. Das Fehlen des literarischen Feuilletons gibt aber der Sowjetpresse etwas Trostloses, Verhaftetes und Unlebendiges. Die Beschaffung des Redaktionsmaterials erfolgt mit Hilfe eines ungehaltenmäßig großen Staates freier Mitarbeiter. Besonders wird den „Arbeiter- und Bauernkorrespondenten“ ein weites Raum reserviert. Inzertate wegen sich erst in neuester Zeit wieder schichtern hervor. Am häufigsten sind Vorkran-

**Wie kommt es,**  
daß so viele Leiden, die augenscheinlich der Geschwindigkeit berühmter Herge getrieben haben, gehoben werden durch die milde Wirkung eines einfachen Hausmittels, wie

**Forni's Alpenkräuter**

Weil es direkt an die Wurzel des Übels, die Ursachen im System, geht. Es ist aus reinen, heilkräftigen Wurzeln und Kräutern bereitet, und befindet sich bereits über hundert Jahre im Gebrauch.

Es wird nicht durch Apotheker verkauft, sondern direkt geliefert aus dem Laboratorium von

**Dr. Peter Fahrney & Sons Co.**  
2501 Washington Blvd. Chicago, Ill.

Forni's Alpenkräuter, Peilöl und Uterine in Regina zu haben bei der Deutschen Buchhandlung, 1708 Rose Street.  
Eine Flasche Alpenkräuter \$1.50; portofrei zugesandt für \$1.75.  
Bei Bestellungen von 6 Flaschen auf einmal bezahlen wir selbst die Versandkosten.  
Uterine \$1.35, mit Post \$1.50. Peilöl 60 Cents, mit Post 65 Cents.

Die hervorragenden Feuilletonisten der Moskauer Großpresse bilden eine bedeutende politische Macht. Das Fehlen des literarischen Feuilletons gibt aber der Sowjetpresse etwas Trostloses, Verhaftetes und Unlebendiges. Die Beschaffung des Redaktionsmaterials erfolgt mit Hilfe eines ungehaltenmäßig großen Staates freier Mitarbeiter. Besonders wird den „Arbeiter- und Bauernkorrespondenten“ ein weites Raum reserviert. Inzertate wegen sich erst in neuester Zeit wieder schichtern hervor. Am häufigsten sind Vorkran-

# Announcing

## The New Star Car

FOURS SIXES

### QUALITY MOTOR CARS.

Alle neue Eigenschaften einschließend und doch die echte Güte behaltend, wie es der Name andeutet — macht das neue Star Auto — Vier und Sechszylinder — seinen Einzug, umringt von einem bewundernden Publikum.

Von Küste zu Küste bekannt als das „Qualität zu niedrigen Kosten“-Auto, besitzt es jetzt mehr vorteilhafte Eigenschaften als zuvor in Autos in derselben Preisklasse gefunden werden konnten.

Wenn Sie ersucht würden Ihren eigenen Preis zu setzen und Ihre Entscheidung erst treffen würden nachdem Sie Vergleiche mit Autos angestellt hätten die mehrere hundert Dollars mehr kosten — dann würden Sie ohne Zweifel sagen müssen, dass der Preis um ein Bedeutendes erhöht werden sollte.

Bequemes Fahren, hübscher Stil im Bau, prompte Ausführung des Motors, von allen Wünschen des Fahrers sind die Eigenschaften, die das Star Auto so beliebt gemacht haben.

Betrachtet das neue Star Auto, bei unseren Vertretern und erfahret, was „Qualität zu niedrigen Kosten“ bedeutet.

**DURANT MOTORS OF CANADA, Limited**  
TORONTO (Leaside) ONTARIO

Sehet das Neue Star Auto bei

**SASKATCHEWAN MOTORS LIMITED**  
Rose Street, Regina Provincial Distributors. Saskatoon, Sask.

The **NEW Star CAR**  
A Complete New Line of Fours and Sixes

## Die Ursulinen Schwestern

### HOLY FAMILY CONVENT, VIBANK, SASK.

Vorbereitungs- und Hochschulklassen für Mädchen und Knaben. Abteilung für Musik, Kunst, Sprachen, Näharbeit, Hauswirtschaft, Stenographie und Schreibmaschine.

Um weitere Auskunft wende man sich an

**Recher Superior,**  
Vibank, East.



Ladies' Pure Wool Stockings—  
Heather shade. \$1.15 values. Special ..... **69c**  
Ladies' Fleece Lined Stockings—  
Ribbed tops. All sizes. 65c values. Special ..... **29c**  
Large Size Door Mats—  
Various designs. Regular 25c. Special ..... **10c**  
25 Dozen Brassieres—  
Fine French Coutil. Flesh color. Special ..... **10c**  
Men's Heavy Grey Wool Socks—  
Per pair ..... **20c**

**LADIES' SHOES**

There will be a rush for these 100 pair only of extra fine quality French kid shoes LA PARISIAN make. Black or Mahogany, \$4.95 values, all sizes. Special, pair .....

# CHRISTIE GREAT FALL

IS NOW

We courteously invite you to and convince yourself that you are buying your fall and winter wardrobe at CHRISTIE'S

**CHRISTIE'S**

We will refund your railway fare one way

THESE PRICES BEING SO LOW WE MUST ASK YOU TO



**GROUP No. 1**

**MEN'S TWEED SUITS**

48 only of these men's strong and durable Suits of a Fall and Winter weight tweed. These are well tailored. A suit that will give you lots of hard wear. In a Steel Grey or Brown shade. Sizes 35 to 50. Regular \$15.50. Fall Opening Special ..... **\$8.89**

**GROUP No. 2**

**SERGE AND HERRINGBONE SUITS**

In this group you will find Navy Blue Serge, Brown Serge, Brown or Blue Herringbone Worsteds, and a few pencil stripes. Suits that are extra well tailored. Two or three-button styles for young or older men. The sizes are 35 to 50. These are regular \$21.50 values. Fall Opening Special ..... **\$14.95**

**HAND TAILORED SUITS**

For the man who is accustomed to wearing custom-made clothes we are offering these extra fine quality Hand Tailored Suits of the very finest imported Serges and Worsteds, in plain Blue, Grey, Pencil, hairline stripe or fancy check patterns. The materials are all wool. Sizes 35 to 50. \$37.50 values. Special ..... **\$24.50**

**ENGLISH WORSTED SUITS**

For the man who is looking for a real stylish suit, with semi or full balloon pants. Don't fail to see these, single or double breasted. Large variety of shades, plain, pencil or hairline stripes. The materials are all imported from the best mills in the Old Country. Sizes 34 to 44. \$32.00 values. Fall Opening Special ..... **\$22.95**

**MEN'S LEATHER LINED OVERCOATS**

You men who are looking for a leather lined Overcoat. The materials are heavy all wool overcoatings, plain and checked backs. These coats are leather lined. Some have leather and all wool polo, deep storm collars, plain or Raglan sleeves, three-piece belts, deep storm collars. The shades are plain colors or fancy check patterns. Sizes 35 to 48. Regular \$25.00. Special ..... **\$14.95**

**MEN'S IRISH FRIEZE OVERCOATS**

The material in these coats is a genuine Irish Frieze, made good and roomy. Three-piece belt, deep storm collar. Full lined with all wool tweed, the color is a dark Grey. Two large pockets outside and one inside. A coat that will keep you warm on the coldest days. Come in lengths for tall or short men. Sizes 35 to 50. These are \$23.50 values. Fall Opening Spl. .... **\$15.95**

**Men's Leather Vests**

A real pliable and soft leather, heavy wool mackinaw lining, knitted collar and cuffs. A Vest that is guaranteed windproof. Sizes 34 to 50. Reg. \$9.00. Special.... **\$6.95**

**BOYS' LONG PANTS**

Just what the young fellows are looking for. Made of a winter tweed in a medium light Grey shade. Sizes 24 to 32. \$2.25 values. Special ..... **\$1.49**

**BOYS' MACKINAW COATS**

A heavy all wool Mackinaw coat for the boys. A warm coat for winter wear. Various checked patterns. Sizes 24 to 34. \$6.95 values. Special ..... **\$4.95**

**WAITERS' COATS**

100 only of these extra fine quality duck and heavy twill Waiters' White Coats, all sizes. Regular \$2.95. Special ..... **95c**

**YOUTHS' SHOES**

Strong and solid leather are these Shoes for the boys. Made by the Arrow Shoe Co. A neat fitting shoe for dress or school wear. Sizes 11 to 13. \$2.65 values. Special, pair ..... **\$1.65**

**Flannelette** Double Flannelette Blanket

1,500 yards only of this extra heavy nap Flannelette in plain White, or striped patterns. Real value at 25c a yard. 10 yards limit. Special, per yard ..... **14c**

200 pair only to close seasonal Sale. Extra heavy ends, good size. Grey, Blue or Pink border. Special, pair ..... **\$1.15**

**Crib Blankets**

Blankets that will keep the little ones warm. Come in Pink or Blue with various designs. Heavy nap. Regular \$1.35. Special ..... **89c**

**MEN'S MACKINAW COATS**

A real heavy all wool Mackinaw Coat for men. Come with belt all around, deep storm collar. A warm coat for the coldest days. Large variety of plain and checked patterns. Sizes 36 to 46. \$8.95 values. Fall Opening Price ..... **\$5.50**

**BOYS' ENGLISH TWEED SUITS**

A real English Tweed Suit for the boys. Coats come in the new style and each suit has extra pair of bloomers. Plain and striped patterns. Sizes 26 to 36. \$14.50 values. Fall Opening Special ..... **\$9.95**

**BOYS' 4-PIECE SUITS**

Mothers! Suits that the boys have been wishing for, come with coat, vest, one pair bloomers, and one pair long pants in the new double breasted styles. The latest models. The material is a sturdy wearing tweed. Sizes 22 to 33. \$17.50 values. Complete four pieces ..... **\$11.95**

**MEN'S JUMBO KNIT SWEATERS**

A real heavy Jumbo Knit Coat Sweater for the man doing outside work. Comes in a Heather shade. A real warm garment for winter wear. Sizes 36 to 44. \$3.95 values. Fall Opening Special ..... **\$1.98**

**\$5.50**

**\$9.95**

**\$11.95**

**\$1.98**

**BOYS' KNICKERS**

Strong and sturdy wearing Boys' Knee Pants of a tweed material in Brown or Grey color. Sizes 23 to 28 only. \$1.15 values. Fall Opening Special, pair ..... **39c**

**BOYS' SILVER FLEECE COMBINATIONS**

25 dozen only of these extra heavy No. 1 quality Silver Grey fleece-lined Combinations for boys. Elastic ribbed wristlet and ankles. Sizes 20 to 32. Regular \$1.65. Special, Suit ..... **89c**

**89c**

**Boys' Pure Wool Sweaters**

These come in all the new fall shades of combination colors. They button down the front, or roll collar that buttons on the side. Sizes 22 to 32. \$2.50 values. Fall Opening Special ..... **\$1.15**

**\$1.15**

**BOYS' CHINCHILLA REEFERS**

An all-wool-Chinchilla Reefer for the boys. Heavy all wool Red serge lining, deep collar, half belt. In the Brown, Blue or Grey shades. Sizes 22 to 36. \$10.50 values. Fall Opening Special ..... **\$5.95**

**BOYS' TWO-PANT SUITS**

MOTHERS! A Suit that will stand the hard wear the boys generally give a suit. The material is a strong fall weight Tweed. Each suit has two pair of Bloomer Pants. Sizes 26 to 35. \$8.00 values. Fall Opening Special ..... **\$3.85**

**\$3.85**

**MEN'S FLANNEL WORK SHIRTS**

For the man who wants a real warm Work Shirt these are hard to beat. The material is an all-wool flannel made large and roomy in a Khaki light and dark Grey shade. Sizes 14 1/2 to 17 1/2. \$2.25 values. Fall Opening Price ..... **\$1.35**

**\$1.35**

**Mens' Sleeveless Sweaters**

Pure Wool Sleeveless Sweaters for the man who wants a little extra comfort on cool days these cannot be beat. Come in various shades and all sizes. \$2.95 values. Fall Opening Special ..... **\$1.39**

**\$1.39**

**MEN'S SILVER GREY FLEECE COMBINATIONS**

A real heavy No. 1 quality Silver Grey Fleece-lined Combination for men. Elastic ribbed wrist and ankles. Come in sizes 34 to 44. \$2.65 values. Fall Opening Special, Suit ..... **\$1.45**

**MEN'S PURE WOOL RIBBED COMBINATIONS**

A heavy All-Wool Ribbed Combination for men, winter weight, in a Cream color. Buy your supply now. Regular \$95. Special, per suit ..... **\$1.95**

**\$1.95**

**BOYS' DRESS SHOES**

Strong and sturdy are these Boys' Shoes. For school or dress wear. No. 1 quality, calf sewn and nailed soles. Sizes 1 to 5. Regular \$3.65. Special, pair ..... **\$2.65**

**\$2.65**

**MEN'S DRESS SHOES**

Can you beat this quality Kid Dress Shoe for school or high cut style soles. Made on an extra heavy sole. Sizes 6 to 11. Reg. \$5. Special, pair ..... **\$2.65**

**\$2.65**

**CHRISTIE'S GREAT FALL**

# GRANT'S WINTER SALE

Men's Large Size White Handkerchiefs— 5c  
Each  
Men's Khaki Handkerchiefs— 10c  
Regular 20c. Special  
Men's Heavy Police Suspenders— 39c  
Regular 75c. Special  
Boys' Suspenders— 10c  
Regular 25c. Special, pair  
Men's English Wool Ribbed Socks— 29c  
Special, pair

**MEN'S WINTER CAPS**  
Heavy Tweed Winter Caps for men, warm ear bands. You will need them soon. Large variety of shades, all sizes. \$1.25 values. Special **49c**

W ON

come to this gigantic sale  
you make great savings by  
winter requirements at  
GRANT'S

on all purchases of \$50.00 or more.  
INCLUDE 5% FOR POSTAGE ON MAIL ORDER GOODS.

### LADIES' GLOVES

A warm, fleecy lined Dress Glove for madam, of fine quality fabric suede. In colors of Black, Grey, Brown or Chamoisette. All sizes. 95c values. Special, pair

**19c**

Only one pair to a customer.

### PURE WOOL TOQUES

These are of Pure Wool Yarns in plain or combination colors. For boys or girls. Regular \$1.15. Special

**49c**

### MISSES' PURE WOOL SWEATERS

Sweaters for the young girls, that are knitted of Pure Wool Yarns in plain and combination colors. Sizes from 6 to 15 years. Regular \$1.95. Special

**\$1.15**

### LADIES' BOUDOIR SLIPPERS

350 pairs only of these comfortable and cosy Boudoir Slippers. No. 1 quality felt, soft soles. Various shades. Sizes 3 to 8. Regular \$1.45. Special

**89c**

### LADIES' MARMOT COATS

3 only and they are made of No. 1 quality skins. Both shawl and mushroom collars, heavy broaded linings, windshields in sleeve, made in the newest lines. A fur coat for the price of a cloth one. Regular \$145.00. Special

**\$79.50**

### LADIES' MUSKRAT COATS

2 only of these beautiful muskrat coats, made of No. 1 quality heavy furred, evenly matched skins. Large mushroom collar inside, porch pockets, windshields in sleeves, heavy broaded silk linings, made up in the newest mode. Madam be sure and see them before buying your coat. Regular \$245.00. Special

**\$196.50**

### LADIES' CLOTH AND FUR-TRIMMED COATS

Madam, you will find coats in this lot that are worth more than double this price. A special purchase enables us to offer you these at this very low price. Come with fur collars and cuffs. Some trimmed at bottom with fur. Well lined and interlined. In the new fall shades and styles. All sizes. Values up to \$35.00. Fall Opening Special

**\$16.50**

### SILK AND TRICOLETTE DRESSES

Madam, you will find the dress you are looking for in this selection. These are fine quality silks, crepes and silk tricolettes. In all the new fall shades. All sizes. \$14.50 values. Special

**\$9.50**



SELECT YOUR COAT NOW AND PAY  
A SMALL DEPOSIT

### MORE SILK DRESSES

Just received a large shipment of Silk Dresses for party or dress wear. Dresses that are the last word in style. In very finest materials, crepes, flat crepe, crepe-back satins. Look these over, madam, before buying your dress. Come in all sizes and are \$25.00 values. Fall Opening Special

**\$14.95**

### EXCLUSIVE STYLE COATS

Madam, these Coats are exclusive and come in newest needlepoint-material. Natural large fur collars of wolf, opossum or sable. With or without deep fur cuffs, and are the very latest of the fall styles. Lined and interlined. In shades that will please you. All sizes and are \$60.00 values. Fall Opening Special

**\$42.50**

### Flannelette Sheets

at this sensational nap, whipped or White, with \$2.25 values. pair,

**29**

### Table Oilcloth

1,000 yards only of this No. 1 quality Table Oilcloth, 45 inches wide. Regular Price 65c a yard. Special, per yard

**33c**

### Silver Grey Blankets

Who would be without an extra pair of Blankets? These are Grey wool with Blue borders. Strong whipped ends. Reg. \$5.95. Special, pair

**\$3.95**

### CHILDREN'S SLEEPERS

Heavy fleece-lined Sleepers for the little ones. Cream or Natural shades. All sizes. \$1.45 values. Special

**88c**

### CRASH TOWELING

1,000 yards only of this Heavy Crash Toweling, Red borders. Buy your season's supply now at this low price. 20c value. Special, yard

**9c**

10 yards to a Customer

### SHOES

an extra fine for men, in Oxford, Goodyear welt easy-fitting last. \$2.85

### MEN'S HOUSE SLIPPERS

Comfortable and cosy House Slippers for men; soft leather sole; Brown and Grey shades. Only sizes 6 to 12. Regular \$1.45. Special, pair

**95c**

### LADIES' FLANNELETTE NIGHTGOWNS

You will need them for these cool nights. Come in high or low neck. White, Pink or Peach. Heavy nap flannelette. All sizes. \$1.65 values. Fall Opening Special

**98c**

### Misses Combinations

Winter weight Combinations for the girls fine wool knit and silk stripe. An ideal winter undergarment. All sizes, \$1.65 values. Fall Opening Special

**\$1.15**

### LADIES' RIBBED VESTS

You will be needing them—winter weight. These are of a medium rib, V-neck and short sleeves. All sizes. 75c values. Special

**39c**

### MORE BOYS' TWO-PANT SUITS

A real strong and sturdy wearing Donegal Tweed Suit for the boys. Coats come in belt style and each suit has two pair of bloomer pants. A Medium Grey and Brown shades. Sizes 26 to 36. \$10.50 values. Fall Opening Special

**\$6.50**

### SILK SCARFS

25 dozen of these extra fine quality Silk Scarfs. Come in various lengths and widths; in all the new fall shades. Regular \$1.45. Special

**95c**

### MISSES' HOUSE SLIPPERS

Suitable for boys or girls, warm and cosy. Come with soft leather sole. Various shades. Sizes 11 to 2. Regular \$1.15. Special

**79c**

### BED SHEETS

Large size Bed Sheets of a heavy weight bleached cotton, hemstitched ends. Regular \$1.85. Special, each

**\$1.00**

### IRISH TABLE CLOTH

Just imagine Irish Linen Table Cloths and there are only 100 of them. Sizes 56x56 inches. Imported from Ireland. These are worth \$2.95. Special, each

**\$1.00**

### LADIES' SKIRTS

A table full of Skirts, Madam, that you pay five times as much for in the ordinary way. There are only 150 in the lot. Silk, tweeds, serges and Flannels, various styles, all sizes. \$4.95 values. Fall Opening Special, Each

**95c**

On only to each customer.

### Ladies' Princess Slips

25 dozen, Madam, and they will go fast. In all the new fall shades to match any dress. Extra well made. All sizes. \$1.65 values.

**59c**

### Ladies' Silk and Wool Vests

You will find opera V-neck, no sleeves, or short sleeves in this lot of Silk and Wool Ribbed Vests. All sizes. \$1.25 values. Fall Opening Special

**79c**

GRANT'S, REGINA

# Sür Feierstunden

Der spannende  
Courier-Roman

## Schicksalswege

Roman von Emilie Sicha.

(11. Fortsetzung.)

Am Juli wurde mit dem Bau des lange projektierten Schulhauses begonnen. Die Bauleitung bekam richtig der junge Regierungsrat, welcher in Vertretung des französischen Herrn Oberamtsbauverwalters Herr Regierungsbauverwalter Koll kam jede Woche ein- oder zweimal nach Kautertal, um die Bauarbeiten zu prüfen, öfters war er auch von dem ihm in Range höher gestellten Herrn Oberamtsbauverwalter begleitet. Die Herren sahen und schrieben dann natürlich im Kautertal. Frau Kaufmann Walter, die sich für das Kautertal Schulhaus sehr interessierte und die mit Herrn Oberamtsbauverwalter Weigert sehr gut befreundet war, kam auch öfters mandatierte sie die beiden Bauverwalter in ihrem Wagen. Sonntags war gewöhnlich auch Herr Walter dabei, der neben seiner blühenden, eleganten Frau wie ein Hofmeister neben einer Hebe auslief. In Kautertal war es bald bekannt, daß der junge Kautertalwirt gerne fährte mit der jungen Frau aus der Stadt. Man konnte sie freilich nicht entdecken, daß sie in ihrem Kautertal keinen Gefallen fand; denn der war keine Schönheit. Es kam oft vor, daß die Herrschaften Sonntags einen Ausflug nach einer der umliegenden Dörfern machten, und der junge Kautertalwirt war gewöhnlich gleichfalls dabei. Er hatte eine sehr nette Frau, die er sehr liebte, aber sie konnte ja auch nicht mehr fortgehen. Die Ausflüge und Touren, die an den Sonntagen im Kautertal einfuhrten, bekamen fast nie einen Wirt zu sehen.

Im September brachte der Storch einen Sohn aus dem Kautertal. Der kleine Sohn war sehr stolz und lud alle guten Freunde zur Taufe ein. Von dem Kautertalwirt kam ein herrliches Glückwunschschreiben mit der Nachricht, daß sie und der Mann sich zur Taufe einstellen würden.

Es ging hoch her, als der kleine Senevier getauft wurde, wie bei einer Hochzeit. Der Kautertalwirt ließ es in der Freude seines Herzens seinen Gästen an nichts fehlen. Martha machte große Augen über die vielen fremden Gäste, mit denen ihr Schwager so vertraut war; sie waren alle neu, an der Hochzeit hatte sie dieselben nicht gesehen. Da sie nicht wieder allein hatte kommen wollen und ihr Mann wegen seiner beruflichen Pflichten nicht viel freie Zeit hatte, kamen sie beide erst am Sonntag morgen für eine Zeit vor der Taufe. Alle die anderen Gäste waren bereits da. Nach wichtiger Begrüßung ging Martha die Treppe hinauf zu Kautertal. Diese war noch immer unfähig zum Aufstehen. Sie reichte der Schwester mit mattem, aber glücklichen Lächeln die Hand: „Ich bin so froh, daß du endlich da bist.“

Martha nahm das spärliche Kaugummi und preßte ihre Lippen auf das winzige blonde Köpfchen des kleinen Neffen.

„Bist du glücklich, Kautertal? Wenn mir ein Kind hätte.“ — Alfred und ich hätten den Himmel auf der Welt.

Kautertal sagte nichts. Sie lächelte glücklich über Marthas Freude, die sich an dem Kinde nicht satt sehen konnte.

„Jetzt mach er auf! Ist das nicht ein süßes Kerlchen, ganz blaue Augen hat er, wie du, Kautertal, und blondes Haar!“

### Eine Operation Schwächte sie sehr

In diesem Briefe lesen wir über wundervolle Linderung durch Gebrauch des Lydia E. Pinkham Vegetable Compound



Compton, Ontario. — Nachdem ich eine schwere Operation überstanden hatte und drei Wochen im Hospital gewesen war, fühlte ich mich so geschwächt, daß ich kaum einen Stuhl vom Fluge schieben konnte. Vier Monate lang wurde ich von Schmerzen und Qualen gequält, so daß ich am Ende glaubte, es gebe keine Rettung mehr für mich. Ich verprügte die heftigsten Schmerzen in meiner linken Seite und mußte jeden Monat schwere Cautal haben. Als ich eines Tages wieder krank im Bett lag, hat mich mein Mutter, doch einmal eure Arznei zu versuchen. Mein Mann brachte mir auch eine Flasche sofort und ich gebrauchte dieses Lydia E. Pinkham's Vegetable Compound. Ich verlor die Schmerzen in der Seite gänzlich innerhalb weniger Stunden. Ich verlor meine Arbeit ganz allein. Ich bin eine Kautertal-Frau und kann deshalb nicht lange genug sein. Im ganzen habe ich sechs Flaschen Lydia E. Pinkham's Vegetable Compound, fünf Schachteln Compound Tablets und zwei Flaschen Lydia E. Pinkham's Blutreinigung genommen und auch den „Eucalyptus“ gebraucht. Frau E. Kautertal, Box 108, Compton, Ontario.

verdorbenen Kuchen — — Martha schüttelte den Kopf. Es war das erste Mal in ihrem Leben, daß sie eine so fürchterliche Nachlässigkeit sah, und es tat ihr weh. Wen traf die Schuld? Wenn die Frau krank war, hatte nicht der Herr des Hauses etwas nach dem Rechte zu sehen? Wie kam es überhaupt, daß Kautertal nicht einmal eine Pflegerin hatte? Krug's das nicht ein trotz ihres großen Reichtums? Martha ging in die Küche zurück. Sie gab sich alle Mühe, ruhig zu bleiben. Sie betrachtete eine Weile das etwa 22-jährige kräftige Mädchen am Herd. Ihr würde sie nicht gefallen. Das fettglänzende Haar war unordentlich aufgesteckt, das Kleid unsauber, die Schürze voller Schmutz. Endlich fragte sie:

„Sind Sie die Köchin?“

Das Mädchen warf einen schnellen Blick auf die feine Frau und sagte mit trotzig aufgeworfenen Lippen:

„Ja.“

Martha fragte nichts mehr; aber sie nahm sich vor, mit dem Hausherrn ein Wortchen zu sprechen. Sie ging zu ihrem Mann in die Wirtschaft:

„Alfred, willst du nicht gleichwindig Kautertal fragen?“

„Ja, gleich.“ Dr. Kautertal wies auf den neben ihm stehenden Herrn: „Kautertal, ich habe hier eine sehr angenehme Bekanntschaft gemacht: Herr Regierungsbauverwalter Koll.“

Martha gab dem jungen Mann mit freudigem Lächeln die Hand: „Ich freue mich.“

Dann verließ sie mit ihrem Mann die Wirtschaft.

Endlich kam der Herr. Der erste Bote des Kindes war Herr Oberamtsbauverwalter Weigert, dann Dr. Kautertal und seine Frau, und der kleine Bürger bekam die Namen Karl Leopold Alfred.

Martha sah wieder bei Kautertal. Fröhliches Lachen und Singen klang zu ihnen herauf, jemand spielte Klavier. Martha fragte:

„Sag mal, Kautertal, was ist das für eine aufwallende geliebte Frau, mit der ich den Mann den ganzen Tag unterhalte?“

„Welche meint du?“

„Die mit dem dunklen Haar; es ist eine deiner Schwägerinnen, ja sonst keine in der Wirtschaft.“

„Das ist Frau Walter von Kautertal. Du kennst doch das Geschäft Walter. Solange Mutter noch lebte, wurden immer unsere Kleider dort gekauft.“

„Ja, ich weiß noch. Und das ist die Frau des jungen Walter? Sie paßt aber nicht zu ihm.“

Martha dachte eine Weile nach, dann fragte sie wieder:

„Wie kommt es, daß dein Mann sehr vertraut ist mit der Frau?“

„Er hat sie schon gut gekannt, ehe wir geheiratet haben, und auch jetzt ist er alles, was er braucht.“

„Wahrscheinlich ist die Köchin schon bei dir.“

„Dad ein halbes Jahr.“

„Warum hast die die Mina nicht?“

„Sie ist fort.“

„Woher hast du auch noch nicht?“

„Ich weiß nicht mehr da.“

„Woher die Schwester ins Geschäft; aber diese warnte den Kopf zur Seite.“

„Warum sind die Alten alle fort?“

Kautertal antwortete nicht gleich. Rad einer Weile sah sie die Schwester mit tränenvollen Augen an:

„Frag nicht, Martha.“

Martha ließ sich auf dem Bett nieder und erlöste die schmale Hände der Schwester:

„Kautertal, dich drückt etwas; sag mir's.“

Diese schüttelte traurig den Kopf: „Wenn ich dir alles sagen könnte.“

„Hast du heute überhaupt schon etwas zu essen gehabt? Ich habe noch nichts gesehen.“

„Ja, ich habe die von gestern übrige Milch getrunken.“

Martha sprang auf und starrte die Schwester an:

Kautertal nicht müde. Martha ging ohne ein weiteres Wort hinaus, kam aber bald wieder und brachte Kuchen, Milch und Wein. Sie nötigte die Schwester, etwas zu essen, dabei fragte sie:

„Warum hast du keine Pflegerin, Kautertal?“

„Ich habe eine Frau gehabt, aber die Kellnerin und die Köchin haben immer mit ihr gestritten, dann ist sie wieder fort.“

„Ja, sagst du dein Mann nichts?“

„— und warum ist er heute noch gar nicht zu dir heraufgekommen?“

„Er war in 14 Tagen noch keine dreimal hier.“

„Aber wann geht er denn zu Bett?“

„Ich weiß nicht, er schläft nicht in seinem Bett.“

Martha schaute die Schwester seufzenderlang ganz fassungslos an, dann ließ sie sich wieder neben Kautertal nieder und schloß ihre Hände. Aber sie konnte lange kein Wort sprechen.

Wohl in jedem Leben sind Stunden, wo das arme Herz glaubt, nicht mehr im alten Geleise weiterleben zu können; aber der Tag, der heute so düster ist, erhebt morgen etwas klarer, die Sonne scheint wieder hinter grauen Wolken hervor, erfüllt das Herz mit neuer Hoffnung. Wie an glücklichen, so kennt sich auch an unglücklichen Tagen die Dämmerung nieder; die glühende Kautertalwirtin sieht durch das Netz der Augen neue Erfahrungen; gibt neue Stärke zu den Anforderungen des nächsten Tages. So ging es auch Kautertal. Sie hatte in ihrem jungen Eheleben schon so manche unglückliche Stunde gehabt, hatte schon oft den schmerzenden Kopf in die Hände gelegt und sich gefragt, daß sie ihr Los nicht weitertragen könne; aber ein Tag reichte sie an den andern; ihre Stimmung wechselte zwischen dumpfer Trübseligkeit und einem nicht sterbenden Mitleiden mit dem Schicksal. Sie hatte Stunden, wo ihr graute vor dem Leben; dann wieder war es ihr leicht und frei um den Sinn, als könne sie sich wie ein Vogel emporschwingen und ihrem Unglück entfliehen. Auch seit der Geburt des Kindes war es ihr mehr wie einmal in dem Sinn gekommen, mit Kautertal zu gehen und bei ihr auszuhelfen, gar nicht mehr zurückkehren zum Kautertal und zu dem Mann, der seinen Unruhe in ihr Leben gebracht; aber dann kamen wieder Tage, wo der Kautertalwirt gut war, wo er sorgte um sein Weib, wo er seinen Sohn auf den Armen hielt und das Kind, das ihm gut kam, die Arme nach ihm ausstreckte, und dann erlöste Kautertal vor sich und vor ihren Gedanken, wenn sie fortging? Das Kind wird größer, wird nach seinem Vater fragen, wird es nicht auch ihr Vorworte sein? Kautertal hatte noch nicht viel Entscheidungen gehört; die jungen Leute, die in Kautertal oder in den benachbarten Dörfern heirateten, blieben beim Mann. In der Wirtschaft im Kautertal wurde wohl manchmal von Streitigkeiten in der oder jener Wirtschaft erzählt, doch auch, daß eine Frau auf einige Tage davonging, aber sie kam entweder selbst wieder oder holte sie der Mann und es war nachher nicht besser, und vor dem Fortgehen und dem Wiedertommen mußten sich die Köchin, darüber sprachen die Jungen am meisten, und sie wollte nicht Anlaß zu neuen Verdrüssen geben. Sie mußte sehr gut, daß schon öfters über den jetzigen Besitzer des Kautertal's genug gesprochen wurde. Sie ging nicht viel unter die Leute, kam selten aus dem Hause; sie sprach auch mit niemand über ihren Mann. Dieser hatte Zeiten, wo er ordentlich sein konnte und den ganzen Tag arbeitete; dann wieder konnte es sein, daß er fortging und zwei, drei Tage nicht heim kam. Aber er sagte nie, wo er gewesen, ging dann wie ein unruhiger Geist im Hause umher, konnte sein Weib nicht sehen, schalt und fluchte fürchterlich oft wegen gar nichts und trank und rauchte, bis er ganz von Sinnen war. Den ganzen Winter war es nun so gewesen. Kautertal kannte die Art ihres Mannes jetzt schon gut; er konnte mitten in einer Arbeit aufhören und einspannen, fuhr ohne ein Wort der Erklärung davon, kam zwei, drei Tage später ohne ein Wort der Erklärung wieder, nervös und reizbar. Am Anfang hatte Kautertal es und so gefügt; aber er war jedesmal grob geworden, ohne ihr Auskunft zu geben, und so hatte sie es sich abgewöhnt.

(Fortsetzung folgt.)

Druckfehler. Weinbändler Stöpler erklärte dem Jagnarzi, daß er sich den schmerzenden Zahn nur mit potaler Betäubung ziehen lasse.

Stöpler. Er: „Ich muß dir jetzt endlich mal über meine Verhältnisse reinen Wein einschenken.“

Sie: „Das wird ein schönes Ge-töf werden!“

Gene Tunney fragt über Jack Dempsey

Philadelphia (Sesqui Centennial Stadium). — Hier wurde die neue Schwergewichtmeisterschaft im Boxkampf errungen, als Gene Tunney über den bisherigen Meisterkämpfer Jack Dempsey siegte. Tunney hatte Dempsey zu diesem Boxkampf herausgefordert.

Der Schiedsrichter sprach am Ende der zehnten Runde Tunney die Entscheidung zu.

Dem Kampfe um die Meisterschaft mochten 132.000 Zuschauer bei, die Eintrittsgelder von insgesamt \$2.000.000 bezahlten.

Von den Einnahmen erhält Dempsey \$450.000 und Tunney \$200.000. Zehn Prozent der Einnahmen oder \$20.000 werden an die Weltausstellung, auf deren Gelände der Kampf zum Austrag gebracht wurde, abgeführt, und 5 Prozent, etwa \$10.000, gehen an die staatliche Boxkommission.

Unbewusste Grobheit.

Nach einem guten Essen raudte ich einen Zigarre!

Darf ich Ihnen vielleicht eine anbieten?

„Danke — heute raudte ich lieber nicht!“

Eifersticht. Daubert ist dem freilebenden Mädchen; ich werde jetzt meine Frau rufen; mit solchen Sie ja so weit ganz gut...“

Frau (die die letzten Worte gehört hat, ins Zimmer tretend): „So, so, dir gefällt sie schon... da kann das Fräulein nur gleich wieder gehen.“

Bestellzettel

Bitte senden Sie Geld, insbesondere Bargeld, der Sicherheit halber nur per eingeschriebenem Brief. Noch besser ist es „Money Orders“ oder „Postal Notes“ zu benutzen.

An „Der Courier“

Regina, Sask.

1835 Halifax Street.

Beiliegend überfende ich Ihnen:

für den „Courier“; Bezahlung bis zum 1. Januar 1927 \$.....

dazu Vorausbezahlung bis zum 1. Januar 1928 2 50

für den Courier-Kalender 1927 ..... 50

Zusammen \$.....

Mein Name ist .....

Meine Post-Office Adresse ist .....

Proving .....

**J. C. WEHRENS & SON**  
Schiffskarten-Agentur.  
1516 Eleventh Ave., Regina, Sask., Phone 2906

Empfehlen uns allen Freunden und Gönnern, in Ausstellung aller Schiffskarten von und nach allen Ländern, der bekannten und besten Linien wie: Norddeutscher Lloyd, White Star und White Star Dominion Line, Red Star Line, Royal Mail Line, Hamburg American Line, Union Castle Line, Intern. Merc. Marine Line, Vampori & Holt Line, Scandinavian American Line.

Besondere Beachtung aller Pässe für alle Länder und Ausstellung aller hierzu nötigen Papiere, Vagel-, Feuer- und Lebensversicherungen, Anfertigung aller rechtsgültigen Dokumente, wie Transfers, Agreements u. Affidavits. Schnellverhandlung nach allen Ländern.

Gute Farmarbeiter und Arbeiterinnen unentgeltlich besorgt.

Der promptesten, billigsten, schnellsten und sichersten Ausführung aller Aufträge können Sie verichert sein.

Mit aller Hochachtung,  
**J. C. WEHRENS & SON**

Gene Tunney fragt über Jack Dempsey

Philadelphia (Sesqui Centennial Stadium). — Hier wurde die neue Schwergewichtmeisterschaft im Boxkampf errungen, als Gene Tunney über den bisherigen Meisterkämpfer Jack Dempsey siegte. Tunney hatte Dempsey zu diesem Boxkampf herausgefordert.

Der Schiedsrichter sprach am Ende der zehnten Runde Tunney die Entscheidung zu.

Dem Kampfe um die Meisterschaft mochten 132.000 Zuschauer bei, die Eintrittsgelder von insgesamt \$2.000.000 bezahlten.

Von den Einnahmen erhält Dempsey \$450.000 und Tunney \$200.000. Zehn Prozent der Einnahmen oder \$20.000 werden an die Weltausstellung, auf deren Gelände der Kampf zum Austrag gebracht wurde, abgeführt, und 5 Prozent, etwa \$10.000, gehen an die staatliche Boxkommission.

Garantiert Federdicht

Wir verkaufen garantiert, feinstes Federzeug nach allen Teilen Canadas, 40 Zoll breit.

50c per Yard

frei versandt

Garantiert federdicht, oder Ihr Geld zurück

Feinst importierter ungarischer Teppichstoffe, der Pfund \$1.00

Kopftücher

Größe 40 x 40 Zoll.

Schwarze Kattun- oder Kopftücher, mit Seidenfransen, \$5.00

WESTERN IMPORT CO.

Room 10 Maple Leaf Bldg.

Edo 11. Ave. and Halifax Str., Regina, Sask.

Bestellzettel

Bitte senden Sie Geld, insbesondere Bargeld, der Sicherheit halber nur per eingeschriebenem Brief. Noch besser ist es „Money Orders“ oder „Postal Notes“ zu benutzen.

An „Der Courier“

Regina, Sask.

1835 Halifax Street.

Beiliegend überfende ich Ihnen:

für den „Courier“; Bezahlung bis zum 1. Januar 1927 \$.....

dazu Vorausbezahlung bis zum 1. Januar 1928 2 50

für den Courier-Kalender 1927 ..... 50

Zusammen \$.....

Mein Name ist .....

Meine Post-Office Adresse ist .....

Proving .....

**Absolute Garantie**

für höchstmögliche Preise für Rahm, unter bestehenden Marktverhältnissen, wenn der Versandzettel mit dem Wort „Caulder's“ bezeichnet ist. Je besser die Qualität des Rahmes ist, desto höher der Preis.

Wir können das Maß der Qualität, wie es vom britischen Markt verlangt wird, aufrecht erhalten, wenn uns Rahm besser Qualität zur Verfügung steht.

Vergesst nicht,

daß die Nachfrage für Saskatchewan-Butter von der Qualität abhängt, und daß diese Nachfrage die Preise von Butter und Rahm reguliert.

Sendet guten Rahm und macht sicher, daß er in gutem Zustande an einer unserer nächsten Rahmereien ankommt.

Vertrieben in:

Affinboia	Grandbourg	Schaanabon
Broodiers	Quimbidi	Sniff Current
Broano	Royle Creek	Winton
Bulnea	Roose Jaw	Woburn
Carleton	Outlook	Wille
Carnduff	Regina	Wolselen
Carryby	Saskatoon	Indian Head

**CREAMERIES Ltd**

(Gründer bekannt als Saskatchewan Creamery and Ice Cream Company, Limited.)

Otto Lilienthal, der Erfinder des Flugzeuges

Zu seinem 30. Todestage

Heute, wo das Flugzeug die Welt erobert hat und noch ungeahnte Zukunftsmöglichkeiten bietet, wo gewaltige Flugfabriken für den Bau dieser Flugzeuge errichtet sind und Tausende von Arbeitern beschäftigt, kann man sich nur schwer eine Vorstellung davon machen, wie der Mensch gearbeitet hat, der zu dieser großen technischen Entdeckung die Menschheit den Sprungschritt geschaffen hat.

Unter dieser Rubrik erscheint eine Serie von Sonderartikeln über Gesundheits- und gesundheitliche Maßnahmen aus der Feder von Herrn Dr. Th. Schaps, einem amerikanischen Arzte, der in Deutschland studiert und hernach noch während des Weltkrieges in deutschen Lazaretten reiche Erfahrungen gesammelt hat.

Unser Hausarzt

Unter dieser Rubrik erscheint eine Serie von Sonderartikeln über Gesundheits- und gesundheitliche Maßnahmen aus der Feder von Herrn Dr. Th. Schaps, einem amerikanischen Arzte, der in Deutschland studiert und hernach noch während des Weltkrieges in deutschen Lazaretten reiche Erfahrungen gesammelt hat.

Der Zweck der Kropf-Operation ist die vergrößerte Kropfgröße derart zu reduzieren, daß nur so viel normales Kropfgewebe zurückgelassen wird, als zur Aufrechterhaltung der Kropffunktion unbedingt notwendig ist.

Die unsicheren französischen Bahnen

Paris, 24. Sept. — Bei einem Vorknall der Paris-Bruxelles-Linie wurden sechs Personen getötet und 18 verletzt. Einer der Toten ist ein amerikanischer Student.

The Melville Milling Co.



mahlt das beste und gesündeste Mehl

Farmer bringt Euch Getreide zu uns. Wir kaufen und verkaufen alle Arten von Getreide.

L. LERCHER, Eigentümer.

Mark, der Verkaufspreis betrug 6000 Mark, von denen aber 5000 Mark die eigenen Unkosten darstellten. Die Künftiger der Erfindung waren die glücklichen Käufer. Aber Lilienthal kümmerte sich darum nicht. Ihm war es hauptsächlich darum zu tun, Mittel in die Hand zu bekommen, da sein Sinn auf andere Ziele gerichtet war, als darauf, sich durch Ausbeutung eines flugigen Gedankens müde eine Lebensrente zu sichern.

Unter dieser Rubrik erscheint eine Serie von Sonderartikeln über Gesundheits- und gesundheitliche Maßnahmen aus der Feder von Herrn Dr. Th. Schaps, einem amerikanischen Arzte, der in Deutschland studiert und hernach noch während des Weltkrieges in deutschen Lazaretten reiche Erfahrungen gesammelt hat.

Kropf (Gastr.)

Von Dr. Th. Schaps, 2374 Lincoln Ave., Chicago, Ill.

Kropf-Operationen.

An der Verringerung der Operationsgefahren, also auch der Kropf-Operationen, nimmt die mehr und mehr auch in diesen Tagen in Gebrauch kommende Verwendung der 'örtlichen' Betäubung (lokale Anästhesie) einen gewichtigen Anteil.

Der Zweck der Kropf-Operation ist die vergrößerte Kropfgröße derart zu reduzieren, daß nur so viel normales Kropfgewebe zurückgelassen wird, als zur Aufrechterhaltung der Kropffunktion unbedingt notwendig ist.

The Capital Barber Shop

1757 Hamilton Street, R. Knaus, Eigentümer. Große Billiardhalle. — Weichhaferbad. — Zigarren und Tabak. Privatabteilungen für Damen. Nur Raucherling telefoniere 7758

MY WARDROBE

1862 Hamilton Street, Regina, Sask. Dyers, Cleaners, Furriers. Ein Empfangsagent in jeder Stadt in Saskatchewan.

SASKATCHEWAN WELL DRILLING CO.

Wir bohren Brunnen in allen Größen, irgend einer Tiefe und überall. Wir haben die neuesten wissenschaftlichen Instrumenten um unterirdische Ströme zu entdecken. Phone 2282. 2450 Arkinson Str., Regina, Sask.

Bankkontraktor

für Stadt und Land. Sprechet persönlich vor, telephoniert oder schreibt an. JOSEPH GLEISINGER. 1745 Ottawa Str., Regina, Sask. Phone 4374

ebenfalls, wenn überhaupt, auch jetzt noch nur geringfügig mit Aussicht auf Erfolg behandelt werden. Indikationen zur Kropf-Operation sind: Behinderung von Atmung und vom Schlaf, Behinderung in Blutzirkulation, Fohedow-Erkrankungen und endlich auch die durch Kropf bedingte Entzündung. Da mit nur 1 bis 1 1/2 Zentimetern (Jollen, d. d. Jollen des Bierepans) zu rechnen ist, wie der Durchmesser an der großen europäischen Kliniken in Kropfoperationen zuletzt zu sein pflegte, ist die Kropfoperation, verglichen mit anderen Heilmethoden, doch immer die sicherste und erfolgreichste.

Polen und Litauen liegen sich in den Haaren

Rom u. Litauen, 26. Sept. — Nach Meldungen der jüdischen Telegraphenagentur hat die litauische Regierung ihren diplomatischen Vertretern im Ausland Mitteilungen zugesandt, deren Natur einen Krieg andeutet, deren Natur einen Krieg andeutet, deren Natur einen Krieg andeutet.

Exema

Es macht nichts aus, daß Sie schon probiert haben oder wie oft Sie schon erkrankt sind, denn diese Krankheit ist nicht ansteckend, sondern nur ein Zeichen für einen mangelhaften Stoffwechsel.

ECZEMA REMEDY CO.

842 B. 2. Street, Medicine Hat, Alta.



Journalist

Journalist, der hier, an dieser Stelle war doch früher ein fähiges Echo!

— Stah und Gegenst. Die junge Frau möchte doch zu gerne verheiratet und eines Morgens ergriff sie ihren Gatten: „Du, Wanne, weißt du, was ich heute nacht geträumt habe? Wir sind nach Mexiko gefahren!“

The Capital Barber Shop

1757 Hamilton Street, R. Knaus, Eigentümer. Große Billiardhalle. — Weichhaferbad. — Zigarren und Tabak. Privatabteilungen für Damen. Nur Raucherling telefoniere 7758

MY WARDROBE

1862 Hamilton Street, Regina, Sask. Dyers, Cleaners, Furriers. Ein Empfangsagent in jeder Stadt in Saskatchewan.

SASKATCHEWAN WELL DRILLING CO.

Wir bohren Brunnen in allen Größen, irgend einer Tiefe und überall. Wir haben die neuesten wissenschaftlichen Instrumenten um unterirdische Ströme zu entdecken. Phone 2282. 2450 Arkinson Str., Regina, Sask.

Bankkontraktor

für Stadt und Land. Sprechet persönlich vor, telephoniert oder schreibt an. JOSEPH GLEISINGER. 1745 Ottawa Str., Regina, Sask. Phone 4374

Keine Anzeigen des „Courier“

Kirchen-Anzeigen

Katholische Gottesdienste in der St. Marien-Kirche, Regina, Sask. Am Sonntag, den 10. u. 11. Okt. 1926, um 11 Uhr, wird in der St. Marien-Kirche, Regina, Sask. ein Gottesdienst abgehalten.

Rechtsanwälte

Dörr & Guggisberg

Deutsche Advokaten, Rechtsanwälte u. Notare. Einzige deutsche Rechtsanwaltsfirma in Kanada. — Zimmer 301-303 Sterling Trust Bldg., Ecke Rose Str. und Fife Avenue, gegenüber City Hall, Regina, Sask. J. Emil Doerr, W. G. Guggisberg, B.A.

TINGLEY & MALONE

A. H. Tingley, A. G. J. C. Malone. Rechtsanwölle, Advokaten u. Notare. 906-7 McCallum-Hill Gebäude, Regina, Sask. In Verbindung mit dem Mittwoch.

Noonan, Fraser & Friedgut

Advokaten, Rechtsanwölle, Notare. Phone 8325. — Wir sprechen Deutsch. A. O. Friedgut, B.A., LL.B. J. A. Fraser, B.A., LL.B. A. C. Noonan, LL.B. — 503-504 Northern Crown Bldg., Scarth St., Regina, Sask.

A. ALLAN FISHER

Advokat, Rechtsanwalt, Offizieller Notar. 1011-12 McCallum-Hill Bldg., Regina, Sask.

MacKinnon, Rutherford & MacLean

Rechtsanwölle, Notare, u. 1863 Scarth Str., Regina, Sask. A. G. MacKinnon, B.A. D. A. Rutherford, B.A. G. J. Rowand, B.A., LL.B. A. A. MacLean, B.A., LL.B. Büros in Halifax und Carl O'Grady.

N. W. SCHAFFER

Deutscher Advokat, Rechtsanwalt und Notar. Erteilt Rat in allen Rechtsfällen. National Trust Bldg., 2nd Ave., Saskatoon, Sask., Phone 4062.

Balfour, Hoffman & Co.

Rechtsanwälte, Advokaten u. Notare. Privatpersonen und Gesellschaften zu vertreten. Zimmer 104 Park Block. — James Balfour, A. G. Charles B. Hoffman, Rechtsanwölle für die Bank of Montreal.

Chas. A. Stewart, B.A., LL.B.

Advokat, Advokat und Notar. Büros in Cupar und Southey. Zweigstellenbüros in Duffort am Dienstag und Freitag.

J. D. AARON

Rechtsanwalt, Advokat, Offizieller Notar. 412 Weisman Chambers, Regina, Sask. Spricht deutsch.

DR. G. W. SAHLMARK

Arzt — Chirurg — Geburtshilfe. Office 113 Weisman Chambers. Phone 6003 — Ref. 6055. Regina, Sask.

CHIROPRACTOR

Wir werden erkannt sein über die schnelle Beseitigung der Schmerzen, wenn Sie die richtige Behandlung nehmen. Gut für Rheumatische, Gelenk-, Rücken-, Hals- und Nervenleiden. Resonanz- und Massage. Resonanz- und Massage. Resonanz- und Massage.

THE CRAFTSMAN UPHOLSTERY SHOP

340 Second Ave. South, Saskatoon, Sask. Sendet uns eure Polsterarbeiten. Wir verlangen die Preise. Bestellt bei uns.

J. P. FRASZ

Sask. Offizieller Notar und Versicherungs-Agent. Rechtsgültige Dokumente angefertigt: Agreements, Transfers, Mortgages, Leases, Discharges, Testaments, etc.

Dr. R. H. LAYNG, D.D.S., L.D.S.

Zahnarzt und Mundarzt. 612 McCallum-Hill Bldg., Regina. Büros von 9 morgens bis 6 abends. Besondere Stunden für Auswärtige. Abends durch Besprechung. Telefon: Büro 8368, Reid. 6770.

Optiker

O. S. McGinn, Optiker. 813-814 McCallum-Hill Geb. Regina, Sask.

Photographen

Koffe's Atelier, Regina. Großes photographisches Atelier im Weisman Building. 1781 Scarth Str., Regina, Sask.

Frederick J. O'Leary, B.Sc.

(McGill Universität) Registrierter Architekt. Wilson Lodge — Regina, Sask. John P. O'Leary, Superintendent. Phone 8268

Deutsche Apotheke

capfiehlt alle medizinischen und technischen Drogen, Kräuter, Verbandmittel, etc., etc., in nur bester Qualität. Rezepte werden sorgfältig angefertigt. Verkauf nach allen Teilen Kanadas wird prompt erledigt. Schreiben Sie in Deutsch oder Englisch an. W. Matzka, P. O. Box 124, Regina, Sask.

Acetylen Schweißung

Elektrische und Acetylene Schweißung. Gedrucktes Eisen und Schmiedestücke aus allen Metallen, Schmelz- und Schweißarbeiten ohne Aufwärmung geschweisht. Capital Welding Shop. 1918 Broad Street, Regina, Sask.

Hotel

HOTEL Regina (früher Victoria Hotel) 1734 Oiler Straße, Regina, Sask. Zwischen 10. u. 11. Ave. an der Westseite des Marktplatzes. Vollständig neu renoviert und eingerichtet. MRS. E. NORTH, Proprietress. Box 452, Indian Head, Sask.

Der Sammelpfad der Deutschen

Sehr mäßige Preise August Müller

HOTEL SPRINGER

105th Str., 3 Etagen Nord von Nasser, Edmonton. einziger ein Gasthof nach altem deutschem Muster. Gute deutsche Küche — Mäßige Preise. Besitzer: Gottlob Springer, früher Hotel Springer in Coblenz a. Rhein

Royal George Hotel

Moose Jaw, Sask. Höchstmodern und erstklassig in jeder Beziehung. Heißes und kaltes Wasser von der Leitung in jedem Zimmer. Erstklassige Kuchentische. Besondere Aufmerksamkeit für Barmer. Unübertroffene Bedienung. Alles im Höhepunkt der Vollkommenheit. Gegenüber dem C.P.R. Bahnhof. Raten \$4.50 und \$5.00 pro Tag nach amerikanischem Plan. Lawson Reid, Geschäftsführer

Restaurants

Deutsches Restaurant

Oberbürger Brunner. 1324-10th Ave. Phone 7804. Das älteste deutsche Restaurant der Umgebung. Am Zentrum des deutschen Stadtteils. Beste und freundliche Bedienung. Besuchen Sie uns wenn nächstmals in Regina. Gute Mahlzeiten. Gute Betten. Mäßige Preise. (Besuchen Sie sich an unsere Firma um zuverlässige Auskunft, die Ihnen unentgeltlich erteilt.)

Auto Wrecking Co.

1602-12te Avenue. Neue und gebrauchte Teile für alle Arten von Autos. Neue und gebrauchte Autodächer und Seitentücher. Auf Bestellung vorfertigt oder repariert. Telefon 7764

New Auto Wrecking Co.

1725 Broad Street, Regina. Phone 8249. Neue und gebrauchte Teile für Autos irgend einer Art. Seht uns erst und fragt Geld. Wir kaufen auch alte Autos und zahlen von \$5.00 bis \$100.00.

KERN AGENCIES, LTD.

Moose Jaw, Sask. Allgemeine Versicherungsagenten. Schickt euch Getreide durch uns. Direkte Telefonlinie. Superlaffiger und guter Dienst

Gesucht

Gesucht — zu renten, halbe Sektion Land in East, mit voller Ausschüttung. Joseph Frei, 1848 St. John Str., Regina.

Ich habe etwa 15 deutsche Bücher und möchte dieselben gegen andere deutsche Bücher umtauschen. Etwas Bücher bitte zu richten an: Adolf Ewert, Bischofs, East, Box 81.

Ein jungeres Ehepaar mit einem 15-jährigen Knaben sucht sich bei Sommer oder in der Stadt per Monat oder aufs Jahr zu verdingen. Anfragen an: Josef Dermanuk, Box 668, Redburn, East.

Heiraten für Deutsche

Jungere Witwen im Alter von 41 Jahren, Ed. Auth., ohne Kinder, wünscht mit einer jungen Witwe mit 1 bis 2 Kinder in Bekanntheit zu treten, zwecks späterer Heirat. Briefe sind zu richten an: Box 51, 'Courier', 1835 Halifax Straße, Regina.

Zu verkaufen

Silberfische bringen Goldfische. — Jetzt ist die beste Zeit, Silber- und Goldfische zu bestellen. Sie werden geliefert, wenn Sie unsere Preisliste durchsuchen. Paul Juchacz, Brelate, East.

North's Asthma Pillen

gegen Bronchitis, Katarrh, Husten und Kurzatmigkeit. Preis 50 Cents per Schachtel, portofrei. MRS. E. NORTH, Box 452, Indian Head, Sask.

Zu verkaufen

Zwei Vollständige, sowie alle Zubehörteile. Nehme sehr mäßigen Preis an ihr Par. Alles befindet sich in Regina. Anfragen an: Box 53, 'Courier', 1835 Halifax Str., Regina.

Bahnärzte

Dr. C. P. Weider und L. B. Gemmill, Zahnärzte, 203-204 Weisman Chambers, Rose Straße, gegenüber der Stadthalle. Telefon 4962, Regina.

Dr. A. Gregor Smith, B. Frazer

Smith, J. A. McGregor. Ueber Broomfield, Eingang von der 11. Avenue. Telefon 3317.

Dr. Ralph Ledermann, Zahnarzt

Regina, Sask. 106-108 Weisman Chambers, Rose Straße. Telefon 2997. Regina, Sask.

Dr. B. J. Witterman, Zahnarzt

102 Weisman Chambers Gebäude, Regina. Telefon 8311. Sprechtung von 9 bis 12 und 1 bis 6 Uhr. Andere Zeit durch Vereinbarung. Spricht Deutsch, Russisch und Russisch.

Auktionator

Der Unterzeichnete empfiehlt sich als Auktionator in den Weiblen, Gravel, Stills und Reudorf Distrikten und vertritt es sein bestes zu versuchen, alle Sachen zum höchsten Preis zu verkaufen. JOHANN GRINZ, Melville, Sask.

W. A. Purvis

Wagen-Reparatur. Ueber 30 Jahre Erfahrung. — Ich mache, um jeden Preis, ein Auto aus einem Auto. 1845 Scarth Straße, Regina.

Adam Duck

Real Estate und Versicherung. Eideskommissar und Notar. Rechtsgültige Dokumente angefertigt. Transfers, Landkontrakte, Hypotheken, Discharges, Testaments u. u. Versicherungen: Lebens- und Hagel-Versicherung, Gebäude gegen Feuer und Blitz, Automobile gegen Feuer u. Diebstahl.

Importierte Salami, per Pfd. 80c

in 2 Pfund Stück. WESTERN IMPORT CO. Room 10 Maple Leaf Bldg. Ecke 11. Ave. und Halifax Str., Regina, Sask.

O.K. BARBER COLLEGE

1710 Rose St., Regina. Keine Verklebung mit irgendwelchen anderen Colleges.

Radikalheilung der Nervenschwäche

Schwache, nervöse Personen, gelangt von Hoffnungslosigkeit und lähmender Traurigkeit...

Private Clinic, 149 East 36. St. (Dept. 33) New York.

Mitteilungen unserer Leser

Von einer Europareise

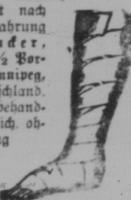
Breslau, Deutschland, September 1926.

Nachdem wir unserer alten Heimat, dem Banat, jetzt in Jugoslavien, lebhaft gelangt haben und uns etwas freier fühlen...

Die Frau Birkin auch etwas Gutes lachen. Wir bestellten sofort. Dann liehen wir uns von einigen Männern...

Offene Weinschäden.

Krankheitsgefahr, nasse und trockene Flecken, sowie andere Hautleiden...



Am Montag fuhren wir per Wagen nach Olmütz. Wie in Ballern trafen wir auch hier die Verwandten...

PAINKILLER PERRY DAVIS FOR Cramps - Sprains - Chills. Für 85 Jahre die führende Haushaltsarznei...

Schiffskarten von und nach Europa. Vertreter des Nord-Deutschen Lloyd, White Star Linie, French Line...

verschieden ganz zufrieden zu sein. Man ist froh, ein Teil Österreichs zu sein...

Nach etwa dreitägigem Aufenthalt unter den vielen Burgenländer Freunden...

Die Entenjaagd ist im Distrikt mit ziemlich gutem Erfolg begonnen worden.

Schließlich möchte ich bekannt machen, daß ich für den 'Courier' und 'Katholik'...

Briefkasten. An B. M. in N. - Die genaue Adresse des Volksvereins...

Turret fein geschnittener Virginia Tabak. TURRET fine cut Virginia TOBACCO. Sammeln Sie die eingelegeten Karten...

Jahrgeld (33 Dinar - 56 Cents) vorliegen, was dann die Lage klärt. So kann es also heute einem ungarischen Millionär...

Die Entenjaagd ist im Distrikt mit ziemlich gutem Erfolg begonnen worden.

Schließlich möchte ich bekannt machen, daß ich für den 'Courier' und 'Katholik'...

Briefkasten. An B. M. in N. - Die genaue Adresse des Volksvereins...

wanderungsangelegenheiten (schreibe man an Immigration Department, P. O. Box, 139 Main St., Winnipeg, Man.)...

Die Entenjaagd ist im Distrikt mit ziemlich gutem Erfolg begonnen worden.

Schließlich möchte ich bekannt machen, daß ich für den 'Courier' und 'Katholik'...

Briefkasten. An B. M. in N. - Die genaue Adresse des Volksvereins...

hätte all meine Güter, wie mer das gehört hat. Es war ganz färschlich, um da hat sich der Bedesweiler...

Die Entenjaagd ist im Distrikt mit ziemlich gutem Erfolg begonnen worden.

Schließlich möchte ich bekannt machen, daß ich für den 'Courier' und 'Katholik'...

Briefkasten. An B. M. in N. - Die genaue Adresse des Volksvereins...

genüßlich den den ich immer ein Nützlich gemacht und den den Recht für die Poms in die Rebus...

Die Entenjaagd ist im Distrikt mit ziemlich gutem Erfolg begonnen worden.

Schließlich möchte ich bekannt machen, daß ich für den 'Courier' und 'Katholik'...

Briefkasten. An B. M. in N. - Die genaue Adresse des Volksvereins...

MINARD'S 'KING OF PAIN' LINIMENT. Für wechen Hals, Rheumatisches, Nervenkrankheiten...

NGL NORTH GERMAN LLOYD Schiffskarten. Für direkte Verbindung zwischen Deutschland und Kanada...

Bekanntmachung! Herr Isman wird in den kommenden sechs Wochen sein ganzes Warenlager ausverkaufen...